



(D) Betriebsanleitung | (EN) Operating Instructions | (F) Mode d'emploi |
ES) Instrucciones de manejo | (SE) Bruksanvisning | (FI) Käyttöohjeet | (DK) Betjeningsvejledning |
(NL) Gebruiksaanwijzing | (PL) Instrukcja obsługi odkurzacza

Wetrok Speedmatic Twister



DE	Deutsch	S. 04
-----------	---------	-------

EN	English	S. 11
-----------	---------	-------

ES	Français	S. 18
-----------	----------	-------

EN	Español	S. 25
-----------	---------	-------

SE	Swedish	S. 32
-----------	---------	-------

FI	Suomi	S. 39
-----------	-------	-------

DK	Dansk	S. 46
-----------	-------	-------

NL	Nederlands	S. 53
-----------	------------	-------

PL	Polski	S. 60
-----------	--------	-------

ABB. 2

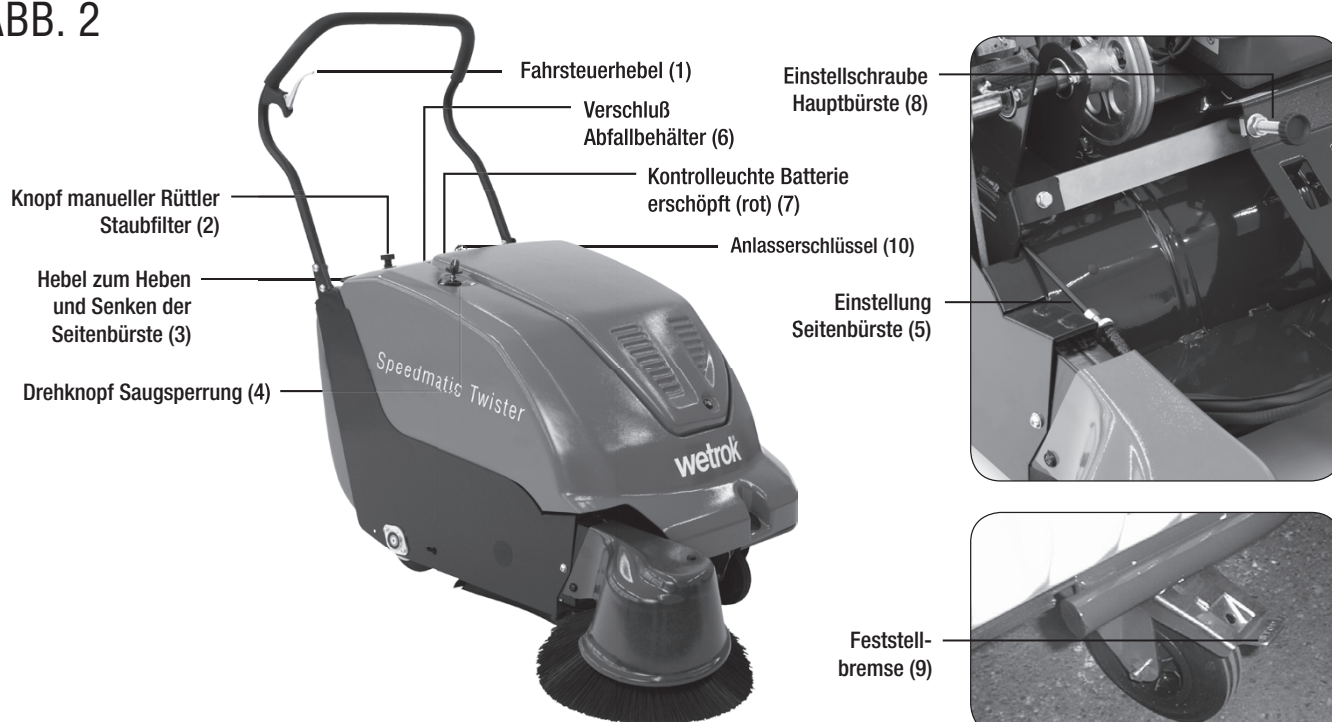


ABB. 3

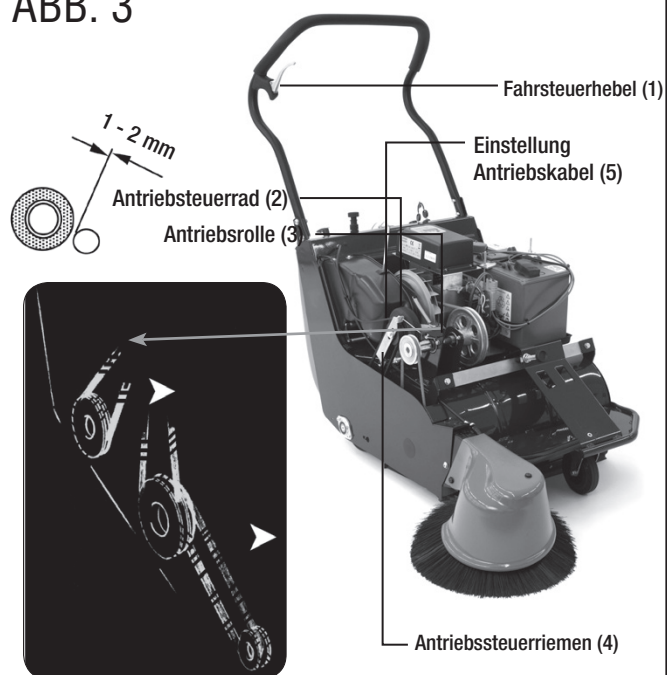


ABB. 4

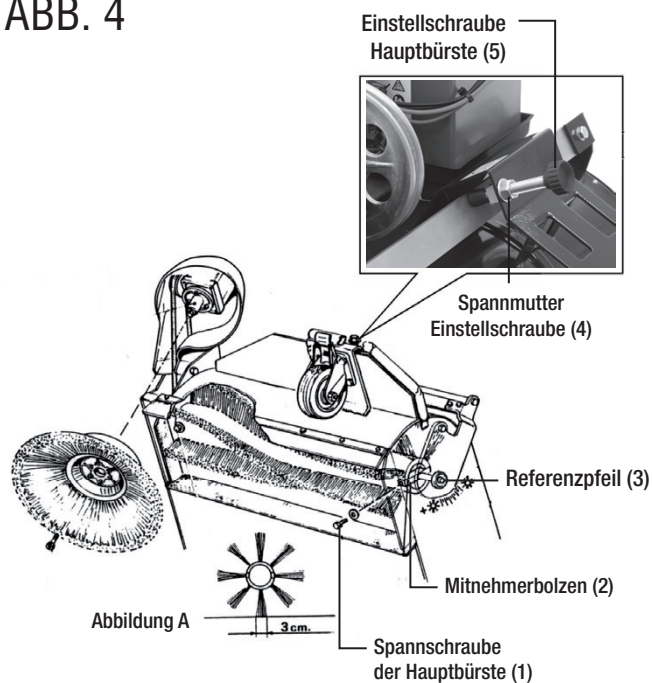


ABB. 5

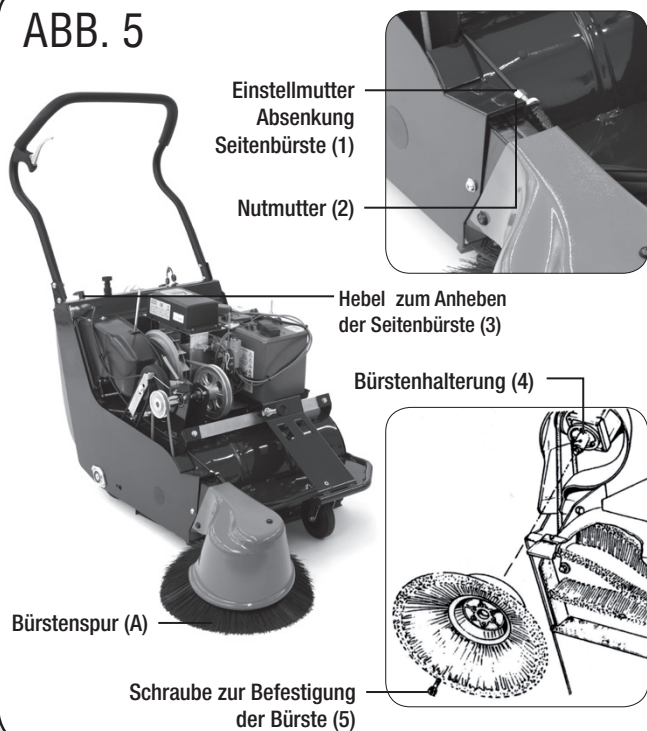


ABB. 7 Rüttlerknauf (4)

- Flachfilter (1)
- Filterarretierung (3)
- Flügelmutter (2)
- Rüttlerhammer (5)

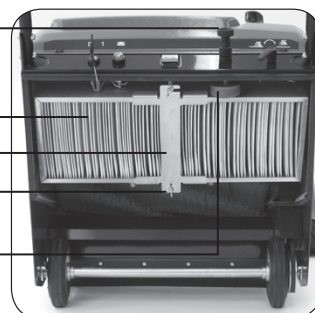


ABB. 9

- Behälter (1)
- Klammer (2)

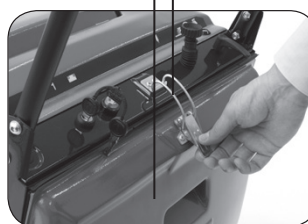
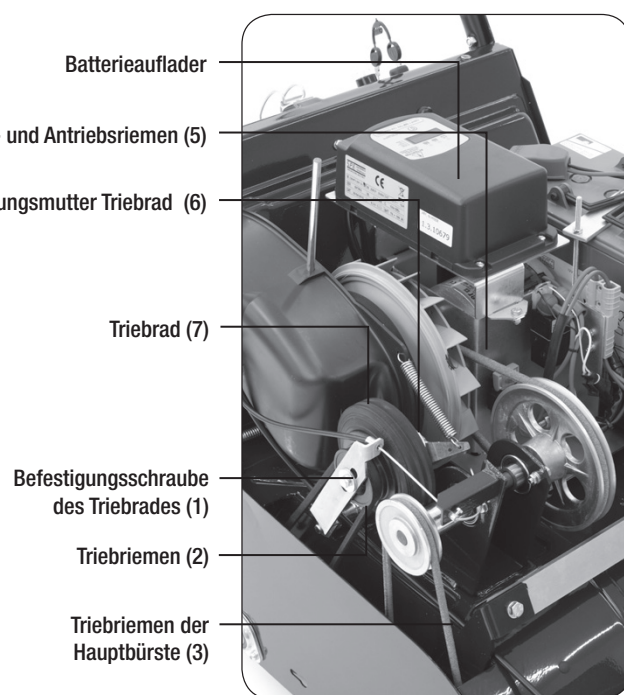
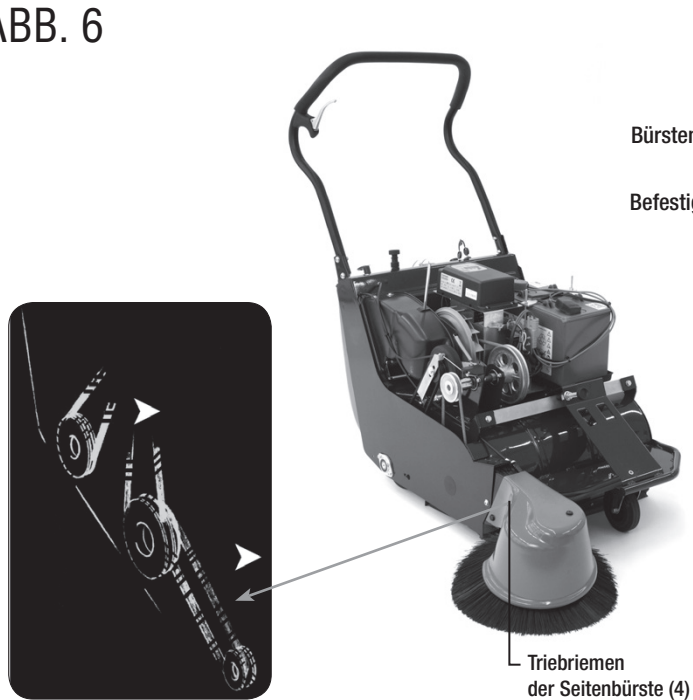


ABB. 6



Technische Daten

Abmessungen

Breite ohne Seitenbürste	mm	750
Länge	mm	1285
Höhe (mit Griff)	mm	650 (1130)
Gewicht (ohne Batterien)	kg	60
Gewicht Batterie 70 Ah	kg	28

Verpackungsabmessungen

Breite	mm	860
Länge	mm	1200
Höhe	mm	760
Gewicht der Verpackung	kg	16

Fassungsvermögen des Behälters

Geometrisches Fassungsvermögen	l	40
--------------------------------	---	----

Leistungen

Arbeitsgeschwindigkeit	km/h	0 ÷ 4
Mindest-Wendebereich	mm	1200
Maximal erreichbarer Neigungswinkel (nicht bei Dauerbetrieb) bei vollem Auffangbehälter und angehobener Seitenbürste	%	18

Kehrdaten

Kehrbreite mit nur der Hauptbürste	mm	510
Kehrbreite mit der Haupt- und Seitenbürste	mm	780

Aufhängung

Räder	Nr.	3
Aufhängungstyp		steif
Superelastisches Vorderrad	Ø mm	125/37,5-50
Superelastisches Hinterrad	Ø mm	160/40-80

Flächenleistung

theoretisch	m²/h	ca. 3500
-------------	------	----------

Bremsen

Feststellbremse		auf Vorderrad wirkendes Pedal
-----------------	--	-------------------------------

Staubfilterungssystem

Flachfilter	Nr.	1
Filteroberfläche	m²	2,25
Filtereinsatz		Polyester

Staubansaugung

Schleuderflügelrad-Saugleistung	m³/h	950
Drehzahl	U/Min	2800
An der Wassersäule gemessener Unterdruck (Filtergehäuse)	mm	18
Flügelrad-Diameter	mm	230
Verschlussart		Klappe

Staubfilterrüttler

System		manuell
--------	--	---------

Elektromotor

Leistung	V-W	12-280
Drehzahl	giri/min	2800
Schutzklasse	IP	20
Triebatterie	V-Ah	12-105
Ladezeit	h	6 – 8
Betriebsautonomie	h	bis zu 3

Geräuschpegel

Schalldruckpegel am Arbeitsplatz (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
--	-------	-----

Vibration

Beschleunigungsgewichtswert in Frequenz (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
---	------	-------

Vorbeugende regelmäßige Kontroll- und Wartungsmaßnahmen

In den folgenden Zeitabständen auszuführen (Stunden)

	8	40	150	500	1500
Riemen prüfen		•			
Überprüfen, ob die Hauptbürste frei von Seilen, Drähten u. dgl. ist			•		
Staubfilter prüfen	•				
Staubfilter ersetzen					•
Spurbreite der Haupt- und Seitenbürsten prüfen		•			
Flüssigkeitspegel der Batterie prüfen	•				
Bürsten des Elektromotors prüfen			•		

Problembehebung

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Schweres Material wird nicht aufgenommen und Schmutzreste beliben, während der Arbeit, auf dem Boden	Zu leichte Spur, Bürste abgenutzt	Spur einstellen Absenkung der Bürste einstellen oder Bürste ersetzen
	Borsten verbogen oder Bürsten von Seilen oder Drähten u.a. umwickelt	Das aufgewickelte Material entfernen, die Borsten mit Warmwasser strecken
Zuviel Staub bleibt auf dem Boden oder tritt aus den Flaps	Filter verstopft	Filter reinigen
	Flap abgenutzt oder kaputt	Flap ersetzen
Staub kommt aus den Flügelrad	Filter kaputt	Ersetzen
Materialstrom vorwärts	Vorderes Flap kaputt	Ersetzen
Vorderes Flap wird von der Bürste emporgehoben	Flap zu lang	Ersetzen
Zu starke Abnutzung der Bürste	Spur zu schwer	Spurbreite verringern
Zu starke oder betriebsfremde Geräuschbildung der Hauptbürste	In der Bürste verwickeltes Material	Entfernen
Die Hauptbürste dreht nicht	Antriebsriemen kaputt	Ersetzen
Die Batterie bleibt nicht geladen	Flüssigkeit fehlt in der Batterie	Flüssigkeitspegel korrigieren
	Batterieelement ist im Kurzschluß	Batterie ersetzen
	Elektromotor überladen	Stromaufnahme des Motors überprüfen
	Anschlußklemme der Batterie nicht fest	Prüfen und anziehen
	Seile oder Drähte um die Hauptbürste gewickelt	Entfernen
	Lager blockiert	Ersetzen
	Zu starke Spur der Bürste	Einstellen
Die Batterie entladet sich zu rasch	Aufladezeit zu gering	Aufladezeit einstellen
	Pole nicht fest oder oxydiert	Mutterschrauben festziehen

Vor Inbetriebnahme lesen!

 **WICHTIG!** Dieses Handbuch sollte sorgfältig aufbewahrt werden, damit es im Bedarfsfall verfügbar ist. Durch dieses Symbol sind Sicherheitsnormen gekennzeichnet, deren Mißachtung Personen- oder Sachschäden mit sich bringen kann.

Vor der Inbetriebnahme Ihrer Wetrok Kehrmaschine lesen Sie bitte mit der größten Aufmerksamkeit sämtliche Anleitungen des vorliegenden Handbuchs und jene des Motors. Der einwandfreie Maschinenbetrieb setzt die genaue Befolgung dieser Anleitungen voraus. Die Wartungsarbeiten sind mit Regelmäßigkeit gemäß Tabelle auszuführen, damit Ihre Maschine die bewährten Eigenschaften an Leistung und Lebensdauer erbringen kann.

Wir freuen uns, daß Sie unser Produkt den anderen bevorzugt haben und stehen Ihnen stets gern in allen Bedarfsfällen zur Verfügung.

Achtung!

- Diese Maschine ist ausschließlich für den Einsatz als Kehrmaschine ausgelegt. Der Hersteller haftet nicht für Folgeschäden, die durch den betriebsfremden Einsatz bewirkt sind. Der Benützer übernimmt das volle Risiko.
- Die Maschine darf nicht für gesundheitsgefährdende Staubarten eingesetzt werden (Kategorie U).
- Die Kehrmaschine darf nur von geschultem und befugtem Personal bedient werden.
- Während die Reinigungs-, Wartungs-, und Ersetzungsvorgänge muß der Anlasserschalter ausgeschaltet sein.
- Sicherstellen, daß die abgestellte Maschine sicher steht.
- Während des Betriebs Unbefugte und vor allem Kinder verhalten.
- Die Batterie darf nur in einem überdachten Raum aufgeladen werden.
- Den Anlasserschlüssel abziehen, um unbefugten Betrieb zu vermeiden.
- Die Haube darf nur dann geöffnet werden, wenn der Motor abgestellt ist.
- Um die Kehrmaschine auf ein Transportfahrzeug zu laden, stellen Sie die Maschine auf eine Palette, so können sie die Maschine mit einem Gabelstapler verladen. Sie können die Kehrmaschine auch auf eine Rampe fahren und sie so verladen.
- Beim Transport muß die Kehrmaschine auf dem Fahrzeug befestigt werden.
- In Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

1 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Die im vorliegenden Handbuch beschriebene Maschine ist in Entsprechung der EWG-Richtlinie für Maschinen 98/37/EEC und der nachträglichen Änderungen ausgelegt. Der Maschinenführer ist verpflichtet, für die Sicherheit und Gesundheit der Bediener die einheitlichen Vorschriften und die örtlich geltenden Sicherheitsvorschriften für den Arbeitsplatz zu befolgen. Vor der Inbetriebnahme der Maschine sind immer die notwendigen «preliminary» Kontrolle durchzuführen.

Achtung!

- Der Maschinenbetrieb ist ausschließlich dem hierzu befugten Personal vorbehalten. Um den Betrieb seitens Unbefugten zu vermeiden, den Anlasserschlüssel abziehen.
- Sicherheitsmangelnde Änderungen oder Anbringungen von Zusatzteilen sind nicht gestattet.
- Vor dem Starten der Maschine sicherstellen, daß sich keine Personen im umliegenden Gefahrenbereich befinden.
- Während des Betriebes stets auf die Stabilität der Maschine achten.

Gefahr!

Die Maschinenbediener müssen eine genaue Kenntnis der Sicherheitsvorschriften besitzen und vom leitenden Personal zudem über Folgendes informiert werden:

- Die festen Schutzvorrichtungen dürfen nie verstellt oder abgenommen werden.
- Wurden diese Schutzvorrichtungen aus irgendeinem Grund abgenommen, so sind sie vor dem Starten der Maschine wieder in den ursprünglichen Zustand zu bringen.
- Die Maschine darf ausschließlich in einwandfreiem Zustand und bestimmungsgerecht zum Einsatz kommen.
- Der bestimmungsgerechte Einsatz bedeutet auch Beachtung der Betriebs- und Wartungsanleitungen, sowie der Inspektions- und Wartungsbedingungen.
- Entflammbare und/oder giftige Substanzen dürfen auf keinen Fall angesaugt werden.
- Die in Bewegung stehenden Maschinenteile nicht berühren. Sollte sich dies unbedingt nötig erweisen, so ist die Maschine vorerst abzustellen.

2 HINWEISE FÜR DIE ERSTE INBETRIEBNAHME DER KEHRMASCHINE

Vor dem Inbetriebsetzen des Motors folgende Kontrolle durchführen:

- Batteriewasserpegel
- Die Seitenbürste mit dem Hebel 3 (Abb. 2) anheben.

Anlassen des Elektromotors

Den Anlasserschlüssel (6, Abb.2) einstecken und im Uhrzeigersinn drehen. Dies schaltet das Antriebssystem ein.

Inbetriebnahme der Kehrmaschine Vorwärtsfahrt:

Bei motorisierter Kehrmaschine wird der Antrieb durch Ziehen auf den Fahrsteuerhebel 1 (Abbildung 3) eingeschaltet.

Das Rad 2 bewegt sich nach vorne und drückt auf die Rolle 3; dadurch setzen sich die Hinterräder über den Riemen 4 in Gang.

Die Distanz zwischen der Rolle 3 und dem Rad 2 bei stillstehender Kehrmaschine muß ungefähr 1-2 mm betragen.

Um die Rolle und das Rad bei der obenbeschriebenen Abstand zu halten, über Einstellstück 5 regulieren.

3 VORSCHRIFTEN FÜR EINEN STÖRUNGSFREIEN BETRIEB

- Niemals Schnüre, Eisendrähte, Bandeisen, Wasser usw. aufsammeln;
- Im Falle von größerem und besonders leichtem Schmutz (Papier, Laub, usw...), den vorderen Teil der Kehrmaschine durch Druck auf die Lenkstange hochheben. Die Lenkstange darf nur für die Zeit des Aufwischens dieser besonderen Gegenstände betätigt bleiben.
- Den Flachfilter durch Betätigen der Taste 2 (Abb. 2) ab und zu rütteln.
- Beim Kehren eines feuchten Bodens die Flügelrad-Ansaugung über Knopf 4 (Abb. 2) schließen, um eine Verstopfung des Saugfilters zu vermeiden.
- Niemals brennende Zigarettenstummel oder glühendes Material aufsammeln.
- Fremdpersonen dürfen sich der Maschine nicht nähern.
- Die Maschine darf ausschließlich von hierzu befugtem Personal, das eine genaue Kenntnis des vorliegenden Handbuches besitzt, betrieben werden.
- Das Bedienpersonal muß sich in gutem Gesundheitszustand befinden und voll zurechnungsfähig sein und darf nicht unter der Einwirkung von Alkohol, Rauschgift oder Arzneimitteln stehen.
- Sich vergewissern, daß:
 - auf der Maschine keine Gegenstände, so Werkzeuge, Tücher, Geräte usw. vergessen wurden;
 - nach dem Einschalten der Maschine keine betriebsfremden Geräusche zu hören sind; in bejahendem Falle die Maschine unverzüglich stoppen und der Störungsursache auf den Grund gehen.
 - Alle Sicherheitsvorrichtungen korrekt positioniert sind.

Wartungsvorschriften

Vor den Arbeiten zur Reinigung und Wartung, oder zum Austausch von Maschinenteilen, den Motor stets abstellen und den Anlasserschlüssel abziehen.

 **MERKE:** Sämtliche Wartungs-, Überholungs- oder Reparaturarbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal, oder aber in einer Fachwerkstätte ausgeführt werden.

4 WARTUNGSARBEITEN

Hauptbürste

Die Hauptbürste lädt die Abfälle in den hinteren Behälter.

 **ACHTUNG:** Keine Seile, Kabel und dergleichen aufwischen, denn beim Verfangen in der Bürste könnten die Borsten beschädigt werden. Auf jeden Fall ist es empfehlenswert, die Bürste regelmäßig zu kontrollieren.

Einstellung der Hauptbürste

Die Hauptbürste darf den Boden nur streifen und ihre Spur auf ebener Fläche bei stillstehender Maschine muß 3 cm breit sein, (siehe Abb. A). Wenn die Hauptbürste in Arbeitsposition den Boden nicht mehr berührt und Schmutzspuren hinterläßt, bedeutet dies, daß ihr Durchmesser abgenutzt ist (5 mm), und daß ihre Absenkung folgendermaßen reguliert werden muß.

- die Mutter 4 lösen
- die Schraube 5 in Uhrzeigersinn um eine Raste verstellen (eine Raste beträgt 2,5 mm = Spur von 3 cm).
- die Mutter 4 wieder festziehen.

MERKE: Die Arbeitsstellung der Hauptbürste im Neuzustand ist durch die zweite Raste und Pfeil 3 (Abb. 4) dargestellt.

Ersetzung der Hauptbürste

- Den Abfallbehälter entfernen und die Kehrmaschine von der Vorderseite anheben.
- Die beiden Schrauben 1, die die Bürste an die Mitnehmerbolzen 2 festhalten, entfernen.
- Die alte Bürste entfernen und mit der neuen ersetzen.

5 SEITENBÜRSTE

Die Aufgabe der Seitenbürste besteht in der Reinigung von Ecken und Kanten, wobei der Schmutz in der Bereich der Hauptbürste gebracht wird.

Einstellung der Seitenbürste

Die Seitenbürste muß auf dem Boden eine Spur A gemäß Zeichnung (Abb. 5) hinterlassen. Hierzu muß durch Betätigung der Einstellmutter 1 nach und nach mit dem Abnutzen der Borsten die Höhe ab der Bodenfläche eingestellt werden (Abb. 5), indem man die Nutmutter 2 löst.

Ersetzen der Seitenbürste

Die drei Schrauben 5 entfernen und die Bürste löst sich von ihrer Halterung 4.

MERKE: In Ruhestellung der Kehrmaschine ist die Seitenbürste stets vom Boden abzuheben, damit sie nicht verformt wird (Verbiegung der Bürstenhaare).

6 ANTRIEBSSYSTEM

Triebriemen

Alle 100-150 Betriebsstunden Riemenspannung und -verschleiß prüfen.

Die Riemen 3, 4, 5 (Abb. 6) sind elastisch und die Spannung erfolgt automatisch.

Wenn erforderlich, den Riemen 2 auf folgender Weise spannen:

- Die Schraube 1 und die Mutter 6 lösen;
- Das Triebad 7 nach oben drücken und die Schraube und die Mutter festschrauben.

MERKE: Nach diesem Arbeitsschritt den Abstand zwischen der Rolle und dem Triebad 7 kontrollieren (siehe Abb. 3).

7 FLACHFILTER ZUM STAUBLUFTFILTRIERN

Die Aufgabe des Staubfilters besteht darin, die vom Flügelrad angesaugte Staubluft zu filtern. Aus diesem Grunde muß er stets perfekt betriebsfähig gehalten werden.

MERKE: Wirbelt die Kehrmaschine Staub auf, so bedeutet dies, daß der Filter verstopft ist.

Flachfilterreinigung

Die Filterreinigung muß folgendermaßen erfolgen:

- Das Griff 4 ziehen, das den Hammer 5 verbindet, loslassen, so daß er mit Kraft gegen den Rahmen des Filters 1 schlägt; die Operation mehrmals wiederholen. Die Vibrationen lösen den Staub vom Filter.
- Ca. einmal pro Monat zur Verbesserung der Funktion der Maschine den Filter 1 herausnehmen und sorgfältig mit Druckluft, oder besser noch mit einem Staubsauger, reinigen.

Demontierung des Flachfilters

Der Filter wie folgt demontieren:

- Den Abfallbehälter entfernen;
- Die beiden Flügelmutter 2 ausdrehen und die Filterarretierung 3 entfernen;
- Den Filter 1 ausziehen.

9 SCHMUTZBEHÄLTER

Wenn die Maschine Schmutz liegen lässt, bedeutet dies, daß der Schmutzbehälter voll ist und geleert werden muß:

- Schalten Sie den Motor aus und nehmen Sie den Behälter 1 (Abb.9) ab, indem Sie den Klammer 2 am Chassis aushängen.

 **ACHTUNG:** Schalten Sie immer den Motor aus, wenn Sie aus welchen Gründen auch immer, den Behälter entfernen

- Wenn Sie den Schmutzbehälter wieder einsetzen, achten Sie darauf, ihn richtig mit dem Chassis zu verbinden und haken Sie den Hebel 2 (Abb.9) wieder ein.

10 ELEKTRISCHE ANLAGE

Wartung der Batterie

Leuchtet die Anzeigelampe der Batterie leer rot, müssen die Batterien geladen werden.

Ladung

Die Batterie muß ständig sauber und trocken gehalten werden, vor allem die Klemmen, die Mutter-schrauben, usw. . . Ca. einmal wöchentlich (je nach Benutzung der Kehrmaschine) sollten einige Deckel herausgenommen und der Elektrolytpegel geprüft werden; falls erforderlich destilliertes Wasser zugeben.

Ab und zu auch den Batterieauflader (ABB. 6) prüfen. Den Raum, in dem die Batterie aufgeladen wird, belüften und die Abdeckung ständig offen halten.

Vor allem während der Aufladung der Batterie, keine offenen Flammen in der Nähe der Batterie bringen oder brennenden Zigaretten.

Die Batterie darf nie im erschöpften Zustand bleiben, auch wenn die Kehrmaschine nicht benutzt wird. Wenn die Maschine nicht regelmässig benutzt wird, soll die Batterie wenigstens monatlich aufgeladen.

 **GEFAHR:** Auf die Flüssigkeit besonders achten, weil es sich um ein Korrosionsmittel handelt. Die Batteriegease sind explosiv. Keine Kurzschlüsse verursachen. Kein Umpolen.

Autonomie

Die Betriebsautonomie der Kehrmaschine ist ca. 4 Stunden.

Ist die Betriebsautonomie deutlich kürzer, sind die folgenden Kontrollen durchzuführen:

- ob die Bürste zu stark auf den Boden drückt;
- ob Seile, Drähte, u. dgl., um die Hauptbürste oder deren Kanten gewickelt sind, so daß eine Reibung entsteht, die eine zu große Stromaufnahme verursacht;
- ob die Batterie am Anfang der Kehrarbeit voll aufgeladen ist.

11 ARBEITEN ZUR REGELMÄSSIGEN ÜBERPRÜFUNG UND WARTUNG UND SICHERHEITSKONTROLLEN

- 1) In den folgenden Situationen ist die Kehrmaschine auf den einwandfreien und sicheren Betriebszustand überprüfen zu lassen und darf von einer autorisierten Fachwerkstatt überprüft werden.
 - vor der Inbetriebsetzung
 - nach Änderungen oder Reparaturen
 - zudem sind sämtliche in der Tabelle «Regelmäßige Wartung und Überprüfung» angegebene Arbeiten regelmäßig auszuführen.
- 2) Die Sicherheitsvorrichtungen sind alle 6 Monate auf ihre Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. Damit die volle Funktionstüchtigkeit der Sicherheitsvorrichtungen gewährleistet ist, muß die Maschine alle 5 Jahre von einer autorisierten Fachwerkstatt überholt werden.
- 3) Der Maschinenführer muß die Kehrmaschine jährlich auf einwandfreien Zustand überprüfen. Hierbei ist sicherzustellen, ob die Maschine den sicherheitstechnischen Regeln entspricht. Nach Abschluß dieser Überholung ist auf der Maschine ein Schild zur Prüfbescheinigung anzubringen.

12 INFORMATIONEN ÜBER DIE SICHERHEIT

- 1) **Reinigung:**
Korrosionsfördernde oder säurehaltige Reinigungsmittel sind zur Säuberung der Maschine nur mit größter Vorsicht zu verwenden. Die Herstellerangaben befolgen und ggf. Schutzkleidung (Arbeitsanzüge, Handschuhe, Brillen usw.) tragen.
- 2) **Explosionsfördernde Atmosphäre:**
Die Benützung der Maschine im Ex-Bereich (Räume, die Gas oder explosive Pulver sowie Dämpfe enthalten) ist NICHT GESTATTET.
- 3) **Entsorgung der Schadstoffe:**
Für die Entsorgung des aufgesammelten Materials, der Maschinenfilter oder des verbrauchten Materials, so Batterien, Aböl des Motors usw. sind die einschlägigen Normen zu befolgen.
- 4) **Verschrottung der Maschine:**
Die abgebauten Komponenten sind jeweils nach örtlich geltender Norm (EWG-Richtlinien) zu entsorgen. Gefährliches Material, wie die Batterien, Aböl usw. sind an die zuständigen Stellen zur normgerechten Entsorgung auszuliefern

FIG. 2



FIG. 3

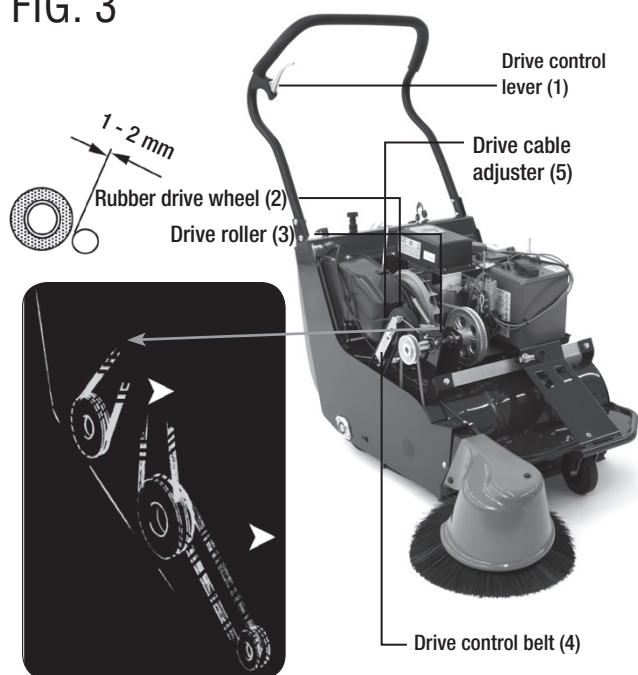


FIG. 4

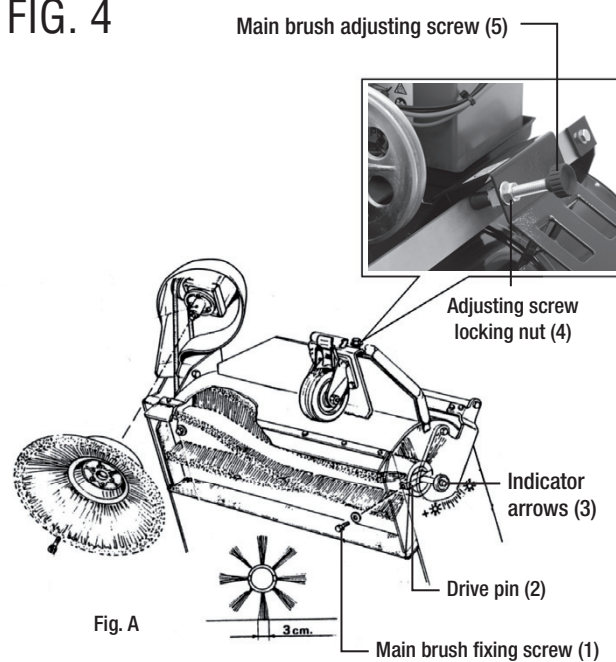


FIG. 5

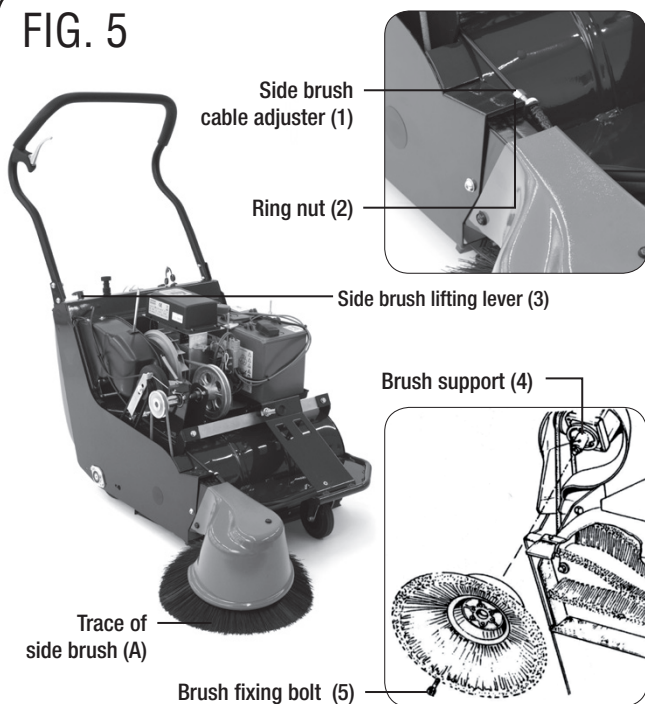


FIG. 7

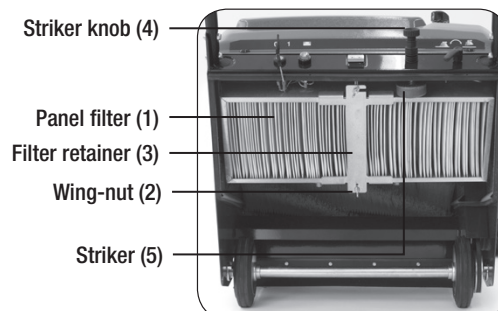


FIG. 9

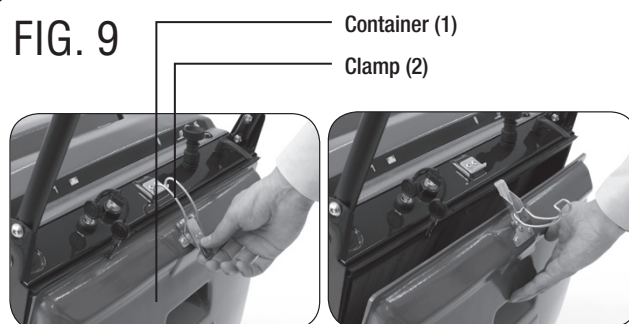
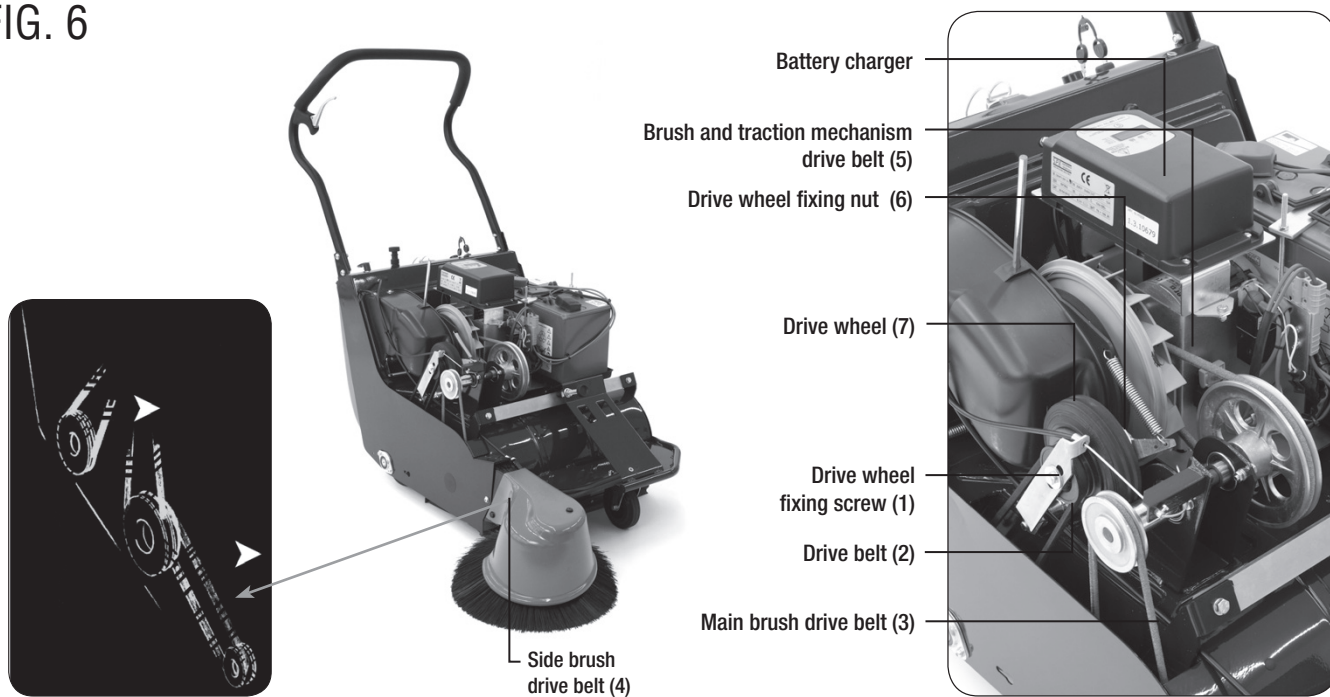


FIG. 6



Technical specifications

Dimensions

Width without side brush	mm	750
Length	mm	1285
Height	mm	650 (1130)
Weight (without batteries)	kg	60
Battery weight 70 Ah	kg	28

Dimensions of packing

Width	mm	860
Length	mm	1200
Height	mm	760
Weight (packing only)	kg	16

Bin capacity

Bin volume	l	40
------------	---	----

Performance

Working speed	km/h	0 ÷ 4
Min. turning circle	mm	1200
Max. negotiable gradient (occasional) with bin full and side brush raised	%	18

Cleaning data

Cleaning width, main brush only	mm	510
Cleaning width, main and side brush	mm	780

Suspension

Wheels	No.	3
Suspension type		rigid
Superelastic front wheel	Ø mm	125/37,5-50
Superelastic rear wheel	Ø mm	160/40-80

Cleaning performance

theoretical	m²/h	ca. 3500
-------------	------	----------

Brake

Parking brake		pedal type on front wheel
---------------	--	---------------------------

Dust filtering system

Panel filter	No.	1
Filter surface area	m²	2,25
Filter material		Polyester

Dust suction system

Centrifugal fan, suction capacity	m³/h	950
Fan speed	U/Min	2800
Suction vacuum (filter body) (column of water)	mm	18
Fan diameter	mm	230
Suction shut-off		throttle

Filter cleaner

Type		manual
------	--	--------

Electric motor

Power	V-W	12-280
Motor speed	giri/min	2800
Protection class	IP	20
Drive battery	V-Ah	12-105
Charging time	h	6 – 8
Max. battery change time	h	up to 3

Noise

Sound pressure level in operating position (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
--	-------	-----

Vibration

Frequency weighted acceleration value (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
---	------	-------

Periodical maintenance checks

Intervals in hours

	8	40	150	500	1500
Check belts		•			
Check that the main brush is free from wires, strings, etc.			•		
Check dust filter	•				
Replace dust filter					•
Check main and side brushes trace width		•			
Check the battery liquid	•				
Check motor brushes			•		

Troubleshooting

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
The motor-sweeper fails to pick up large particles of dirt or leaves traces of dirt behind	Brush pressure too light Brush worn	Adjust brush pressure (trace on floor) Lower or replace brush
	Bristles bent, or string or wire, etc., entangled in brush	Remove string or wire and straighten bristles in warm water
Sweeper leaves dust on floor or dust comes out from side flaps	Filter clogged	Clean filter
	Side flaps worn out or broken	Replace side flaps
Dust comes out of the suction fan	Filter torn	Replace filter
Motor-sweeper throws dirt forwards	Front flap broken	Replace front flap
The main brush lifts the front flap	Front flap too long	Replace front flap
Rapid brush wear	Excessive brush pressure	Reduce brush pressure (narrower trace)
Main brush noise different or excessive	Material wound around brush	Remove entangled material
The main brush does not turn	Drive belt broken	Fit new drive belt
Battery does not maintain its charge	Electrolyte level low	Top up electrolyte level
	Battery cell burned out	Replace battery
	Motor over-loaded	Check motor current absorption
	Battery terminals loose	Check and tighten battery terminals
	Material entangled in main brush	Remove entangled material
	Bearings seized	Replace bearings
	Excessive brush pressure	Reduce brush pressure (narrower trace)
Battery discharges quickly	Insufficient charge time	Increase charge time
	Battery terminals loose or oxidized	Clean terminals and tighten

Read this before commissioning!



Important!: Take good care of this manual. It must always be available for consultation.
This symbol attracts attention to important safety regulations which must be applied to avoid injury or damage to your property or that of others.

Before starting work with your RCM motor-sweeper, read all the instructions in this manual and the electric motor manual carefully, and follow them to the letter. For optimum efficiency and the longest machine working life, comply in full with the routine maintenance table.

Thank you for choosing RCM; please do not hesitate to contact us for any requirements.



Caution!

- This machine is intended for use as a sweeper only. We therefore accept no responsibility for any damage deriving from its use for any other purpose. All risks are for the user's account.
- This motor-sweeper is not suitable for sweeping toxic substances. It is a U class machine.
- The motor-sweeper must only be used by trained and authorised personnel.
- Always switch the motor-sweeper OFF before performing any cleaning, maintenance, or part replacement operations.
- Always park the motor-sweeper on a surface on which it stands perfectly stable.
- Keep all bystanders, and particularly children, well clear of the motor-sweeper when in use.
- Only charge the battery in a sheltered area.
- Remove the key when you finish work to avoid unauthorised use of the motor-sweeper.
- Make sure that the motor is stopped before opening the bonnet.
- The motor-sweeper may be lifted or towed up a ramp to place it on a transport vehicle or rigidly anchored to a pallet lifted using an ordinary fork-lift truck or similar equipment.
- When transporting the sweeper make sure that it is well secured to the vehicle.
- Refuse disposal must be carried out in accordance with national laws.

1 GENERAL SAFETY REGULATIONS

The machine described in this manual has been constructed in accordance with the EC Directive on machines no. 98/37/EEC (Machinery Directive) and subsequent modifications. The person in charge of the machine is responsible for complying with EEC directives and local regulations with regard to the working environment to ensure the health and safety of operatives. Always perform the preliminary checks before starting the motor sweeper



Attention!

- The machine may only be used by the authorized operator. Avoid the use of the machine by unauthorized persons by removing the starter key.
- Never carry out modifications, transformations or applications on the machine which might impair its safety.
- Before switching on and starting up the machine, check that its operation will not put anyone in danger.
- Never work in any way which may impair the stability of the machine.



Caution!

Apart from the regulations envisaged, the person in charge of the machine must inform the operators of the rules which follow:

- The fixed housings must always be left in place, correctly secured.
- If the housings are removed, for any reason, they must be restored to working order before the machine is put back into operation.
- Only use the machine in technically correct conditions which conform to its intended use.
- Compliance with the intended use also requires operation in accordance with the instructions for use and maintenance, and the specified inspection and maintenance conditions.
- Use of the machine to suck up inflammable and/or toxic liquids and dusts is absolutely forbidden.
- Touching the moving parts of the machine is hazardous and absolutely forbidden. If access to these parts is absolutely necessary, first remove the key from the dashboard.

2 STARTING THE MOTOR SWEEPER FOR THE FIRST TIME

Perform the following checks before starting the motor-sweeper:

- Check the level of water inside the battery.
- Raise the side brush by means of the lever 3 (Fig. 2).

Starting the motor

Insert the starter key (6, Fig. 2) and turn it clockwise. This powers the drive control system.

Starting work Forward drive:

If the sweeper is motor driven, pull lever 1, (Fig. 3)

This moves drive wheel 2 forward to engage roller 3, which drives the rear wheels via belt 4.

There must be a gap of 1 - 2 mm between drive wheel 2 and roller 3 when the motor-sweeper is at rest.

Regulate adjuster 5 as required to maintain this gap.

3 REGULATIONS TO BE FOLLOWED DURING OPERATION

- Never suck up ropes, wire, straps, water, etc.
- To pick up large but light objects (such as paper, leaves, etc.), push down on the handlebar to raise the front of the machine slightly for just the time necessary to suck the objects up.
- Vibrate the panel filter from time to time by pressing button 2 (Fig. 2).
- If the ground to be swept is wet, shut off the fan suction using the knob 4 (Fig. 2), as otherwise the suction filter may be clogged.
- Never pick up glowing cigarette ends or red hot material.
- Do not allow outsiders to approach the machine.
- The machine must only be used by operators authorised by the person in charge of the machine, who are familiar with the contents of this manual.
- These operators must be physically and mentally suitable, and must not be under the influence of alcohol, drugs or medication.
- Make sure that:
 - there are no foreign bodies (such as tools, rags, equipment, etc.) on the machine;
 - the machine does not make strange noises after switch-on; in this case, stop it immediately and trace the cause;
 - all safety housings are properly closed.

Maintenance regulations

During cleaning and maintenance of the machine or the replacement of parts, always switch off the motor and remove the starter key.



NOTE: All maintenance, overhaul or repair work must only be carried out by specialised staff or an authorised service centre.

4 MAINTENANCE

Main brush

The main brush sweeps dust and refuse into the bin at the rear of the motor-sweeper.

 **Attention:** Never sweep up string, wire, etc., which can become entangled in the brush and damage the bristles. Periodically check the condition of the brush.

Adjusting the main brush

The main brush should just touch the floor. While the motor-sweeper is stationary on an even floor the section of floor covered by the bristles should be 3 cm wide (see Fig. A). If the main brush no longer touches the floor, or leaves lines of dirt, it has worn down (5 mm) and must be lowered. Proceed as follows to lower the main brush:

- slacken off nut 4
- turn screw 5 clockwise by 1 notch (each notch corresponding to 2.5 mm lowering - 3 cm wide trace)
- re-tighten nut 4.

NOTE: the second notch and arrow 3 (Fig. 4) correspond to the work position with a new main brush (3 cm trace)

Replacing the main brush

- Remove the refuse bin and lift up the motor-sweeper at the front.
- Remove the two bolts 1 securing the brush to the drive pins 2.
- Remove the old brush and mount the new one.

5 SIDE BRUSH

The side brush sweeps dirt from the edges of floors and from corners, and directs it to the centre of the sweeper where it can be picked up by the main brush.

Adjusting the side brush

Check that the shape of the trace left by the side brush is as shown (A, Fig. 5). As the bristles of the side brush wear down, adjust the height of the brush from the floor by means of cable adjuster 1 (Fig. 5) by slackening ring nut 2.

Replacing the side brush

Remove the three screws 5 to free the brush from its support (4).

NOTE: when the motor-sweeper is not in use, the side brush must always be raised above the ground, to prevent its bristles from becoming bent.

6 SWEEPER DRIVE SYSTEM

Drive belts

Check the tension of the drive belts every 100 - 150 hours work.

Belts 3, 4, and 5 (Fig. 6) are elastic and are kept tight automatically.

If necessary, tighten drive belt 2 as follows:

- slacken screw 1 and nut 6;
- push drive wheel 7 upward and re-tighten screw 1 and nut 6.

NOTE: After this adjustment, check and adjust as necessary the gap between the wheel 7 and the drive roller (see Fig. 3).

7 PANEL TYPE DUST FILTER

The dust filter removes the dust from the air sucked through the motor sweeper. The filter must be kept permanently efficient.

NOTE: If any dust comes out of the sweeper, the filter is dirty and must be cleaned.

Cleaning the panel type filter

Proceed as follows to clean the dust filter:

- Pull the knob 4 out as far as it will come and release it. This causes filter striker 5 to strike against filter 1 frame, and shake dust off the filter.
- About once a month, remove filter 1 and clean it with a jet of compressed air or better still a vacuum cleaner.

Disassembling the panel filter

Disassemble the filter as follows:

- Remove the refuse bin;
- unscrew both wing-nuts 2 and remove filter retainer 3;
- take out filter 1.

9 REFUSE CONTAINER

When the machine leaves dust on the ground this indicates that the refuse container is full, it is necessary to empty it:

- Switch off the engine and take off the container 1 (fig.9) by unhooking it from the chassis by clamp 2



Caution: Always stop the engine when taking out the container.

- Re-fit the container on its seat paying attention to couple it correctly with the chassis of the machine and re-hook the clamp 2 (fig.9)

10 ELECTRICAL SYSTEM

Charging the batteries

When the low battery charge warning light shows red, charge the battery.

Battery maintenance

Keep the battery dry and clean. Pay particular attention to the terminals and terminal bolts etc.. About once a week (depending on how much the motor-sweeper is used), remove a few of the battery caps and check the level of the electrolyte. Top up with distilled water if necessary.

Periodically check the efficiency of the battery charger.

Make sure that the area in which the battery is charged is well ventilated and keep the cover open.

Keep naked flames or lit cigarettes well away from the battery, especially while it is being charged.

Never let batteries completely exhausted: when the machine is not used regularly the battery must be recharged at least every 30 days.



Danger: The fluid is corrosive. The battery gases can cause explosions. Avoid short-circuits. Never reverse poles.

Autonomy

The motor-sweeper has a working autonomy of about 4 hours.

Perform the following checks if autonomy drops below the specified value:

- Check that the brush is not pressing too hard on the floor.
- Check that there is no string or wire, etc., entangled in or around the main brush which might cause friction and increase power consumption.
- Check that the battery is fully charged when you start work.

11 ROUTINE CONTROL AND MAINTENANCE OPERATIONS AND SAFETY CHECKS

The motor-sweeper must be inspected by a skilled technician who checks its safety or for any damage or defects in the following cases:

- before it is put into operation
 - after modifications or repairs
 - at regular intervals, as indicated in the „Routine maintenance and control operations“ table.
- 2) Every six months check that the safety devices are in good working order.
To ensure that the safety devices are operating properly, the machine must be overhauled by specialist staff every 5 years.
- 3) The person in charge of the machine must make an annual check on its condition. During this check, he must decide whether the motor-sweeper still complies with the technical safety regulations, and then apply a marker plate to the machine to indicate that the check has been made.

12 SAFETY INFORMATION

- 1) **Cleaning:**
When cleaning and washing the machine, take care when using aggressive detergents, acids, etc.
Follow the instructions provided by the detergent producer, and wear protective clothing if appropriate (e.g. overalls, gloves, goggles, etc).
- 2) **Explosive atmosphere:**
The machine is not constructed to work in environments where there is a risk that there might be explosive gases, dusts or vapours, and so its use in an explosive atmosphere is FORBIDDEN.
- 3) **Disposal of harmful substances:**
Comply with the laws in force on waste disposal and treatment when disposing of the material collected, the machine filters and spent material such as batteries, motor oil, etc.
- 4) **Scrapping the machine:**
If the machine is scrapped, subdivide the types of materials of which it consists (EEC Directives) according to the disposal method, so that they can be disposed of in accordance with the laws in force. Consign hazardous materials such as batteries, spent oils, etc to operators authorized to dispose of these substances.

FIG. 2

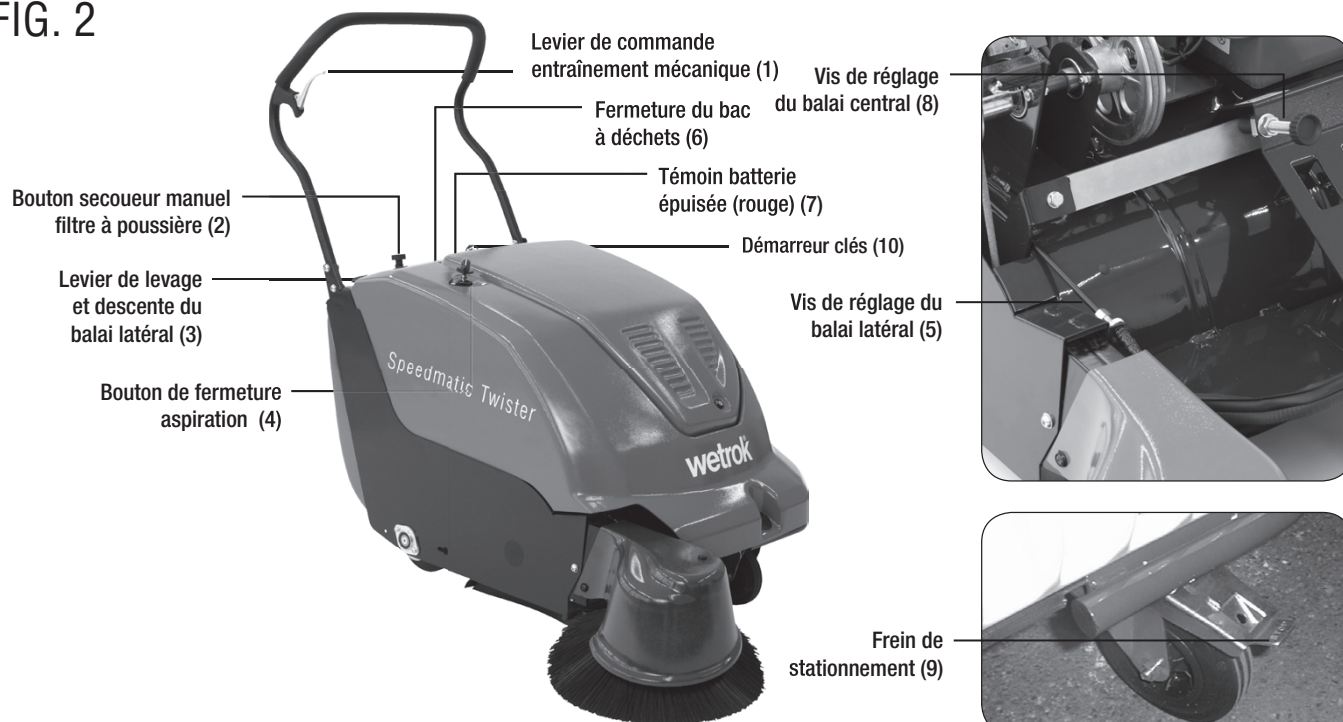


FIG. 3

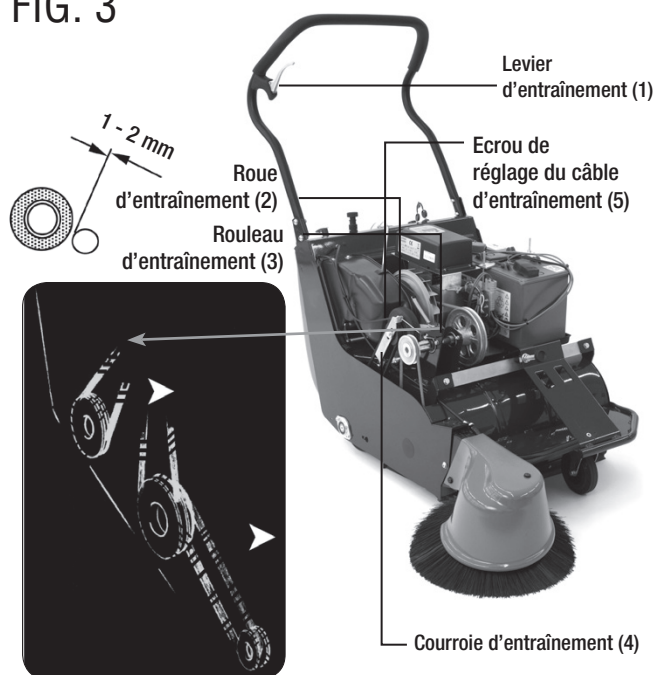


FIG. 4

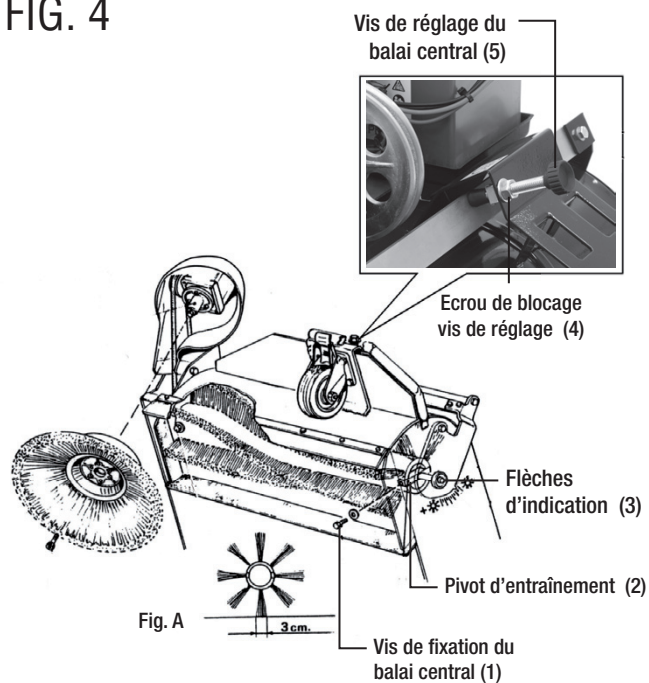


FIG. 5

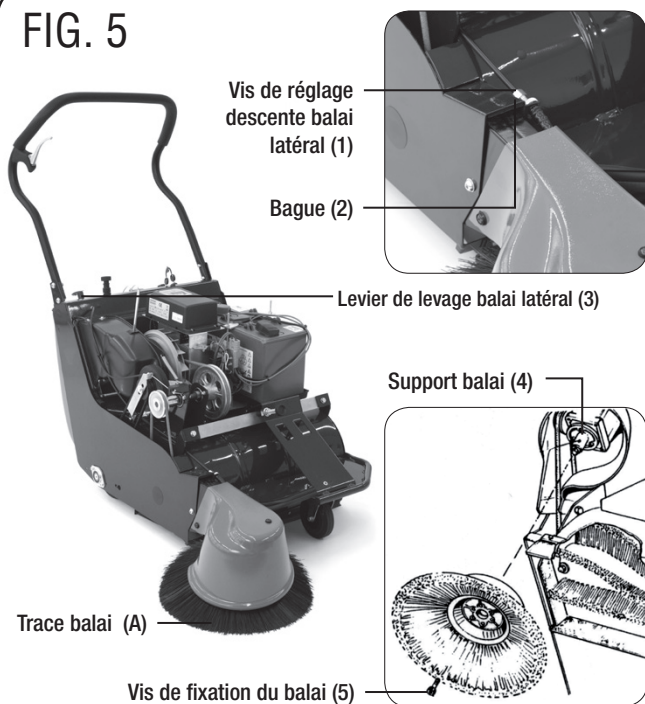


FIG. 7

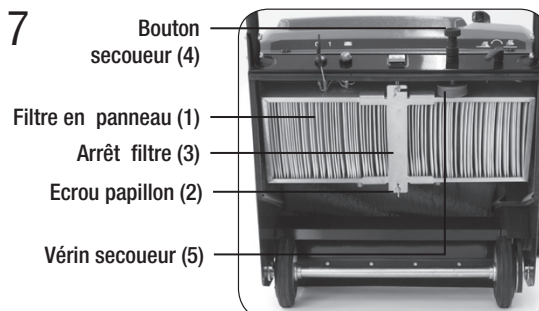


FIG. 9

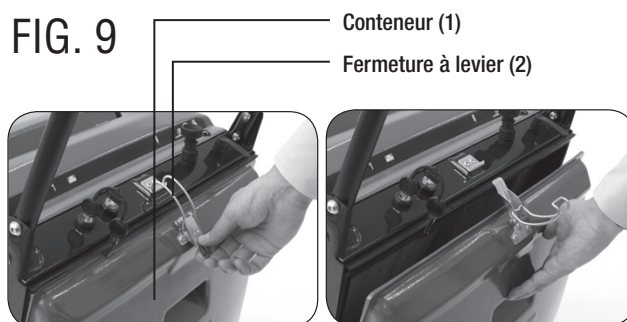
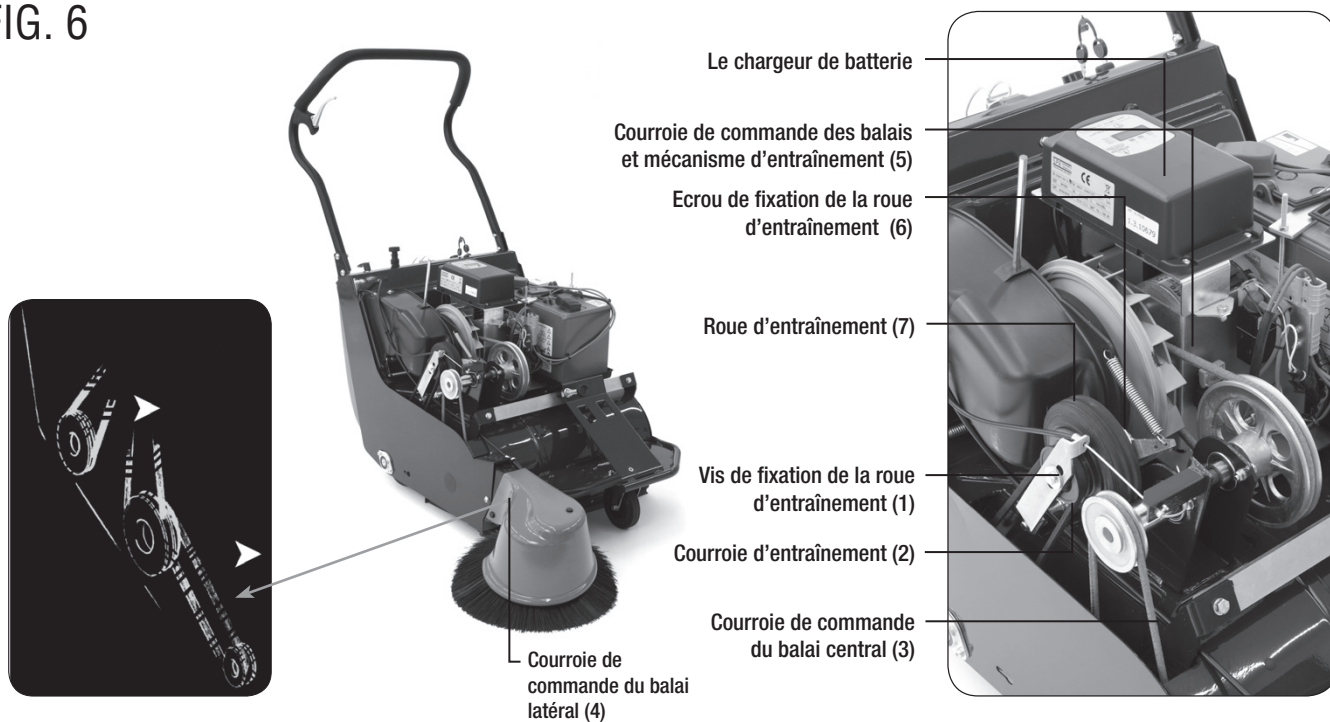


FIG. 6



Caractéristiques techniques

Dimensions

Largeur sans balai latéral	mm	750
Longueur	mm	1285
Hauteur	mm	650 (1130)
Poids sans batterie	kg	60
Poids batterie 70 Ah	kg	28

Dimensions emballage

Largeur	mm	860
Longueur	mm	1200
Hauteur	mm	760
Poids emballage	kg	16

Capacité du bac

Capacité géométrique	l	40
----------------------	---	----

Performances

Vitesse de fonctionnement	km/h	0 ÷ 4
Espace minimal pour inversion en U	mm	1200
Inclinaison maximale surmontable (emploi occasionnel) avec le bac plein et le balai latéral soulevé	%	18

Largeur de nettoyage

Avec balai central	mm	510
Avec balai central et balai latéral	mm	780

Suspension

Roues	n°	3
Suspension		rigide
Roue avant super-élastique	Ø mm	125/37,5-50
Roue arrière super-élastique	Ø mm	160/40-80

Rendement

théorique	m²/h	ca. 3500
-----------	------	----------

FREIN

Frein de stationnement		à pédale sur la roue avant
------------------------	--	----------------------------

Dispositif de filtration poussières

Filtre en panneau	n°	1
Surface filtrante	m²	2,25
Matériau élément filtrant		polyester

Aspiration poussières

Ventilateur centrifuge - capacité d'aspiration	m³/h	950
Vitesse	U/Min	2800
Dépression en colonne d'eau (caisse filtre)	mm	18
Ventilateur	mm	230
Fermeture aspiration		par vanne papillon

Secoueur filtre à poussière

Système		manuel
---------	--	--------

Moteur électrique

Puissance	V-W	12-280
Tours moteur	giri/min	2800
Degré de protection	IP	20
Batterie	V-Ah	12-105
Le temps de charge	h	6 – 8
Autonomie des batteries	h	à 3

Bruit

Niveau pression acoustique relatif au poste de travail (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
--	-------	-----

Vibrations

Niveau des accélérations pondérées en fréquence (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
---	------	-------

Opérations périodiques de contrôle et entretien

A effectuer toutes les heures:

	8	40	150	500	1500
Contrôler les courroies		•			
S'assurer que le balai central est libre de fils, cordes, etc.			•		
Contrôler le filtre à poussière	•				
Remplacer le filtre à poussière					•
Contrôler la largeur de trace des balais central et latéral		•			
Contrôler le liquide des batteries	•				
Contrôler les balais du moteur électrique			•		

Recherche des pannes

DEFAUT	CAUSE	REMEDE
La machine ne ramasse pas d'ordures lourdes et laisse des traces de saleté lors du fonctionnement	Trace trop légère Balai usé	Régler la trace Régler la hauteur du balai ou remplacer le balai
	Balais avec les soies pliées ou avec fils de fer, cordes etc... enroulés	Enlever le matériau enroulé, redresser les soies en utilisant de l'eau tiède
Excès de poussière sur le sol ou sortant des flaps	Filtre bouché	Nettoyer le filtre
	Flaps usés ou cassés	Remplacer les flaps
Poussière sortant du ventilateur	Filtre cassé	Remplacer
Ordures lancées en avant	Flap avant cassé	Remplacer
Le flap avant est soulevé par le balai	Flap trop long	Remplacer
Usure excessive du balai	Trace trop marquée	Utiliser la moindre largeur de la trace
Bruit excessif ou altéré du balai central	Objets enroulés sur le balai	Enlever
Le balai central ne tourne pas	Courroie de transmission cassée	Remplacer
La batterie ne maintient pas sa charge	Manque de liquide dans la batterie	Rétablir le niveau
	Élément batterie en court-circuit	Remplacer batterie
	Moteur électrique surchargé	Contrôler absorption moteur
	Borne liaison batterie lent	Contrôler et serrer
	Cordes ou fils enroulés au balai central	Enlever
	Roulements bloqués	Remplacer
	Trace balai trop marquée	Régler
La batterie s'épuise rapidement	Temps de charge réglé trop bas	Régler le temps de décharge
	Bornes relâchés ou oxydés	Serrer les boulons

Lire avant mise en service!



Important!: Le présent manuel doit être soigneusement conservé, à un endroit permettant sa consultation immédiate en cas de besoin. Ce symbole attire l'attention sur les normes de sécurité importantes dont la violation peut causer des dommages à la sécurité personnelle et/ou à votre propriété ou à celle d'autrui.

Avant d'utiliser votre balayeuse RCM, lisez attentivement toutes les instructions de ce manuel et de celui du moteur électrique installé sur cette machine et conformez-vous aux indications y contenues.

En vue d'obtenir le résultat maximum d'efficacité et de durée de la machine, suivez scrupuleusement le tableau indiquant les opérations périodiques à exécuter. Nous tenons à vous remercier de nous avoir choisis lors de votre achat et nous restons à votre complète disposition pour toute nécessité éventuelle de votre part.

Attention!

- Cette machine est destinée exclusivement à l'utilisation en tant que balayeuse. C'est pourquoi, pour tout autre emploi différent de sa destination, nous déclinons toute responsabilité en ce qui concerne les dommages pouvant s'ensuivre. Le risque est tout à fait à la charge de l'utilisateur.
- Cette machine ne convient pas à aspirer de substances toxiques et doit être classée dans la catégorie U.
- La balayeuse ne doit être utilisée que par du personnel formé et autorisé.
- Veiller à ce que l'interrupteur marche/arrêt soit sur arrêt, avant de procéder à toute opération de nettoyage, entretien et remplacement de pièces.
- Lors du stationnement, veiller à ce que la machine soit stable.
- A chaque fois que la machine est en service, s'assurer que personne n'est à proximité de la machine, notamment les enfants.
- La recharge de la batterie doit absolument se faire dans un endroit couvert.
- Enlever la clé pour éviter toute utilisation abusive.
- Ne pas ouvrir le coffre si le moteur est en fonction.
- Pour la charger sur un véhicule de transport, la balayeuse peut être ou bien tractée sur une rampe ou bien solidement arrimée sur une palette puis soulevée à l'aide d'un chariot élévateur ou autre engin de levage.
- Lors du transport, fixer la balayeuse au véhicule.
- L'écoulement des déchets ramassés doit se faire en conformité avec les lois nationales en vigueur en matière.

1 NORMES DE SÉCURITÉ GÉNÉRALES

La machine décrite dans le présent manuel a été réalisée en conformité avec la Directive Communautaire sur les machines 98/37/CEE (Directive Machines) et ses modifications successives. Le responsable de la gestion de la machine doit impérativement se conformer aux directives communautaires ainsi qu'aux lois nationales en vigueur en ce qui concerne l'environnement de travail, afin de sauvegarder la sécurité et la santé des opérateurs. Avant la mise en marche effectuer toujours les contrôles préliminaires.

Attention!

- L'utilisation de la machine est permise uniquement à l'opérateur autorisé. Afin d'éviter l'utilisation par des personnes non autorisées, enlever la clé de contact.
- Ne pas effectuer de modifications, transformations ou applications sur la machine pouvant compromettre la sécurité.
- Avant la mise en marche de la machine vérifier si son fonctionnement ne met personne en danger.
- S'abstenir de toute sorte d'opérations pouvant compromettre la stabilité de la machine.

Danger!

Le responsable de la gestion de la machine ne doit pas simplement s'en tenir aux normes prévues par la législation, mais doit aussi pourvoir à la formation des opérateurs en ce qui concerne:

- Les protections doivent toujours rester dans leur logement, parfaitement fixées.
- Si pour n'importe quelle raison ces protections sont enlevées, il faut absolument rétablir leur bon fonctionnement avant de remettre en marche la machine.
- Utiliser la machine uniquement dans des conditions techniquement parfaites et conformes à sa destination.
- L'utilisation conforme à sa destination comprend également l'observation des instructions d'utilisation et d'entretien, ainsi que les conditions de révision et d'entretien.
- Il est impérativement interdit d'aspirer des substances inflammables et/ou toxiques.
- Il est absolument interdit de toucher les pièces en mouvement de la machine: si cela est inévitable, arrêter d'abord le fonctionnement de la machine.

2 INSTRUCTIONS POUR LA MISE EN SERVICE DE LA BALAYEUSE

Avant de mettre le moteur en marche:

- Contrôler le niveau d'eau dans la batterie.
- Soulever le balai latéral au moyen du levier 3 (Fig. 2).

Démarrage du moteur

Introduire la clé de contact (6, Fig. 2) et la tourner dans le sens des aiguilles d'une montre; par cette opération on donne le courant à l'appareillage de commande entraînement.

Opérations à effectuer pour la mise en service de la balayeuse Avance:

pour actionner le système d'entraînement tirer le levier 1 (Fig. 3) (si la balayeuse est munie de moteur). La roue 2 se déplace en avant en déterminant la pression sur le rouleau 3 et met en fonction les roues arrière à l'aide de la courroie 4.

La distance entre le rouleau 3 et la roue 2, lorsque la balayeuse ne fonctionne pas, doit être de 1-2 mm environ.

Pour que les rouleaux soient toujours à la cote susmentionnée, effectuer le réglage à l'aide de la vis de réglage 5.

3 NORMES À SUIVRE AU COURS DU FONCTIONNEMENT

- Ne pas ramasser de cordes, fils de fer, feuillards, eau, etc.
- En présence d'objets volumineux et notamment légers (papier, feuilles, etc.) soulever la partie avant de la balayeuse en appuyant sur le guidon. Cette manœuvre doit être effectuée le temps nécessaire au ramassage de ces objets.
- Faire vibrer de temps à autre le filtre à panneau, en agissant sur le bouton 2 (Fig. 2).
- En présence d'humidité sur le terrain à balayer, fermer l'aspiration du ventilateur à l'aide du bouton 4 (Fig. 2), afin d'éviter d'engorger le filtre d'aspiration.
- Ne pas ramasser de mégots allumés ou de matériel incandescent.
- Empêcher aux personnes étrangères au travail de s'approcher de la machine.
- L'utilisation de la machine est permise uniquement aux opérateurs autorisés par le responsable de la gestion de la machine et étant à connaissance du contenu du présent manuel.
- Ces opérateurs doivent être des personnes physiquement et intellectuellement aptes et non pas sous l'effet d'alcool, drogues ou médicaments.
- Vérifier si:
 - Il n'y a pas d'objets étrangers tels que outils, chiffons, outillages, etc. sur la machine.
 - La machine après l'allumage ne fait pas de bruits étranges. Au cas où cela se produirait, l'arrêter aussitôt et en repérer la cause.
 - Les protections de sécurité sont parfaitement fermées.

Normes d'entretien

Au cours du nettoyage et de l'entretien de la machine ou du remplacement de pièces, arrêter toujours le moteur et enlever la clé de démarrage.



NOTA: Pour toute sorte d'entretien, révision ou réparation, n'avoir recours qu'à un personnel

4 ENTRETIEN

Balai central

Le balai central est la partie qui ramasse les déchets et les verse dans le bac arrière.

 **Attention:** Ne jamais ramasser de fils, cordes etc...car ils peuvent endommager les soies s'ils s'enroulent au balai.
Un contrôle périodique du balai est conseillé.

Réglage du balai central

Le balai central ne doit qu'effleurer le sol en laissant une trace par terre (avec machine arrêtée sur sol) de 3 cm de largeur (Fig.A). Lorsque le balai central, en position de travail, ne touche plus le sol et laisse des traces de saleté, cela signifie qu'il est usé sur le diamètre de 5 mm, et qu'il faut donc en régler la descente comme suit:

- desserrer l'écrou 4.
- tourner la vis 5 d'un cran dans le sens des aiguilles d'une montre. (Chaque cran correspond à la descente de 2,5 mm du balai et à une trace de 3 cm).
- bloquer l'écrou 4.

NOTA: le deuxième cran et la flèche 3 (fig. 4) correspondent à la position de travail avec le nouveau balai central (trace de 3 cm).

Remplacement du balai central

- Enlever le bac à déchets et soulever la balayeuse par le côté avant.
- Desserrer les deux vis 1 fixant le balai au pivots d'entraînement 2.
- Enlever le balai usé et monter le nouveau balai.

5 BALAI LATÉRAL

La fonction du balai latéral est de nettoyer la saleté aux coins et le long des bords et de l'amener sur la trace du balai central.

Réglage du balai latéral

Le balai latéral doit laisser sur le sol une "trace A" selon le dessin (Fig. 5). Pour ce faire, il faut régler la hauteur du sol au fur et à mesure que les soies s'usent en agissant sur la vis de réglage 1 (Fig. 5) en desserrant la bague 2.

Remplacement du balai latéral

Enlever les trois vis 5 pour détacher le balai de son support 4

NOTA: quand la balayeuse est inactive, le balai latéral doit toujours être soulevé de terre, afin d'éviter des déformations (pliage des soies du balai).

6 SYSTÈME D'AVANCE

Courroies de commande

Contrôler toutes les 100-150 heures de fonctionnement la tension et l'usure des courroies.

Les courroies 3, 4, 5 (Fig. 6) sont du type souple et sont tendues automatiquement.

La tension de la courroie d'entraînement 2 se fait de la façon suivante:

- desserrer la vis 1 et l'écrou 6;
- pousser vers le haut la roue d'entraînement 7 et serrer la vis et l'écrou.

Nota: Après cette opération, contrôler la distance entre le rouleau et la roue 7 (voir Fig. 3).

7 FILTRE EN PANNEAU ANTI-POUSSIÈRE

Le filtre à poussière a pour but de filtrer l'air poussiéreuse aspirée par le ventilateur. La parfaite efficacité doit toujours être assurée.

NOTA: Si la balayeuse soulève un nuage de poussière, cela signifie que le filtre est sale.

Nettoyage du filtre en panneau

Pour nettoyer le filtre, effectuer les opérations suivantes:

- Tirer plusieurs fois les boutons 4 reliés aux vérins 5 et les laisser aller pour qu'ils cognent contre le bord du filtre 1; les vibrations créées détermineront l'élimination de la poussière du filtre.
- Une fois tous les mois environ, pour améliorer le nettoyage et le fonctionnement de la machine, extraire le filtre 1 et le nettoyer soigneusement par un jet d'air ou, encore mieux, à l'aide d'un aspirateur.

Démontage du filtre en panneau

Pour démonter le filtre effectuer les opérations suivantes:

- Enlever le bac à déchets.
- Détacher les deux écrous papillon 2 et enlever l'arrêt du filtre 3.
- Enlever le filtre 1.

9 CONTENEUR À DECHETS

Si la balayeuse commence à laisser des déchets sur le sol, ceci peut vouloir dire que le conteneur à déchets est plein, il faut donc le vider:

- Arrêter le moteur et démonter le conteneur 1 (fig.9) en le détachant du châssis grâce au levier 2

 **Attention:** Lorsqu'on démonte le conteneur à déchets, pour n'importe quelle raison il faut toujours arrêter le moteur.

- Rémonter le conteneur dans son emplacement en ayant soin de l'accrocher correctement au châssis de la machine et raccrocher le levier 2 (fig.9)

10 INSTALLATION ÉLECTRIQUE

Charge de la batterie

Lorsque le témoin batterie épuisée est rouge, recharger les batteries.

Entretien batterie

La batterie doit toujours être propre et sèche surtout les bornes, les boulons, etc... Une fois par semaine environ (selon le travail de la balayeuse) enlever quelques bouchons et contrôler le niveau de l'électrolyte. Verser, si nécessaire, de l'eau distillée pour rétablir le niveau. Contrôler de temps à autre même le chargeur de batterie. Assurer la ventilation de l'endroit où il faut recharger la batterie et garder le couvercle ouvert. Ne pas s'approcher de la batterie avec des flammes libres, notamment lors de la charge, ou avec des cigarettes allumées. Les batteries ne doivent jamais être complètement épuisées, même si la machine n'est pas utilisée; c'est pour cette raison que, si la batterie n'est pas utilisée d'une manière continue, il faut la recharger au moins tous les 30 jours.

 **Danger:** Faire attention au liquide, car il est corrosif. Les gaz des batteries sont explosifs. Ne pas causer de courts-circuits. Ne pas inverser les pôles.

Autonomie

La balayeuse a une autonomie de travail d'environ 4 heures.

Au cas où l'autonomie s'avérerait sensiblement inférieure, effectuer les contrôles suivants:

- Vérifier que le balai ne presse pas trop fort sur le sol.
- S'assurer de l'absence de: cordes, fils de fer etc... enroulés au balai central ou aux côtés de celui-ci, pouvant créer des frottements qui impliquent une absorption anormale.
- Vérifier que la batterie au début du travail soit parfaitement chargée.

11 OPÉRATIONS PÉRIODIQUES DE CONTRÔLE ET ENTRETIEN ET CONTRÔLES DE SÉCURITÉ

- 1) La balayeuse doit être révisée par le personnel spécialisé, qui devra contrôler les conditions de sécurité de la machine ou la présence de dommages ou de défauts éventuels dans les cas suivants:
 - avant la mise en marche
 - après des modifications ou des réparations
 - périodiquement, comme d'après le tableau "Opérations périodiques d'entretien et de contrôle".
- 2) Tous les six mois vérifier l'efficacité des dispositifs de sécurité.
En vue de garantir le bon fonctionnement des dispositifs de sécurité, la machine doit être révisée par le personnel spécialisé tous les 5 ans.
- 3) Le responsable de la gestion de la machine doit effectuer un contrôle annuel sur l'état de la balayeuse. Au cours de ce contrôle il doit établir si la machine est toujours bien conforme aux dispositions de sécurité prescrites. Après avoir exécuté le contrôle, il doit appliquer à la machine une plaquette attestant l'essai effectué.

12 INFORMATIONS DE SÉCURITÉ

- 1) **Nettoyage:**
Quant aux opérations de nettoyage et de lavage de la machine, utiliser avec précaution les détergents agressifs, les acides, etc.
S'en tenir aux instructions du producteur des détergents et, au besoin, utiliser des vêtements de protection (tels que survêtements, gants, lunettes).
- 2) **Atmosphère explosive:**
La machine n'a pas été prévue pour travailler dans des milieux où la présence de gaz, poussières ou vapeurs explosives pourrait s'avérer, c'est pourquoi son utilisation est INTERDITE, au cas où on relèverait de telles conditions.
- 3) **Écoulement de substances nocives:**
Quant à l'écoulement du matériel ramassé, des filtres de la machine et du matériel épuisé tels que batteries, huile du moteur etc., s'en tenir aux lois en vigueur en matière d'écoulement et d'épuration.
- 4) **Démolition de la machine:**
Dans le cas de démolition de la machine, subdiviser les types de matériels qui la composent (Directives CEE) en fonction de leur type d'élimination, de manière à ce que celui-ci soit exécuté conformément aux lois en vigueur. Remettre les matériels dangereux tels que batteries, huiles épuisées, etc. à des opérateurs autorisés à l'élimination de telles substances.

FIG. 2



FIG. 3

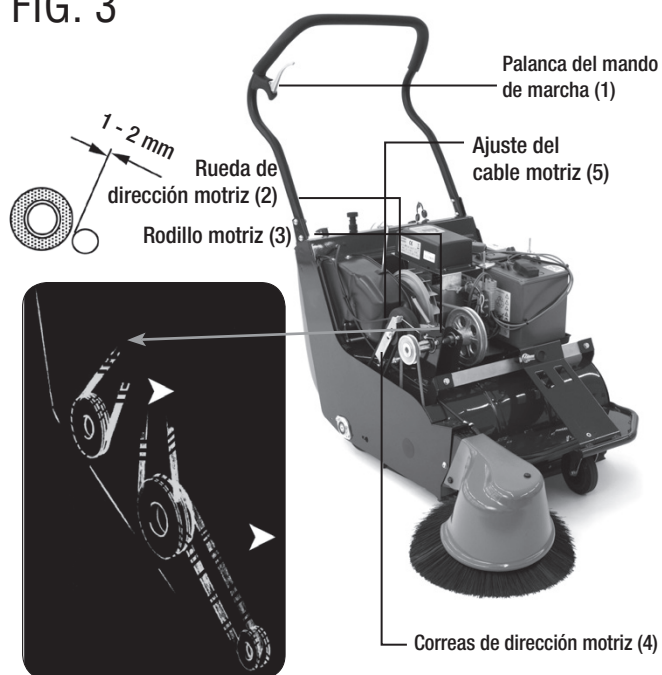


FIG. 4

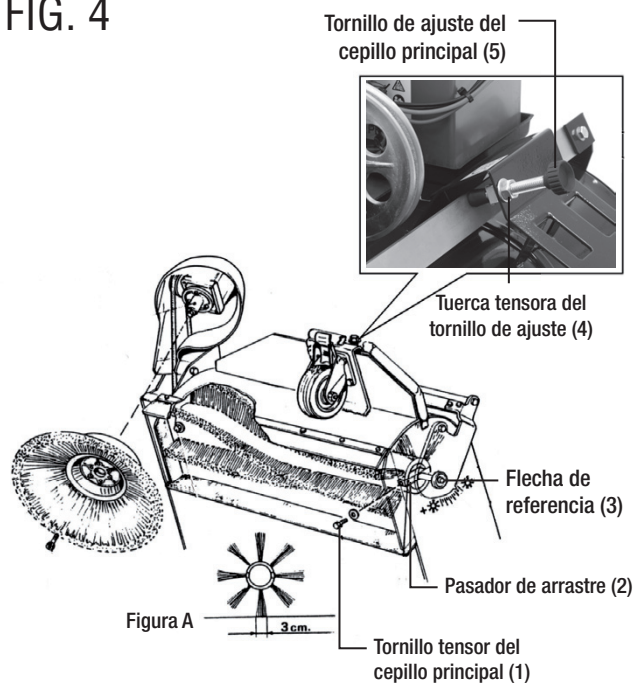


FIG. 5

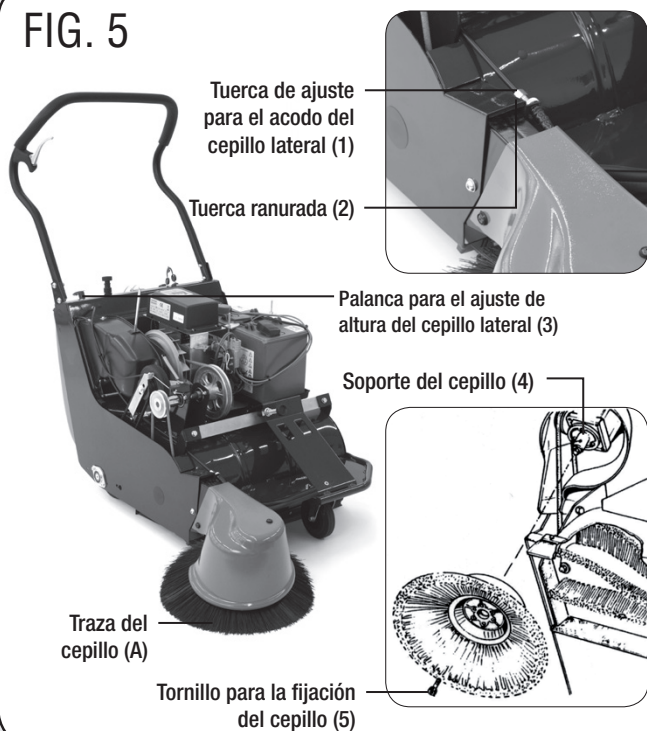


FIG. 7

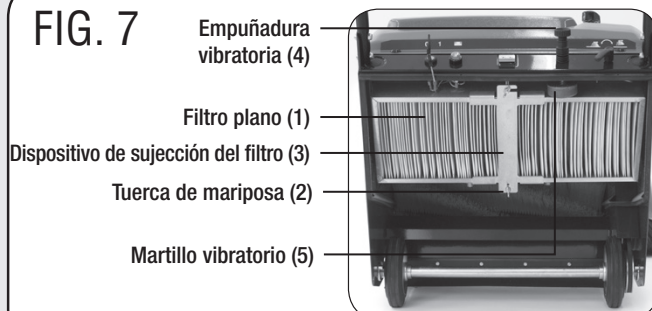


FIG. 9

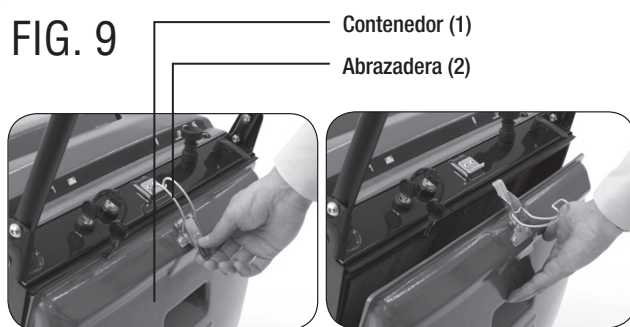
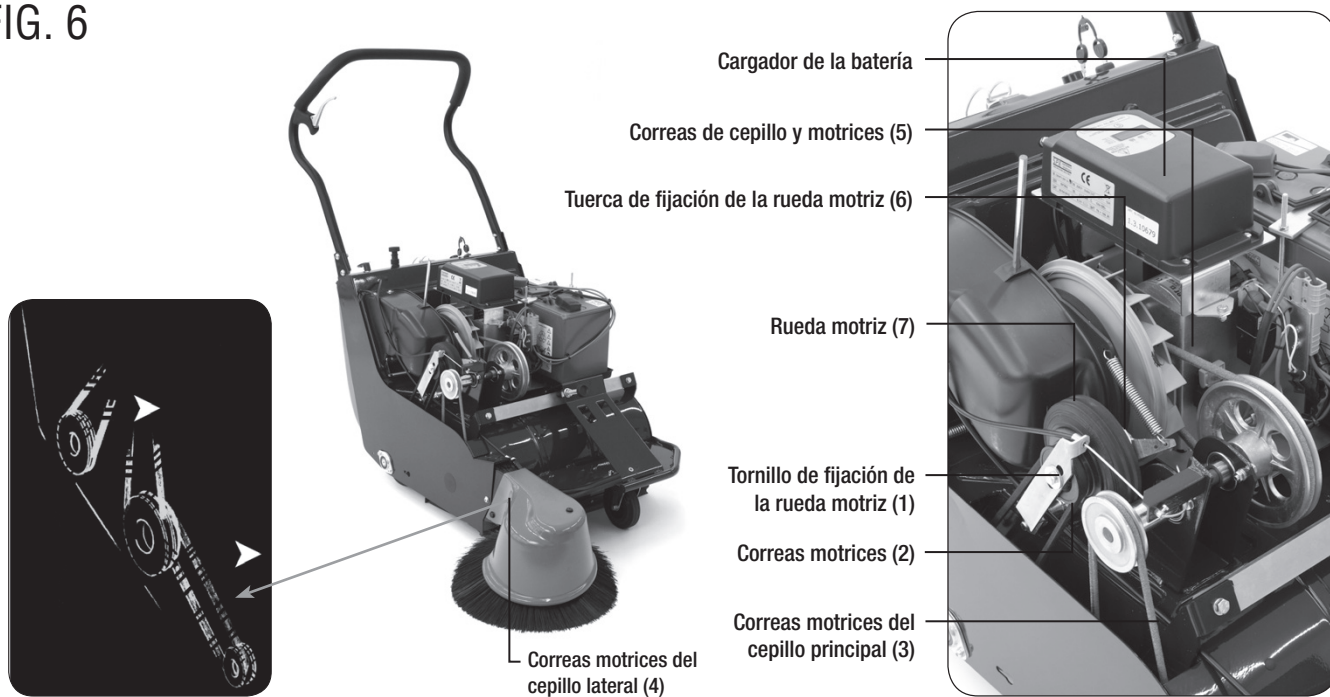


FIG. 6



Datos técnicos

Medidas

Ancho sin cepillo lateral	mm	750
Largo	mm	1285
Alto (incluido el mango)	mm	650 (1130)
Peso (sin baterías)	kg	60
Peso de la batería 70 Ah	kg	28

Medidas del embalaje

Ancho	mm	860
Largo	mm	1200
Alto	mm	760
Peso del embalaje	kg	16

Capacidad del contenedor

Capacidad geométrica	l	40
----------------------	---	----

Prestaciones

Velocidad de trabajo	km/h	0 ÷ 4
Espacio mínimo de giro	mm	1200
Ángulo de inclinación máximo alcanzable (no en funcionamiento continuo) con contenedor lleno y cepillo lateral elevado	%	18

Datos de barrido

Ancho de barrido con el cepillo principal	mm	510
Ancho de barrido con el cepillo principal y el lateral	mm	780

Suspensión

Ruedas	Nr.	3
Tipo de suspensión		rígida
Rueda delantera superelástica	Ø mm	125/37,5-50
Rueda trasera superelástica	Ø mm	160/40-80

Rendimiento en plano

en teoría	m²/h	ca. 3500
-----------	------	----------

Frenos

Freno de mano		pedal que frena la rueda delantera
---------------	--	------------------------------------

Sistema de filtración de polvo

Filtro plano	Nr.	1
Superficie de filtro	m²	2,25
Pieza interior de filtro		poliéster

Aspiración de polvo

Capacidad de aspiración del molinete de aceleración	m³/h	950
Número de revoluciones	U/Min	2800
Subpresión medida en la columna de agua (carcasa del filtro)	mm	18
Diámetro del molinete	mm	230
Tipo de cierre		válvula

Vibrador del filtro de polvo

Sistema		manual
---------	--	--------

Motor eléctrico

Potencia	V-W	12-280
Número de revoluciones	giri/min	2800
Clase de protección	IP	20
Batería de funcionamiento 70 Ah	V-Ah	12-105
Tiempo de carga	h	6 – 8
Autonomía de funcionamiento	h	hasta 3

Nivel de ruido

Nivel de intensidad acústica en el lugar de trabajo (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
---	-------	-----

Vibración

Aceleración ponderada en frecuencia (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
---	------	-------

Medidas preventivas de control y mantenimiento periódicas

Realizar en los siguientes intervalos de tiempo (horas)

	8	40	150	500	1500
Controlar las correas		•			
Comprobar que el cepillo principal esté libre de cuerdas, alambres o similares			•		
Controlar el filtro de polvo	•				
Reemplazar el filtro de polvo					•
Controlar el ancho de traza de los cepillos principales y laterales		•			
Controlar el nivel de líquido de la batería	•				
Controlar los cepillos del motor eléctrico			•		

Solución de problemas

PROBLEMA	CAUSA	SOLUCIÓN
Material pesado no se recoge y durante el trabajo quedan restos de suciedad en el suelo	Presión demasiado débil, cepillo gastado	Ajustar la presión Ajustar el acodo del cepillo o cambiar el cepillo
	Cerdas deformadas o cepillos enredados con cuerdas, alambres o similares	Retirar el material enredado, estirar las cerdas con agua tibia
Queda demasiado polvo en el suelo o sale de la máquina	Filtro atascado	Limpiar el filtro
	Solapa desgastada o estropeada	Reemplazar la solapa
Sale polvo del molinete	Filtro estropeado	Reemplazar
Movimiento de material hacia delante	Solapa delantera estropeada	Reemplazar
El cepillo empuja la solapa delantera hacia arriba	Solapa demasiado larga	Reemplazar
El cepillo se gasta demasiado rápido	Presión demasiado fuerte	Reducir el ancho de la traza
Ruido demasiado fuerte o ruido inusual del cepillo principal	Material enrollado en el cepillo	Retirar
El cepillo principal no gira	Correas motrices estropeadas	Reemplazar
La batería no se mantiene cargada	Falta líquido en la batería	Corregir el nivel de líquido
	Cortocircuito de en la pila de la batería	Reemplazar la batería
	Motor eléctrico sobrecargado	Comprobar la toma de corriente del motor
	Cinta de conexión de la batería no está fija	Comprobar y apretar
	Cordeles o alambres enrollados en el cepillo principal	Retirar
	Depósito bloqueado	Reemplazar
	Presión demasiado fuerte del cepillo	Ajustar
La batería se descarga demasiado rápido	Tiempo de carga demasiado corto	Ajustar el tiempo de carga
	Los polos están sueltos u oxidados	Apretar tornillos con tuercas

¡Leer antes de la puesta en funcionamiento!



¡IMPORTANTE! Este manual de manejo ha de guardarse con cuidado para tenerlo a mano cuando sea necesario. Con este símbolo se marcan las normas de seguridad cuyo incumplimiento puede provocar daños personales o materiales.

Antes de la puesta en funcionamiento de su máquina barredora Wetrok lea con la mayor atención todas las indicaciones del presente manual y las del motor. El funcionamiento perfecto de la máquina requiere el seguimiento minucioso de estas instrucciones. Los trabajos de mantenimiento han de realizarse periódicamente según se indica en la tabla para que su máquina pueda funcionar con sus características típicas de rendimiento y vida útil.

Nos alegramos de que se haya decidido por nuestro producto y estamos siempre a su disposición en todo momento que sea necesario.



¡Atención!

- Esta máquina ha sido concebida únicamente para su uso como máquina barredora. El fabricante no se hace responsable de daños producidos por el uso inadecuado de la máquina. El usuario asume el riesgo.
- La máquina no debe emplearse para polvo perjudicial para la salud (categoría U).
- La barredora solo puede ser manejada por personal capacitado y competente.
- Durante los procedimientos de limpieza, mantenimiento y recambio, el interruptor de arranque ha de estar apagado.
- Asegúrese de que la máquina apagada se encuentra en una posición estable.
- Durante el funcionamiento evitar el contacto con personas no autorizadas y sobre todo niños.
- La batería solo puede recargarse en un recinto cubierto.
- Retirar la llave de arranque para evitar un uso indebido.
- La tapa puede abrirse únicamente si el motor está apagado.
- Para cargar la barredora en un vehículo de transporte coloque la máquina sobre un palé, así le será posible desplazar la máquina utilizando un montacargas. También puede cargar la barredora utilizando una rampa.
- Durante el transporte la barredora ha de estar bien sujeta al vehículo.
- Desechar de acuerdo con las normas locales vigentes.

1 MEDIDAS DE SEGURIDAD

La máquina descrita en el presente manual ha sido concebida de acuerdo con la Directiva europea para máquinas 98/37/EEC y sus modificaciones posteriores. El operario de la máquina está obligado a seguir todas las normas de seguridad y salud para el usuario de la máquina así como todas las normativas locales relativas a la seguridad en el lugar de trabajo. Antes de la puesta en funcionamiento de la máquina siempre han de llevarse a cabo los controles «preliminary» necesarios.



¡Atención!

- El uso de la máquina está únicamente permitido al personal autorizado. Para evitar el uso de la máquina por personas no autorizadas retirar la llave de arranque.
- No está permitido realizar cambios o utilizar piezas adicionales que no cumplan con las normas de seguridad.
- Antes de la puesta en funcionamiento de la máquina asegúrese de que no se encuentran personas en el área inmediata de peligro.
- Durante el funcionamiento de la máquina preste siempre atención a la estabilidad de la misma.



¡Peligro!

Los operarios de la máquina han de tener un conocimiento detallado de las normas de seguridad y además han de recibir del personal de dirección información sobre los siguientes puntos:

- Nunca se deben desplazar ni retirar los dispositivos de seguridad fijos.
- En el caso de que por cualquier motivo se hayan retirado los dispositivos de seguridad, deben volver a colocarse en su posición inicial antes de poner la máquina en funcionamiento.
- La máquina solamente puede utilizarse en el caso de que se encuentre en un estado óptimo y de acuerdo con las normas correspondiente.
- El uso de la máquina de acuerdo con las normas respectivas implica el respeto de las instrucciones de uso y de mantenimiento, así como las condiciones de inspección y mantenimiento.
- En ningún caso está permitido aspirar sustancias inflamables y/o venenosas.
- No tocar las partes de la máquina que se hallan en movimiento. En el caso de que esto sea absolutamente necesario, la máquina ha de desconectarse primero.

2 INDICACIONES PARA LA PRIMERA PUESTA EN FUNCIONAMIENTO DE LA BARREDORA

Antes de la puesta en funcionamiento del motor han de llevarse a cabo los siguientes controles:

- Nivel de líquido en la batería
- Elevar el cepillo lateral con la palanca 3 (fig. 2).

Puesta en marcha del motor eléctrico

Introducir la llave de arranque (6, fig.2) y girar en el sentido de las agujas del reloj. Así se enciende el sistema motoriz.

Puesta en funcionamiento de la barredora, movimiento hacia delante:

El sistema de tracción se pone en funcionamiento tirando de la palanca de mando (1 figura 3).

La rueda 2 se mueve hacia delante y presiona el rodillo; así se ponen en marcha las ruedas traseras a través de la correa 4.

La distancia entre el rodillo 3 y la rueda 2 debe ser de 1-2 mm cuando la barredora está parada.

Para mantener la distancia entre el rodillo y la rueda arriba mencionada, regular con la pieza de ajuste 5.

3 NORMAS PARA UN FUNCIONAMIENTO SIN PROBLEMAS

- No recoger nunca cordones, alambres, bandas de acero, agua, etc.
- En el caso de gran suciedad sobre todo si se trata de materiales ligeros (papel, hojas, etc...), elevar la parte delantera de la barredora ejerciendo presión sobre la barra de dirección. Esta situación ha de mantenerse únicamente mientras dura la recogida de los objetos especiales.
- Agitar el filtro plano apretando el botón 2 (fig. 2) de vez en cuando.
- Al barrer un suelo húmedo cerrar la aspiración del molinete apretando el botón 4 (fig. 2) para evitar que se atasque el filtro de aspiración.
- No recoger nunca colillas encendidas o material incandescente.
- No permitir que personas no autorizadas se acerquen a la máquina.
- La máquina solo puede ser manejada por personal autorizado para ello y que tengan un conocimiento detallado del contenido de este manual.
- Los operarios han de encontrarse en un buen estado de salud, han estar en plena posesión de sus capacidades mentales y no deben encontrarse bajo los efectos de alcohol, drogas o medicamentos.
- Asegúrese de que:
 - no han quedado objetos olvidados sobre la máquina, como herramientas, paños, aparatos, etc.
 - no se oigan ruidos extraños al encender la máquina, en caso contrario parar la máquina enseguida y buscar la causa del problema.
 - todos los dispositivos de seguridad se encuentran en la posición correcta.

Normas de mantenimiento

Antes de realizar trabajos de limpieza y mantenimiento o para cambiar piezas de la máquina, apague siempre el motor y retire la llave de encendido.



NOTA: Todos los trabajos de mantenimiento, comprobación o reparación deberán realizarse únicamente por personal especializado o en un taller especializado.

4 TRABAJOS DE MANTENIMIENTO

Cepillo principal

El cepillo principal carga los desperdicios en el contenedor posterior

 **ATENCIÓN:** No limpiar sobre cuerdas, cables y similares ya que si se enredan en el cepillo se podrían dañar las cerdas. En todo caso es recomendable controlar el cepillo regularmente.

Ajuste del cepillo principal

El cepillo principal solamente ha de rozar el suelo y su traza sobre una superficie lisa cuando la máquina está apagada ha de ser de 3 cm de ancho, (ver fig. A). Cuando el cepillo principal en la posición de trabajo no roza el suelo y deja rastros de suciedad significa que su diámetro está desgastado (5 mm) y que se debe ajustar la altura como se indica a continuación.

- soltar la tuerca 4
- girar el tornillo 5 una muesca en el sentido de las manecillas del reloj (una muesca mide 2,5 mm = traza de 3 cm).
- volver a apretar la tuerca 4.

NOTA: La posición de trabajo del cepillo principal en su nuevo estado está representado por la segunda muesca y flecha 3 (Fig. 4).

Recambio del cepillo principal

- Retirar el contenedor de polvo y levantar la máquina barredora por la parte delantera.
- Retirar los dos tornillos 1 que sujetan los pernos de arrastre.
- Retirar el cepillo viejo y colocar el nuevo en su lugar.

5 CEPILLO LATERAL

La tarea del cepillo lateral consiste en la limpieza de esquinas y cantos trasladando la suciedad al área del cepillo principal.

Ajuste del cepillo lateral

El cepillo lateral debe dejar en el suelo una traza A según se indica en el diagrama (fig. 5). Para ello ha de ajustarse la altura a partir de la superficie del suelo accionando la tuerca de ajuste 1 poco a poco con el desgaste de las cerdas (Fig. 5), soltando la tuerca ranurada 2.

Recambio del cepillo lateral

Retirar los tres tornillos 5 y el cepillo se suelta de su soporte 4.

NOTA: En posición de reposo de la máquina barredora, el cepillo lateral ha de levantarse siempre del suelo para que no se deforme (torsión de las cerdas del cepillo).

6 SISTEMA MOTRIZ

Correas motrices

Cada 100-150 horas de funcionamiento controlar la tensión de las correas y su desgaste.

Las correas 3, 4, 5 (fig. 6) son elásticas y la tensión se produce de forma automática.

Cuando sea necesario, tensar la correas del siguiente modo:

- Soltar el tornillo 1 y la tuerca 6.
- Presionar la rueda motriz 7 hacia arriba y apretar el tornillo y la tuerca.

NOTA: Después de este paso deberá controlar la distancia entre el rodillo y la rueda motriz (véase fig. 3).

7 FILTRO PLANO PARA FILTRAR EL POLVO EN AIRE

La función del filtro de polvo consiste en la filtración del aire aspirado por el molinete. Por este motivo ha de encontrarse siempre en perfecto estado de funcionamiento.

NOTA: Si la barredora hace que se arremoline el polvo es una señal de que el filtro está atascado.

Limpieza del filtro plano

La limpieza del filtro debe ser realizado por:

- Tirar del asa 4 que conecta el martillo 5, soltar de forma que golpee con fuerza contra el marco del filtro 1; repetir la operación varias veces. Las vibraciones hacen que el polvo se suelte del filtro.
- Para mejorar el funcionamiento de la máquina, aprox. una vez al mes retirar el filtro 1 y limpiarlo cuidadosamente con aire a presión o incluso mejor con un aspirador.

Desmonte del filtro plano

El filtro se desmonta como se indica a continuación:

- Retirar el contenedor de polvo.
- Desenroscar las dos tuercas de mariposa 2 y retirar el dispositivo de sujeción del filtro 3.
- Extraer el filtro 1.

9 CONTENEDOR DE POLVO

En el caso de que la máquina no recoja el polvo, esto significa que el contenedor de polvo está lleno y debe vaciarse:

- Apague el motor y retire el contenedor 1 (fig.9), para ello desenganche la abrazadera del chasis.



ATENCIÓN: Apague siempre el motor cada vez que desee retirar el contenedor por cualquier motivo.

- Cuando vuelva a instalar el contenedor de polvo ponga especial atención en su colocación correcta, bien sujeto al chasis y vuelva a enganchar la palanca 2 (fig.9).

10 DISPOSITIVO ELÉCTRICO

Mantenimiento de la batería

Si la lámpara de indicación de la batería está roja se han de recargar las baterías.

Recarga

La batería ha de mantenerse siempre limpia y seca, sobre todo las abrazaderas, los tornillos y tuercas, etc... Aprox. una vez por semana (dependiendo de la frecuencia de uso de la barredora) deberían retirarse algunas tapas y controlar el nivel de electrolito; y en caso necesario rellenar con agua destilada.

De vez en cuando comprobar el cargador de la batería. Airear la habitación en la que se recarga la batería y mantener la cubierta siempre abierta.

Sobre todo mientras se está cargando la batería, evitar llamas cerca de la batería y no acercar cigarrillos encendidos.

No ha de permitirse que la batería quede agotada, incluso cuando la barredora no sea utilizada. En el caso de que la máquina no se utilice regularmente, la batería debe recargarse por lo menos una vez al mes.



PELIGRO: Poner especial atención al líquido, porque se trata de un medio corrosivo. Los gases de la batería son explosivos. No provocar cortocircuitos. No invertir la polaridad.

Autonomía

La autonomía de funcionamiento de la barredora alcanza alrededor de 4 horas.

En el caso de que la autonomía sea notablemente menor, se han de realizar los siguientes controles:

- si el cepillo presiona demasiado fuerte sobre el suelo.
- si se han enrollado alambres o similares en el cepillo central o en sus cantos de forma que se produzca una fricción que provoca un gasto de corriente demasiado elevado.
- si la batería ha sido cargada completamente antes del inicio del trabajo de barrido.

11 TRABAJOS PARA EL CONTROL PERIÓDICO Y MANTENIMIENTO DE LOS CONTROLES DE SEGURIDAD

- 1) En las siguientes situaciones ha de comprobarse que el estado de funcionamiento de la máquina barredora sea perfecto y seguro, lo cual puede realizarse en un taller especializado.
 - antes de la puesta en funcionamiento
 - después de modificaciones o reparaciones
 - además han de llevarse a cabo regularmente todos los trabajos indicados en la tabla «Mantenimiento y controles regulares».
- 2) Cada 6 meses deberá comprobarse el buen funcionamiento de los dispositivos de seguridad. Para que se pueda asegurar el funcionamiento correcto de los dispositivos de seguridad, la máquina ha de ser revisada en un taller especializado autorizado.
- 3) El operario ha de comprobar anualmente el estado intacto de la máquina barredora. Ha de asegurarse de que la máquina cumpla con las normas técnicas de seguridad. Después de realizada esta comprobación ha de colocarse sobre la máquina una placa como certificado de prueba.

12 INFORMACIÓN SOBRE LA SEGURIDAD

- 1) **Limpieza:**
Para la limpieza de la máquina, los productos que favorezcan la corrosión o que contengan ácido, sólo pueden ser empleados bajo extremo cuidado. Siga las instrucciones del fabricante y en su caso utilice ropa de protección (monos de trabajo, guantes, gafas, etc.).
- 2) **Atmósfera propensa a las explosiones:**
La utilización de la máquina en la zona ATEX (recintos que contienen gas o polvo explosivo así como vapores) NO ESTÁ PERMITIDA.
- 3) **Eliminación de sustancias perjudiciales**
Para desechar el material acumulado, el filtro de la máquina o el material utilizado como baterías, aceite del motor, etc. han de seguirse las normas correspondientes
- 4) **Desguace de la máquina**
Los componentes desmontados han de desecharse de acuerdo con las normas vigentes (Directivas comunitarias).
Material peligroso como baterías, aceite, etc, ha de depositarse en los lugares correspondientes para su eliminación de acuerdo con la normativa respectiva.

BILD 2

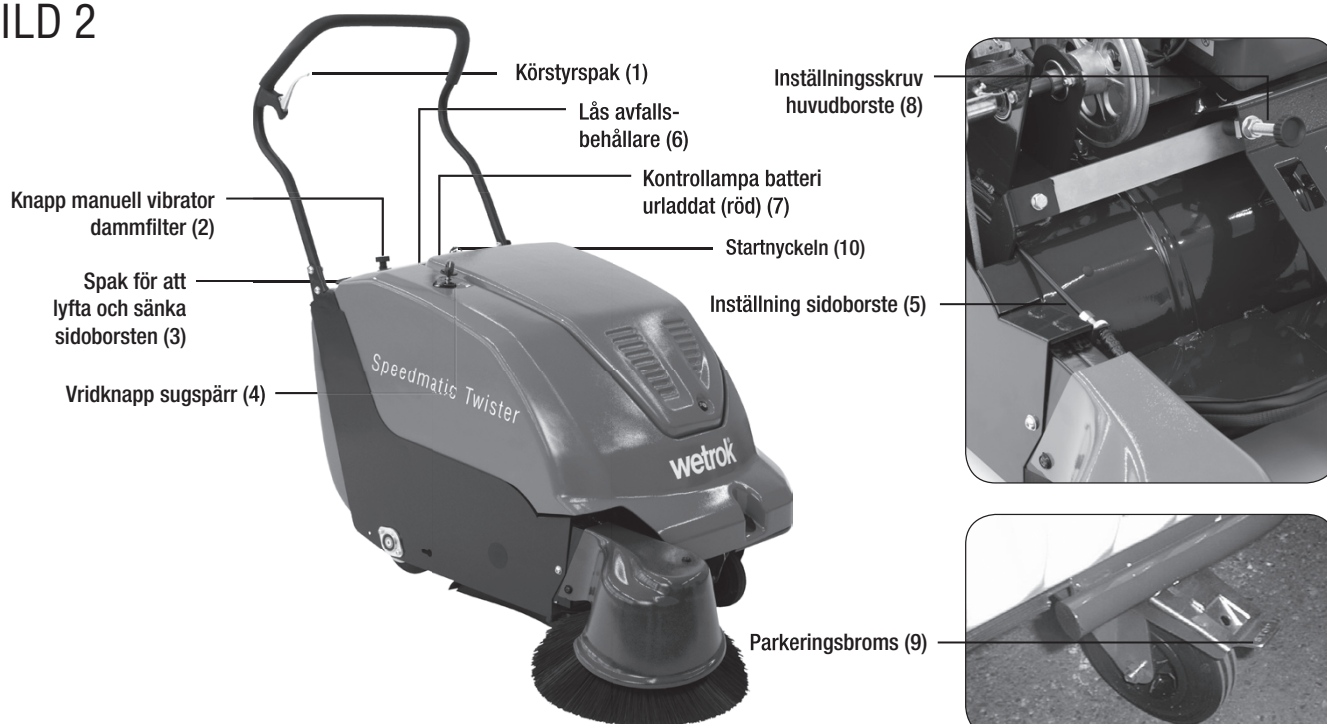


BILD 3

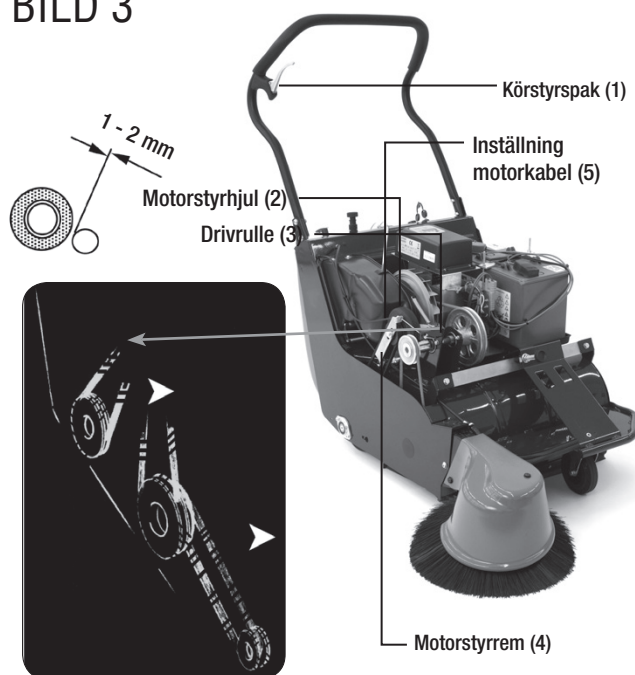


BILD 4

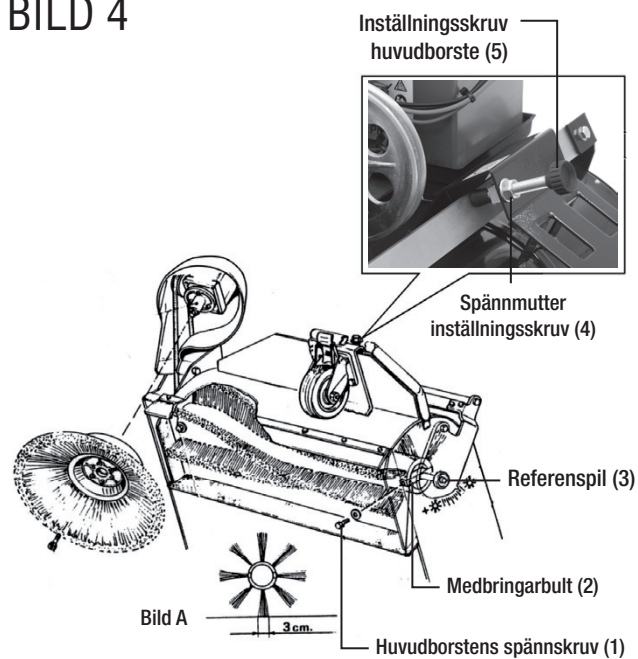


BILD 5

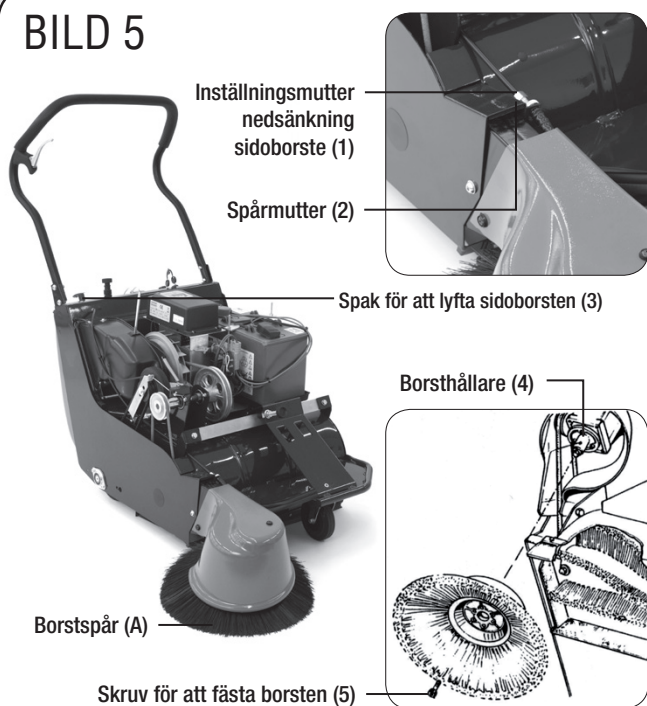


BILD 7

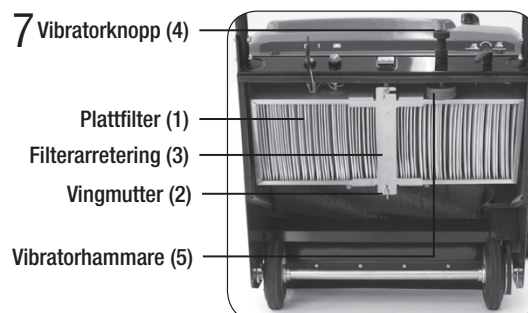


BILD 9

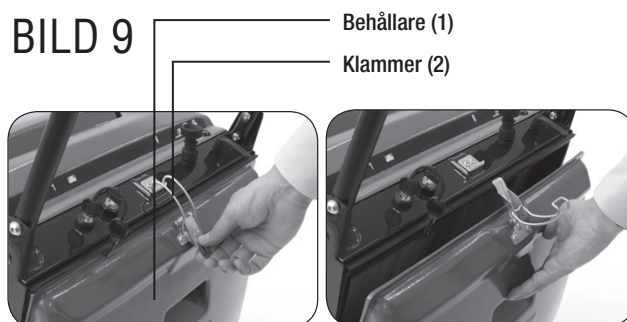
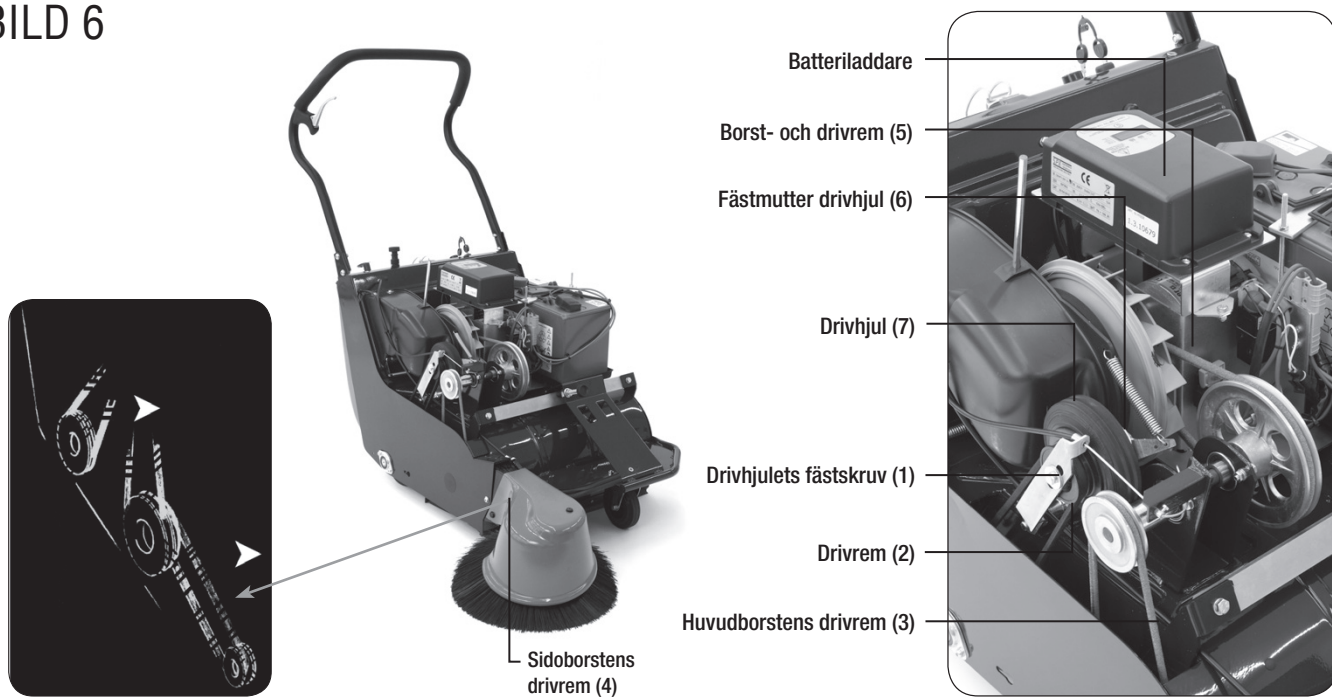


BILD 6



Tekniska data

Mått

Bredd utan sidoborste	mm	750
Längd	mm	1285
Höjd (med handtag)	mm	650 (1130)
Vikt (utan batterier)	kg	60
Vikt batteri 70 Ah	kg	28

Förpackningsmått

Bredd	mm	860
Längd	mm	1200
Höjd	mm	760
Förpackningens vikt	kg	16

Behållarens kapacitet

Geometrisk kapacitet	l	40
----------------------	---	----

Effekter

Arbets hastighet	km/h	0 ÷ 4
Minsta vänddiameter	mm	1200
Maximalt uppnåbar lutningsvinkel (ej vid kontinuerlig drift) vid full uppsamlingsbehållare och lyft sidoborste	%	18

Data sopning

Sopningsbredd med endast huvudborsten	mm	510
Sopningsbredd med huvud- och sidoborste	mm	780

Upphängning

Hjul	Nr.	3
Upphängningstyp		stel
Superelastiskt framhjul	Ø mm	125/37,5-50
Superelastiskt bakhjul	Ø mm	160/40-80

Yteffekt

teoretisk	m²/h	ca. 3500
-----------	------	----------

Bromsar

Parkeringsbroms		pedal som verkar på framhjulet
-----------------	--	--------------------------------

Dammfiltreringssystem

Plattfilter	Nr.	1
Filteryta	m²	2,25
Filterinsats		polyester

Dammsugning

Dammvirvelhjul sugeffekt	m³/h	950
Varvtal	U/Min	2800
Undertryck uppmätt på vattenpelaren (filterhus)	mm	18
Vinghjul diameter	mm	230
Låstyp		lucka

Dammfiltervibrator

System		manuellt
--------	--	----------

Elmotor

Effekt	V-W	12-280
Varvtal	giri/min	2800
Skyddsklass	IP	20
Framdrivningsbatteri 70 Ah	V-Ah	12-105
Laddningstid	h	6 – 8
Driftsautonomi	h	upp till 3

Buller

Bullernivå på arbetsplatsen (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
---	-------	-----

Vibration

Accelerationsviktvärde i frekvens (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
---	------	-------

Förebyggande regelbundna kontroll- och underhållsåtgärder

Skall utföras med följande intervall (timmar)

	8	40	150	500	1500
Kontrollera remmarna		•			
Kontrollera att huvudborsten är fri från linor, trådar o.dyl.			•		
Kontrollera dammfilter	•				
Byt ut dammfilter					•
Kontrollera huvud- och sidoborstarnas spårbredd		•			
Kontrollera batteriets vätskenivå	•				
Kontrollera elmotorns borstar			•		

Åtgärda problem

STÖRNING	ORSAK	ÅTGÄRDER
Tungt material tas inte upp och smutsrester blir liggande kvar på marken under arbetet	För lätt spår, borsten sliten	Ställ in spåret Ställ in borsten nedsänkning eller byt ut borsten
	Borsten böjd eller så har linor, trådar el. dyl. lindats runt borsten	Tag bort det upplindade materialet. Sträck borstarna med varmt vatten
För mycket damm blir kvar på marken eller tränger ut från flikarna	Filter igensatt	Rengör filtret
	Fliken sliten eller trasig	Byt ut flik
Damm kommer ur vinghjulet	Filtret trasigt	Byt ut
Materialström framåt	Främre flik trasig	Byt ut
Den främre fliken lyfts av borsten	Fliken för lång	Byt ut
Borsten slits för mycket	Spåret för tungt	Minska spårbredden
För starka eller främmande ljud från huvudborsten	Material som trasslat in sig i borsten	Ta bort
Huvudborsten roterar inte	Drivremmen trasig	Byt ut
Batteriet håller inte laddningen	Det saknas vätska i batteriet	Korrigerar vätskenivån
	Batterielement kortslutet	Byt ut batteriet
	Elmotor överbelastad	Kontrollera motorns ineffekt
	Batteriets anslutningsklämma ej fast	Kontrollera och drag åt
	Linor eller trådar har lindats runt huvudborsten	Ta bort
	Blockerat lager	Byt ut
	Borsten efterlämnar alltför kraftiga spår	Ställ in
Batteriet laddas ur för snabbt	För kort uppladdningstid	Ställ in uppladdningstiden
	Polerna sitter inte fast eller är oxiderade	Drag åt mutterskruvar

Läs innan idrifttagning!



VIKTIGT!: Spara denna handbok så att den finns till hands vid behov.

Med denna symbol är säkerhetsnormer markerade, som om de missaktas kan leda till personskador eller materiella skador.

Innan sopmaskinen från Wetrok tas i drift skall samtliga anvisningar i denna handbok och anvisningarna till motorn läsas igenom noga. En förutsättning för att maskinen skall fungera felfritt är att denna anvisning följs exakt. Underhållsarbete skall utföras regelbundet enligt tabellen så att maskinen under hela sin livslängd upprätthåller sina beprövade egenskaper och att den förväntade livslängden uppnås.

Vi är glada för att du i konkurrens har valt vår produkt och vi står alltid till ditt förfogande vid behov.



Observera!

- Denna maskin är endast avsedd att användas som sopmaskin. Tillverkaren tar inte ansvar för följdskador, som beror på att maskinen inte använts i enlighet med sitt syfte. Användaren tar hela risken.
- Maskinen får inte användas för hälsovådliga dammtyper (kategori U).
- Sopmaskinen får endast hanteras av utbildad och befogad personal.
- Vid rengöring, underhåll och reparationer skall startbrytaren vara fränkopplad.
- Kontrollera att den avställda maskinen står säkert.
- Håll obefogade personer och framför allt barn borta från maskinen under driften.
- Batteriet får endast laddas upp inomhus.
- Drag ut startnyckeln för att förhindra obefogad användning.
- Huven får endast öppnas när motorn är avstängd.
- För att lasta upp sopmaskinen på ett transportfordon placeras den på en pall och lyfts sedan på pallen med en gaffeltruck. Sopmaskinen kan också köras upp på en ramp och lastas upp på så sätt.
- Vid transport skall sopmaskinen fästas i fordonet.
- Avfallshantera i överensstämmelse med lokalt gällande föreskrifter.

1 SÄKERHETSFÖRESKRIFTER

Den maskin som beskrivs i denna handbok är konstruerad i enlighet med EG:s maskindirektiv 98/37/EEG och senare ändringar. Maskinföraren är skyldig att följa de lokalt gällande säkerhetsföreskrifterna för arbetsplatsen för att säkerställa operatörernas säkerhet och hälsa. Innan idrifttagning av maskinen skall alltid den nödvändiga «preliminary»-kontrollen utföras.



Observera!

- Maskinen får endast användas av härtill befogad personal. För att undvika att maskinen används av obefogade skall startnyckeln dras ut.
- Ändringar, som försämrar säkerheten eller montering av tilläggsdelar är inte tillåtet.
- Kontrollera att inga personer finns i det omkringliggande riskområdet innan maskinen startas.
- Var noga med maskinens stabilitet under driften.



Fara!

Maskinoperatören skall ha detaljerade kunskaper om säkerhetsföreskrifterna och skall ha informerats om följande av sin/a chef/er:

- Fasta skyddsanordningar får aldrig manipuleras eller tas av.
- Om dessa skyddsanordningar tagits bort av någon anledning skall maskinen återställas till sitt ursprungliga skick innan den startas.
- Maskinen får endast användas när den är i ett felfritt skick och i enlighet med sitt ändamål.
- Ändamålsenlig användning betyder också att drifts- och underhållsanvisningarna och inspektions- och underhållsvillkoren följs.
- Lättantändliga och/eller giftiga ämnen får under inga omständigheter sugas upp.
- Maskindelar, som är i rörelse får inte vidröras. Om detta ändå är nödvändigt skall maskinen stängas av innan.

2 ANVISNINGAR INFÖR FÖRSTA IDRIFTTAGNINGEN AV SOPMASKINEN

Innan idrifttagningen av motorn skall följande kontroll göras:

- Batterivattennivå
- Lyft sidoborsten med spaken 3 (bild 2).

Starta elmotorn

Sätt in startnyckeln (6, bild 2) och vrid den medurs. Startsystemet går då igång.

Idrifttagning av sopmaskinen körning framåt:

Vid motoriserade sopmaskiner startas drivningen genom att dra i körstyrspaken 1 (bild 3).

Hjulet 2 rör sig framåt och trycker mot rullen 3. Därigenom sätter sig bakhjulen i rörelse via remmen 4.

Avståndet mellan rullen 3 och hjulet 2 vid stillastående sopmaskin skall vara cirka 1-2 mm.

För att upprätthålla ovan beskrivet avstånd för rullen och hjulet ställs avståndet in med inställningsdel 5.

3 ANVISNINGAR FÖR EN STÖRNINGSFRI DRIFT

- Samla aldrig upp snören, metalltrådar, bandjärn, vatten el.dyl.
- Vid mer omfattande och speciellt lätt smuts (papper, damm osv...) lyfts sopmaskinens framdel upp genom att trycka på styrstången. Styrstången får manövreras på detta sätt så länge dessa speciella föremål samlas upp.
- Skaka plattfiltret med jämna mellanrum genom att trycka på knappen 2 (bild 2).
- Vid sopning av ett fuktigt golv skall vinghjulsupsugningen via knapp 4 (bild 2) stängas för att undvika att sugfiltret sätts igen.
- Samla aldrig upp brinnande cigarettfimpar eller glödande material.
- Främmande personer får inte närma sig maskinen.
- Maskinen får endast användas av härtill befogad personal, som har detaljerade kunskaper om innehållet i denna handbok.
- Operatörspersonalen skall vara vid god hälsa och vara fullt pålitliga och får inte vara påverkade av alkohol, droger eller läkemedel.
- Kontrollera att:
 - det inte glömts några föremål såsom verktyg, dukar, apparater osv. på maskinen,
 - efter att maskinen startats för får det inte höras några driftsfrämmande ljus ljud. Om så är fallet skall maskinen stannas omedelbart och orsaken till störningen klarläggas.
 - att alla säkerhetsanordningar är korrekt positionerade.

Underhållsföreskrifter

Innan rengöring och underhåll eller byte av maskindelar skall motorn alltid stängas av och startnyckeln dras ut.



OBSERVERA: Samtliga underhålls-, genomgångs- eller reparationsarbeten får endast utföras av fackpersonal eller på en fackverkstad.

4 UNDERHÅLLSARBETEN

Huvudborste

Huvudborsten lastar avfallet i den bakre behållaren.



OBSERVERA: Torka inte upp linor, kablar och liknande. Om dessa fastnar i borsten kan borsten skadas. Under alla omständigheter är det lämpligt att regelbundet kontrollera borsten.

Inställning av huvudborsten

Huvudborsten får bara stryka lätt över marken och dess spår på en jämn yta vid stillastående maskin skall vara 3 cm bred (se bild A). Om huvudborsten inte längre rör vid marken i arbetspositionen och om den efterlämnar smutsspår, innebär det att dess diameter är nedsliten (5 mm) och att dess nedsänkning därför skall regleras.

- lossa mutter 4
- justera skruven 5 ett rastersteg medurs (ett rastersteg är 2,5 mm = spår på 3 cm).
- dra åt muttern 4 igen.

OBSERVERA: Huvudborstens arbetsläge i nyskick visas med det andra rastersteget och pilen 3 (bild 4).

Byta ut huvudborsten

- Tag bort avfallsbehållaren och lyft sopmaskinen från framsidan.
- Tag bort de båda skruvarna 1, som håller i borsten i medbringarbultarna 2.
- Tag bort den gamla borsten och ersätt den med den nya.

5 SIDOBORSTE

Sidoborstens uppgift är att rengöra hörn och kanter och att föra smutsen mot huvudborsten så att den kan tas upp av denna.

Inställning av sidoborsten

Sidoborsten skall efterlämna ett spår A på marken enligt ritningen (bild 5). För att detta skall bibehållas skall höjden från golvytan ställas in med inställningsmutter 1 och genom att lossa spårmutter 2, allteftersom borsten slits (bild 5).

Byta ut sidoborsten

Tag bort den tre skruvarna 5 varefter borsten lossnar från sin hållare 4.

OBSERVERA: När sopmaskinen är i viloläge skall sidoborsten alltid lyftas från marken så att den inte deformeras (borsten böjs)

6 DRIVSYSTEM

Drivremmar

Var 100:e till var 150:e driftstimme skall remspänning och slitage kontrolleras.

Remmarna 3, 4, 5 (bild 6) är elastiska och spänningen görs automatiskt.

Om så krävs skall rem 2 spännas på följande sätt:

- Lossa skruv 1 och mutter 6.
- Tryck drivhjulet 7 uppåt och skruva fast skruven och muttern.

OBSERVERA: Efter detta arbetssteg skall avståndet mellan rullen och drivhjulet kontrolleras (se bild 3).

7 PLANT FILTER FÖR FILTRERING AV DAMMLUFT

Dammfiltrets uppgift är att filtrera den dammluft, som sugs in av vinghjulet. Av den orsaken skall det alltid vara perfekt driftsklart.

OBSERVERA: Om sopmaskinen virvlar upp damm innebär det att filtret är igensatt.

Rengöring av plattfiltret

Filtret skall rengöras på följande sätt:

- Dra i handtag 4, som förbinder hammaren 5. Släpp handtaget så att det med kraft slår mot filterramen. Upprepa proceduren flera gånger. Vibrationerna lossar dammet från filtret.
- Ungefär en gång per månad skall filtret 1 tas ut för att förbättra maskinens funktion. Rengör filtret med tryckluft, eller ännu hellre en dammsugare.

Demontering av plattfiltret

Demontera filtret på följande sätt:

- Tag bort avfallsbehållaren.
- Skruva ut de båda vingmuttrarna 2 och tag bort filterarreteringen.
- Drag åt filtret 1.

9 SMUTSBEHÅLLARE

Om maskinen lämnar kvar smuts innebär det att smutsbehållaren är full och att den skall tömmas:

- Stäng av motorn och tag av behållaren 1 (bild 9) genom att haka av klammer 2 på chassit.



OBSERVERA: Stäng alltid av motorn innan behållarens tas av.

- Kontrollera när smutsbehållaren sätts tillbaka att den är korrekt ansluten till chassit och haka in spaken 2 (bild 9) igen.

10 ELEKTRISK ANLÄGGNING

Underhåll av batteriet

Om batteriets indikeringslampa lyser rött skall batterierna laddas igen.

Laddning

Batteriet skall alltid hållas rent och torrt. Det gäller framför allt klämmorna, mutterskruvarna, osv... Ungefär en gång i veckan (beroende på hur ofta sopmaskinen används) bör några lock tas av och elektrolytnivån kontrolleras. Fyll på med destillerat vatten vid behov.

Kontrollera också batteriladdaren med jämna mellanrum. Ventilera den lokal i vilken batteriet laddas och låt övertäckningen stå öppen.

Framför allt medan batteriet laddas får inga öppna lågor eller brinnande cigaretter finnas i närheten av batteriet.

Batteriet får inte vara i urladdat skick en längre tid, inte heller när sopmaskinen inte används. Om maskinen inte används regelbundet bör batteriet laddas upp minst en gång i månaden.



FARA: Var speciellt uppmärksam på vätskan, eftersom den är ett korrosionsmedel. Batterigaser är explosiva. Förorsaka inga kortslutningar. Gör inga ompolningar.

Autonomi

Sopmaskinens autonomi är cirka 4 timmar.

Om driftsautonomin är markant kortare skall följande kontroller göras:

- Kontrollera om borsten trycker för starkt mot marken.
- Kontrollera om linor, trådar el.dyl är lindade runt huvudborsten eller dess kanter så att det uppstår friktion, som leder till ökad strömförbrukning.
- Kontrollera att batteriet är fulladdat när sopningsarbetet inleds.

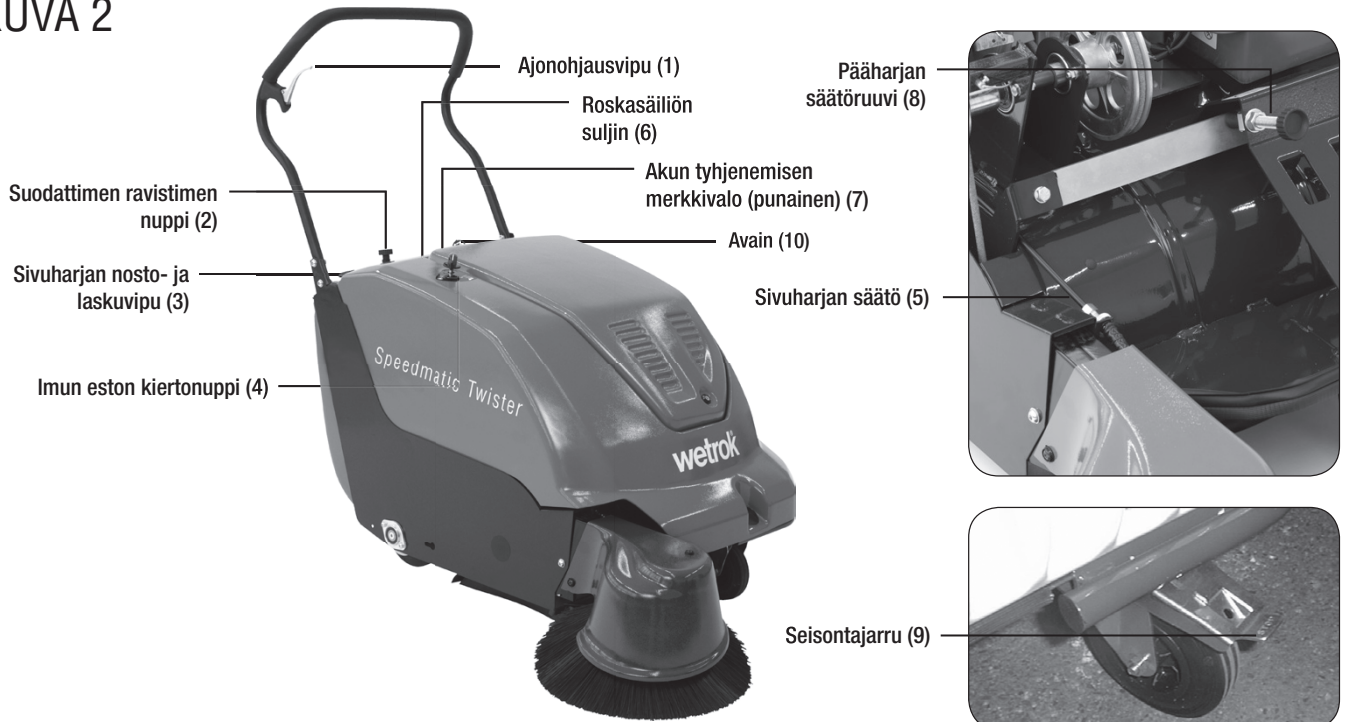
11 ARBETEN FÖR REGELBUNDEN KONTROLL, UNDERHÅLL OCH SÄKERHETSKONTROLLER

- 1) I följande situationer skall det kontrolleras att sopmaskinen är i ett felfritt och säkert drifttillstånd. Den skall då kontrolleras av en auktoriserad fackverkstad.
 - Innan idrifttagning
 - Efter förändringar eller reparationer
 - Därutöver skall samtliga arbeten, som anges i tabellen «Regelbundet underhåll och kontroller» utföras regelbundet.
- 2) Säkerhetsanordningarna skall var 6:e månad kontrolleras för sin funktionsduglighet. För att en full funktionsduglighet hos säkerhetsanordningarna skall säkerställas skall maskinen vart 5:e år gås igenom av en auktoriserad fackverkstad.
- 3) Maskinföraren skall en gång om året kontrollera att sopmaskinen är i ett felfritt tillstånd. Kontrollera i det sammanhanget att maskinen uppfyller kraven i de säkerhetstekniska reglerna. Efter att denna genomgång avslutats skall en skylt fästas på maskinen som anger den gåtts igenom.

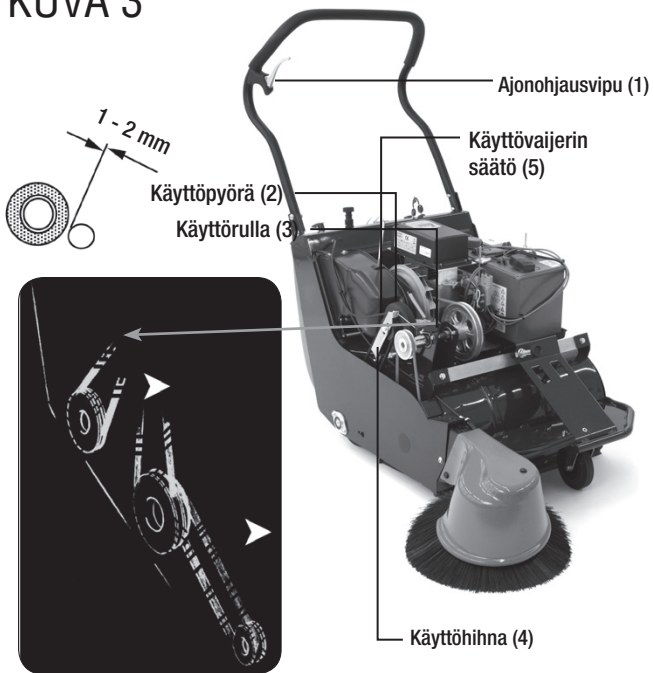
12 SÄKERHETSINFORMATIONER

- 1) **Rengöring:**
Korrosionsfrämjande eller syrehaltiga rengöringsmedel skall hanteras med stor försiktighet vid rengöring av maskinen. Följ tillverkarens anvisningar och använd i förekommande fall skyddskläder (arbetsoverall, handskar, glasögon osv.).
- 2) **Explosiv atmosfär:**
Det är INTE TILLÅTET att använda maskinen i explosionsfarliga utrymmen (utrymmen, där det befinner sig gas, explosiva pulver eller ångor).
- 3) **Avfallshantering av skadliga ämnen:**
Vid avfallshantering av det uppsamlade materialet, maskinfiltret eller det förbrukade materialet samt batteriet, spillolja från motorn osv. skall gällande normer följas.
- 4) **Skrotning av maskinen:**
De demonterade komponenterna skall avfallshandteras enligt de lokalt gällande normerna (EG-direktiv). Farligt material, såsom batterier, spillolja osv., skall levereras till ett ansvarigt ställe för avfallshantering enligt gällande normer.

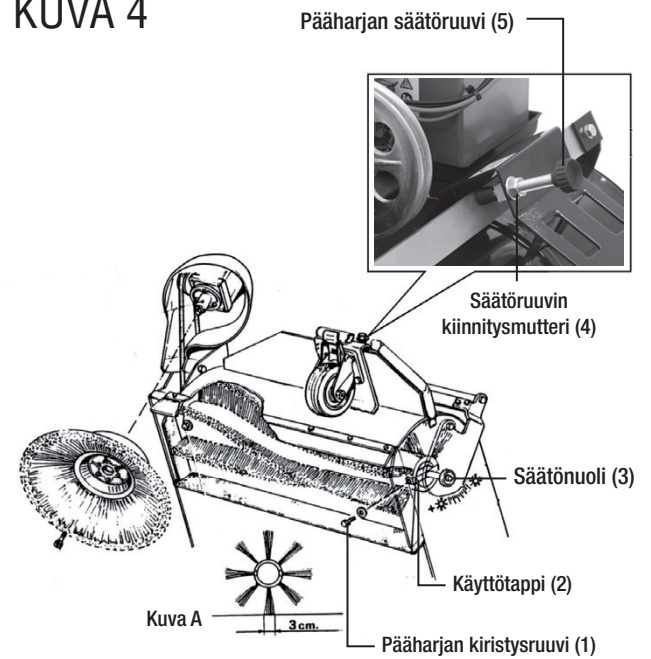
KUVA 2



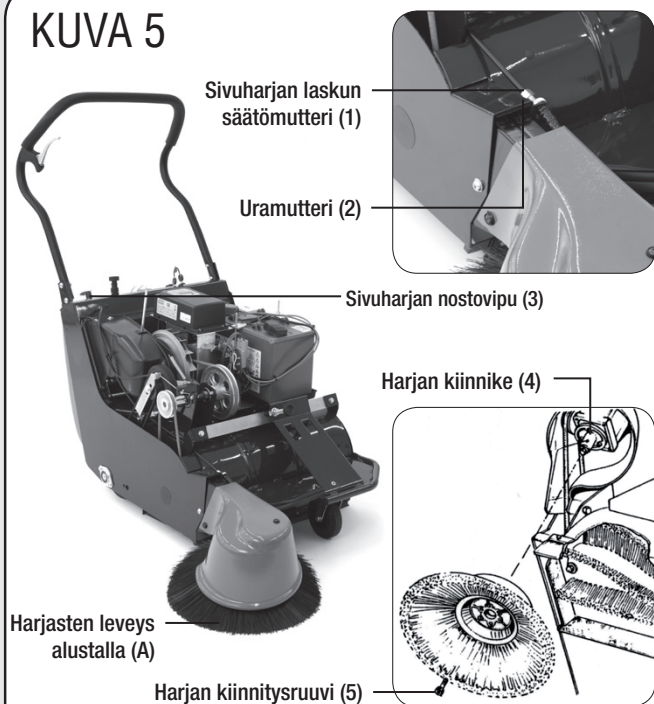
KUVA 3



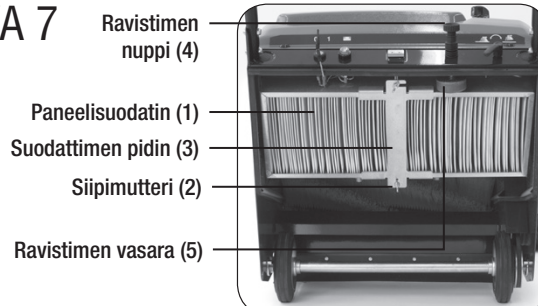
KUVA 4



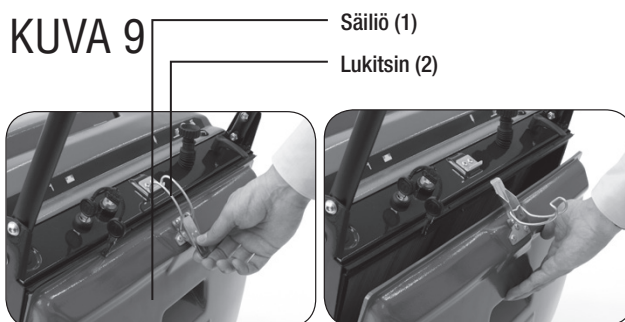
KUVA 5



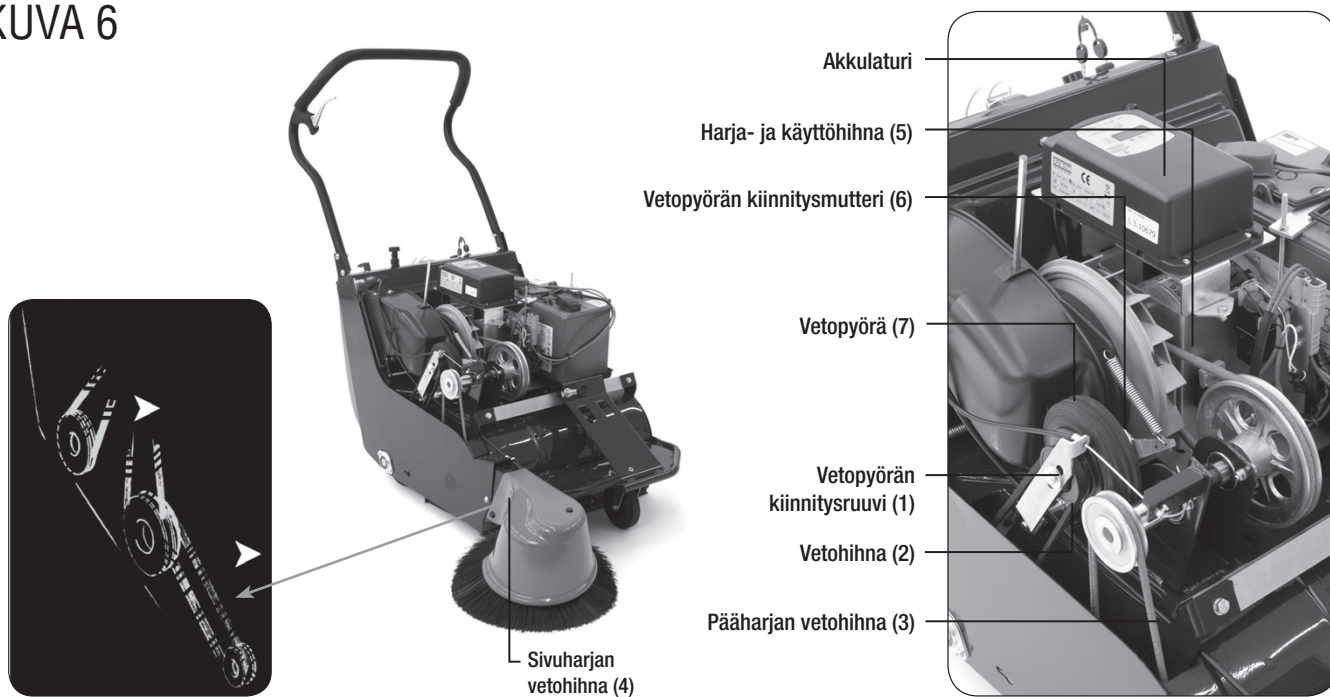
KUVA 7



KUVA 9



KUVA 6



Tekniset tiedot

Mitat

Leveys ilman sivuharjaa	mm	750
Pituus	mm	1285
Korkeus (kahvan kera)	mm	650 (1130)
Paino (ilman akkuja)	kg	60
Akun paino 70 Ah	kg	28

Pakkauksen mitat

Leveys	mm	860
Pituus	mm	1200
Korkeus	mm	760
Pakkauksen paino	kg	16

Säiliön tilavuus

Geometrisen tilavuus	l	40
----------------------	---	----

Suorituskyky

Työnopeus	km/h	0 ÷ 4
Kääntösäde	mm	1200
Suurin mahdollinen kallistuskulma (ei jatkuvassa käytössä), kun roskasäiliö on täysi ja sivuharja yläasennossa	%	18

Lakaisutiedot

Lakaisuleveys yksinomaan pääharjalla	mm	510
Lakaisuleveys pää- ja sivuharjalla	mm	780

Kiinnitys

Pyörät	nro	3
Ripustustyyppi		steif
Superelastinen etupyörä	Ø mm	125/37,5-50
Superelastinen takapyörä	Ø mm	160/40-80

Puhdistusteho

teoriassa	m²/h	ca. 3500
-----------	------	----------

Jarrut

Seisontajarru		etupyörää jarruttava poljin
---------------	--	-----------------------------

Pölynsuodatusjärjestelmä

Paneelisuodatin (	nro	1
Suodattimen pinta-ala	m²	2,25
Suodatinpanos		polyesteriä

Pölyn imu

Keskipakopyörän imuteho	m³/h	950
Pyörimisnopeus	U/Min	2800
Vesipatsaalla mitattu alipaine (suodatinkotelo)	mm	18
Siipipyörän halkaisija	mm	230
Suljintyyppi		läppä

Suodattimen puhdistusravistin

Tyyppi		käsiohjattu
--------	--	-------------

Sähkömoottori

Teho	V-W	12-280
Kierrosnopeus	giri/min	2800
Suojaluokka	IP	20
Käyttöakku 70 Ah	V-Ah	12-105
Latausaika	h	6 – 8
Akun kesto	h	enimmillään 3

Melutaso

Äänenpainetaso työskentelypaikassa (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
--	-------	-----

Tärinä

Taajuuspainotettu kiihtyvyys (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
--	------	-------

Säännöllisesti tehtävät, ennaltaehkäisevät tarkastukset ja huollot

Suoritettava seuraavin aikavälein (tuntia)

	8	40	150	500	1500
Tarkasta hihna		•			
Tarkista, ettei pääharjaan ole kiertynyt köyttä, nyöriä tai muuta vastaavaa			•		
Tarkasta pölynsuodatin	•				
Vaihda pölynsuodatin					•
Tarkasta pää- ja sivuharjan harjasten leveys puhdistettavalla alustalla		•			
Tarkasta akun nestetaso	•				
Tarkasta sähkömoottorin harjat			•		

Ongelmien poisto

HÄIRIÖ	SYY	POISTO
Raskas aines jää lakaisematta, puhdistettavalle alueelle jää liikaa työn aikana	Harja painaa liian keveästi, kulunut	Säädä harjasten leveys alustalla Säädä harjan lasku tai vaihda harja
	Harjakset vääntyneet tai harjoihin on kiertynyt köyttä, johtoa tms.	Poista harjaan tarttunut aines, oikease harjakset lämpimällä vedellä
Pölyä jää liikaa tai se pääsee poistumaan läppien ohi	Suodatin tukossa	Puhdista suodatin
	Läppä kulunut tai vioittunut	Vaihda läppä
Siipipyörästä tulee pölyä	Suodatin vioittunut	Vaihda
Lika keräytyy koneen eteen	Etuläppä vioittunut	Vaihda
Harja nostaa etuläppää ylös	Läppä liian pitkä	Vaihda
Harjat kuluneet ennen aikojaan	Harja painaa liian voimakkaasti	Pienennä harjasten leveyttä alustalla
Pääharja pitää liian kovaa tai outoa ääntä	Harjaan on tarttunut roskia	Poista
Pääharja ei pyöri	Käyttöhihna vioittunut	Vaihda
Akku ei pysy ladattuna	Akussa liian vähän nestettä	Korjaa nesteen määrä
	Oikosulku akun kennossa	Vaihda akku
	Sähkömoottorin ylikuormitus	Tarkasta moottorin virranotto
	Akun liitin löysällä	Tarkasta ja kiristä
	Pääharjaan on kiertynyt köyttä tai johtoa	Poista
	Laakeri jumissa	Vaihda
	Harja painaa liian voimakkaasti	Säädä
Akku tyhjenee liian nopeasti	Latausaika liian lyhyt	Säädä latausaika
	Napa löysällä tai hapettunut	Kiristä mutteriruuvit

Lue ennen käyttöönottoa!

TÄRKEÄÄ! Säilytä tämä ohjekirja huolella, jotta se on käytettävissä tarpeen vaatiessa. Tällä symbolilla on merkitty turvallisuussäännöt, joiden noudattamatta jättämisestä saattaa seurata henkilö- tai esinevahinkoja.

Lue tämä ohjekirja sekä moottoria koskevat ohjeet tarkkaan ja kokonaisuudessaan ennen kuin ryhdyt käyttämään Wetrok-lakaisukonetta. Näitä ohjeita on noudatettava tarkasti, jotta kone toimii asianmukaisesti. Huoltotyöt on suoritettava taulukosta ilmenevin aikavälein, jotta koneen suorituskyky säilyy eikä käyttöikä lyhene.

Meitä ilahduttaa, että olet valinnut juuri meidän koneemme, ja autamme aina tarvittaessa mielellämme.

Huom!

- Tämä kone on tarkoitettu ainoastaan lakaisukoneena käytettäväksi. Valmistaja ei vastaa muunlaisesta käytöstä mahdollisesti aiheutuvista vahingoista. Vastuu on tällöin yksinomaan koneen käyttäjällä.
- Konetta ei saa käyttää terveyttä vaarantavan pölyn lakaisuun (pölyluokitus U).
- Ainoastaan koulutuksen saanut, valtuutettu henkilöstö saa käyttää lakaisukonetta.
- Puhdistuksen, huollon ja osien vaihdon aikana käynnistyskytkimen on oltava „pois päältä“ -asennossa.
- Varmista, että kone on pysäköity turvallisesti, kun se ei ole käytössä.
- Pidä asiattomat ja etenkin lapset loitolla konetta käytettäessä.
- Akun saa ladata ainoastaan katetuissa tiloissa.
- Vedä virta-avain virtalukosta, jotta konetta ei päästä käyttämään asiattomasti.
- Koneen kannen saa avata ainoastaan moottorin ollessa sammutettuna.
- Kuljetusajoneuvon lastausta varten kone on parasta asettaa kuormalavalle, jotta sen voi nostaa haarukkatrukilla. Kone voidaan lastata myös ajamalla se ramppia pitkin ylös.
- Kuljetusta varten lakaisukone on kiinnitettävä ajoneuvoon.
- Koneen hävittämisessä on noudatettava sitä koskevia paikallisia määräyksiä.

1 TURVALLISUUSMÄÄRÄYKSET

Tässä ohjekirjassa selostettu kone on suunniteltu EY:n konedirektiivin 98/37/EY ja siihen sittemmin tehtyjen muutosten mukaisesti. Koneen käyttäjien turvallisuuden ja terveyden vuoksi koneesta vastaavan on noudatettava EU:n direktiivejä sekä paikallisia työturvallisuusmääräyksiä. Edellytetty ennakotarkastus on suoritettava aina ennen kuin konetta ryhdytään käyttämään.



Huomio!

- Konetta saa käyttää ainoastaan siihen valtuutettu henkilöstö. Virta-avain on vedettävä virtalukosta asiattoman käytön ehkäisemiseksi.
- Koneeseen ei saa tehdä muutoksia eikä siihen saa lisätä osia, jotka heikentäisivät sen turvallisuutta.
- Ennen koneen käynnistämistä on varmistettava, ettei koneen vaara-alueella ole ketään.
- Koneen vakaasta asennosta on huolehdittava huolta koko ajan sitä käytettäessä.



Vaara!

Koneen käyttäjien on oltava tarkoin perillä turvallisuusmääräyksistä, ja esimiesten on opastettava heitä seuraavissa asioissa:

- Kiinteästi asennettuja suojalaitteita ei saa muuttaa eikä irrottaa.
- Mikäli tällaiset suojalaitteet jostakin syystä irrotetaan, ne on palautettava entiselleen ennen koneen käynnistystä.
- Konetta saa käyttää ainoastaan sen käyttötarkoituksen mukaisesti, ja sen on oltava moitteettomassa kunnossa.
- Käyttötarkoituksen mukaisella käytöllä tarkoitetaan myös käyttö-, huolto- ja tarkastusohjeiden noudattamista.
- Konetta ei saa käyttää herkästi syttyvien eikä myrkyllisten aineiden imurointiin!
- Liikkeessä oleviin koneen osiin ei saa koskettaa. Mikäli tämä on ehdottoman välttämätöntä, kone on sammutettava ensin.

2 OHJEITA KONEEN ENSIKÄYTTÖÖNOTTOON

Tee seuraavat tarkistukset, ennen kuin käynnistät moottorin:

- Tarkasta akkunesteen korkeus
- Nosta sivuharja vivulla 3 (kuva 2).

Sähkömoottorin käynnistys

Pistä virta-avain (6, kuva 2) virtalukkoon ja käännä sitä myötäpäivään. Tämä käynnistää käyttölaiteiston.

Lakaisukoneen käyttöönotto Ajo eteenpäin:

Moottorikäyttöinen lakaisukone käynnistetään ajonohjausvipua 1 (kuva 3) vetämällä.

Pyörä 2 siirtyy eteenpäin ja painaa rullaa 3; tällöin hihna 4 pyörittää takapyöriä.

Rullan 3 ja pyörän 2 välisen etäisyyden on oltava noin 1-2 mm lakaisukoneen ollessa pysähdyksissä.

Tätä rullan ja pyörän välistä etäisyyttä säädetään tarvittaessa säätimellä 5.

3 NÄIN KONE TOIMII HÄIRIÖITTÄ

- Älä lakaise koneella nyörejä, rautalankoja, vannerautoja, vettä tms.;
- Kun on siivottava suuria mutta kevyitä roskia (paperia, lehtiä jne.), nosta lakaisukoneen etuosa ylös ohjaustangosta painamalla. Ohjaustankoa saa painaa ainoastaan niin kauan kuin lakaistaan edellä mainitun tyyppisiä roskia.
- Ravista paneelisuodatinta aika ajoin painamalla painiketta 2 (kuva 2).
- Lakaistessasi kostea alustaa sulje siipipyörän imu painikkeella 4 (kuva 2), jotta imusuodatin ei tukkeudu.
- Älä lakaise palavia tupakantumppeja äläkä hehkuvia aineksia.
- Asiattomien on pysyttävä koneesta loitolla.
- Konetta saavat käyttää ainoastaan siihen valtuutetut, tähän ohjekirjaan perehtyneet henkilöt.
- Konetta käyttävien on oltava fyysisesti ja psyykkisesti hyvässä kunnossa, eivätkä he saa olla alkoholin, huumeiden tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena.
- Tarkasta
 - ettei koneelle jätetä työkaluja, laitteita, puhdistusrättejä eikä muita esineitä;
 - ettei koneesta käynnistuksen jälkeen kuulu outoa ääntä; mikäli sellaista kuuluu, sammuta kone heti ja selvitä häiriön syy.
 - että kaikki turvalaitteet ovat asianmukaisesti paikallaan.

Huolto-ohjeet

Sammuta moottori ja vedä virta-avain virtalukosta ennen kuin ryhdyt puhdistamaan tai huoltamaan konetta tai vaihtamaan sen osia.



MUISTA!: Huolto- ja korjaustöitä saavat suorittaa ainoastaan pätevät ammattihenkilöt, ja tarvittaessa nämä työt on teetettävä alan korjaamossa.

4 HUOLTOTOIMET

Pääharja

Pääharja nostaa roskat koneen takaosassa olevaan säiliöön.



HUOMAA! Älä lakaise koneella köysiä, vajereita tai muita vastaavia roskia, jotka voivat tarttua harjaan ja vahingoittaa harjaksia. Harja kannattaa tarkastaa säännöllisesti.

Pääharjan säätö

Pääharjan tulee ainoastaan koskettaa lakaistavaa alustaa, ja koneen ollessa pysähdyksissä tasaisella alustalla harjasten jättämän jäljen tulee olla 3 cm:n levyinen (katso kuva A). Jos pääharja ei työasennossa yllä lakaistavaan alustaan ja likaa jää vanoina, harjan halkaisija on kulunut (5 mm). Harjan lasku on silloin säädettävä seuraavasti:

- Löysää mutteri 4
- Kierrä ruuvia 5 myötäpäivään yhden pykälän verran (yksi pykälä on 2,5 mm = harjasten leveys alustalla 3 cm).
- Kiristä mutteri 4.

MUISTA! Uuden pääharjan työasento on toinen pykälä, jota kuvassa 4 osoittaa nuoli 3.

Pääharjan vaihto

- Irrota roskasäiliö ja nosta lakaisukonetta etuosasta ylöspäin.
- Irrota ruuvit 1, jotka pitävät harjaa käyttötapeilla 2.
- Ota vanha harja pois ja asenna uusi tilalle.

5 SIVUHARJA

Sivuharja puhdistaa lakaistavan alueen reunat ja nurkat ohjaamalla roskat pääharjan ulottuville.

Sivuharjan säätö

Sivuharjan on jätettävä lattialle kuvan 5 piirroksen mukainen jälki A. Harjasten kuluessa sivuharjan korkeutta alustasta on muutettava vähitellen säätömutterilla 1 (kuva 5). Se tapahtuu uramutteria 2 löysäämällä.

Sivuharjan vaihto

Irrota ruuvit 5 (3 kpl). Harja irtoaa silloin pidikkeestään 4.

MUISTA! Kun lakaisukone ei ole käytössä, sivuharjatulee nostaa ylös lattiasta vaurioiden (harjasten vääntymisen) välttämiseksi.

6 KÄYTTÖLAITTEISTO

Vetohihna

Tarkasta hihnan kireys ja kuluminen 100-150 käyttötunnin välein.

Hihnat 3, 4, 5 (kuva 6) ovat elastisia ja automaattisesti kiristyviä.

Hihnaa 2 voi tarvittaessa kiristää seuraavasti:

- Löysää ruuvi 1 ja mutteri 6;
- Työnnä vetopyörää 7 ylöspäin ja kiristä ruuvi ja mutteri.

MUISTA! Tämän toimenpiteen jälkeen on tarkastettava rullan ja vetopyörän 7 välinen etäisyys (katso kuva 3).

7 PANEELISUODATIN

Pölysuodatin suodattaa siipipyörän imemää pölyistä ilmaa. Siksi se on aina pidettävä moitteettomassa käyttökunnossa.

MUISTA! Jos lakaisukone nostattaa pölyä, suodatin on tukossa.

Paneelisuodattimen puhdistus

Suodatin puhdistetaan seuraavasti:

- Vedä nupista 4, joka on yhteydessä vasaraan 5, ja päästä sitten irti, jotta vasara lyö suodattimen kehikkoa 1 voimakkaasti; toista tämä menettely useaan kertaan. Tärinä irrottaa pölyn suodattimesta.
- Irrottamalla suodattimen 1 noin kerran kuukaudessa ja puhdistamalla sen huolellisesti pölynimurilla tai paineilmalla parannat koneen tehoa.

Paneelisuodattimen irrotus

Suodatin irrotetaan seuraavasti:

- Poista roskasäiliö;
- Irrota siipimutterit 2 ja poista suodattimen pidin 3;
- Vedä suodatin 1 ulos.

9 ROSKASÄILIÖ

Jos kone jättää jälkeensä likaa, roskasäiliö on täynnä ja se on tyhjennettävä:

- Sammuta moottori ja irrota säiliö 1 (kuva 9) avaamalla rungossa oleva lukitsin 2.



HUOMIO! Sammuta moottori aina ennen säiliön irrottamista, olipa syy mikä tahansa

- Asettaessasi roskasäiliötä taas paikalleen huolehdi siitä, että se kiinnittyy runkoon asianmukaisesti. Sulje lukitsin 2 (kuva 9).

10 SÄHKÖLAITTEET

Akun huolto

Jos akun tyhjenemisen punainen merkkivalo palaa, akku on ladattava.

Lataus

Akku ja etenkin sen navat, mutterit ja ruuvit on pidettävä puhtaina ja kuivina. Tarkasta akun elektrolyyttitaso noin kerran viikossa (lakaisukoneen käytöstä riippuen) irrottamalla muutama kansi; lisää tislattua vettä tarvittaessa.

Tarkasta myös laturi aika ajoin. Huolehdi lataustilan tuuletuksesta ja pidä kansi auki jatkuvasti.

Älä päästä akun lähelle avotulta äläkä palavia savukkeita varsinkaan akkua ladattaessa.

Akkua ei saa jättää tyhjäksi, vaikka lakaisukonetta ei käytettäisikään. Ellei konetta käytetä säännöllisesti, akku on ladattava vähintään kerran kuukaudessa.



VAARA: Ole erityisen varovainen akkunesteen suhteen, koska se on syövyttävää. Akun kaasut voivat räjähtää. Älä päästä oikosulkuja syntymään. Älä vaihda akun napoja.

Akun kesto

Lakaisukonetta voidaan käyttää yhdellä latauksella noin 4 tuntia.

Jos latausväli on huomattavasti lyhempi, tarkista:

- painaako harja alustaan liian voimakkaasti;
- onko pääharjaan tai sen reunoihin kietoutunut köyttä tai nyöriä tai muuta vastaavaa. Niiden aiheuttama kitka lisää virrankulutusta;
- onko akku täysin ladattuna lakaisua aloitettaessa.

11 SÄÄNNÖLLISESTI SUORITETTAVAT TARKASTUS- JA HUOLTOTOIMENPITEET SEKÄ TURVALLISUUSTARKASTUKSET

- 1) Seuraavissa tilanteissa lakaisukoneen toiminta ja turvallisuus on tarkastutettava valmistajan valtuuttamalla korjaamolla.
 - ennen käyttöönottoa
 - muutosten tai korjausten jälkeen
 - Lisäksi kaikki taulukossa «Säännöllinen huolto ja tarkastus» mainitut toimenpiteet on suoritettava säännöllisesti.
- 2) Turvalaitteiden toimivuus on tarkastettava 6 kuukauden välein. Jotta turvalaitteet pysyvät täysin toimivina, tulee koneeseen suorittaa yleistarkastus ja -huolto valmistajan valtuuttamassa korjaamossa 5 vuoden välein.
- 3) Koneesta vastaavan on tarkastettava lakaisukoneen kunto vuosittain. Tällöin on tutkittava vastaako kone turvallisuusmääräyksiä. Tämän yleistarkastuksen jälkeen koneeseen on kiinnitettävä suoritettujen tarkastusten osoittava kilpi.

12 TIETOA TURVALLISUUDESTA

- 1) **Puhdistus:**
Kun konetta puhdistetaan korroosiota aiheuttavilla tai happopitoisilla puhdistusaineilla, on toimittava erittäin varovaisesti. Valmistajan ohjeita on noudatettava ja tarvittaessa on käytettävä suojavaatetusta (suoja-pukua, -käsineitä, -laseja tms.).
- 2) **Räjähdyksivaaralliset tilat:**
Konetta EI SAA KÄYTTÄÄ Ex-tiloissa (tiloissa, joissa on kaasuja tai räjähdysvaarallisia pölyjä tai höyryjä).
- 3) **Haitallisten aineiden hävitys:**
Koneen kokoamien aineiden sekä sen suodatinten, akkujen tai moottoriöljyn ja muiden kulutusmateriaalien jätehuollossa on noudatettava asianmukaisia määräyksiä.
- 4) **Koneen hävittäminen:**
Koneen osien hävittämisessä on noudatettava asianmukaisia määräyksiä ja EU:n direktiivejä. Vaaralliset osat ja aineet, kuten akut, jätteöljyt jne., on toimitettava asianmukaisille jätteenkeruulaitoksille määräysten mukaista hävitystä varten

FIG. 2

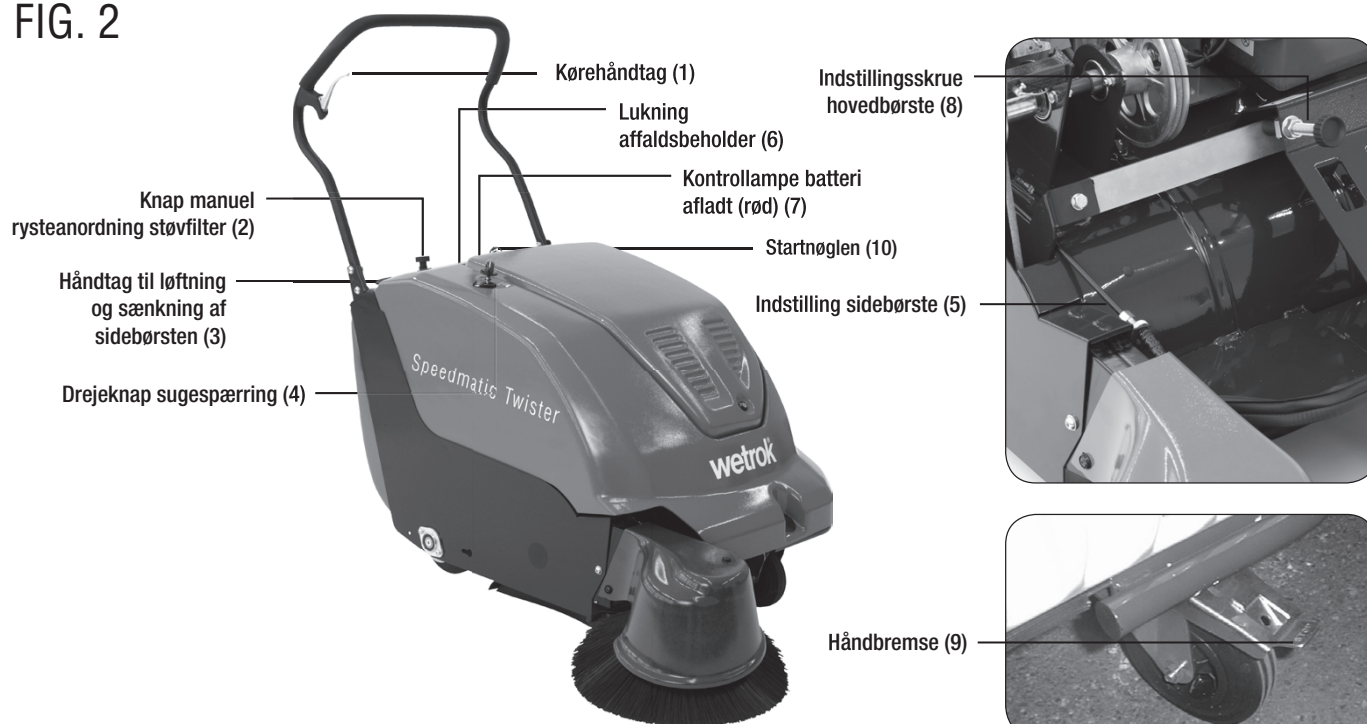


FIG. 3

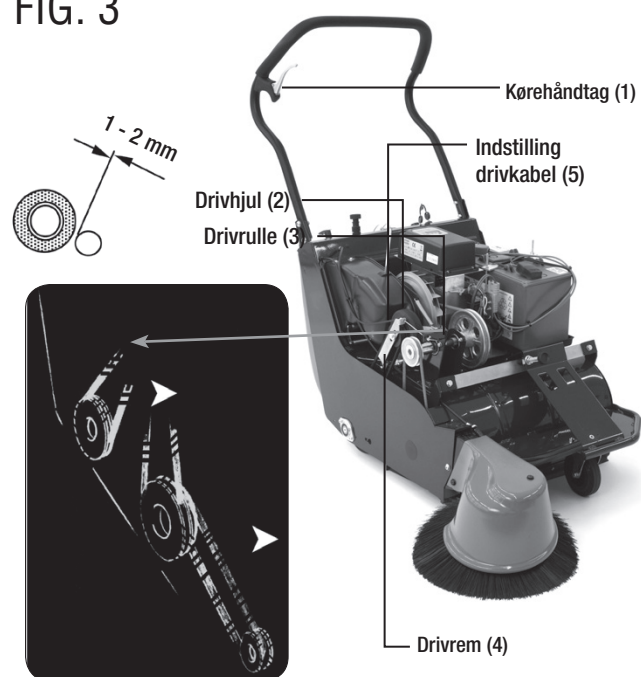


FIG. 4

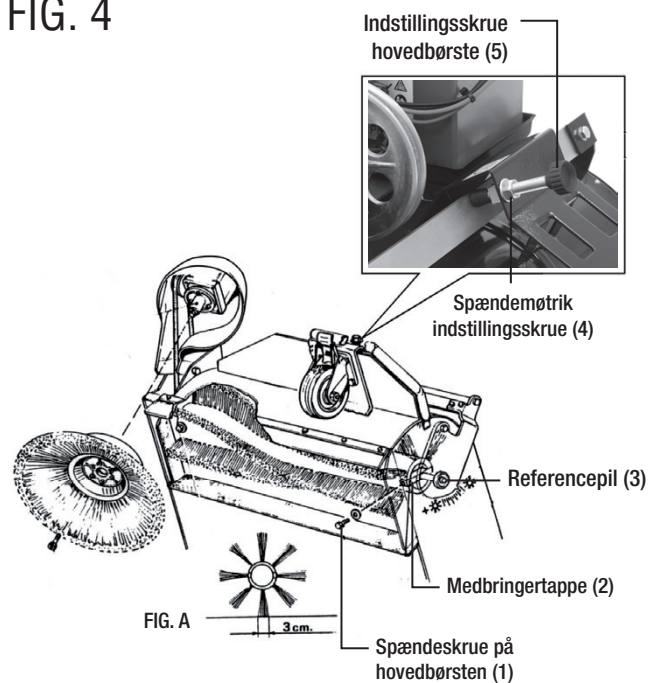


FIG. 5

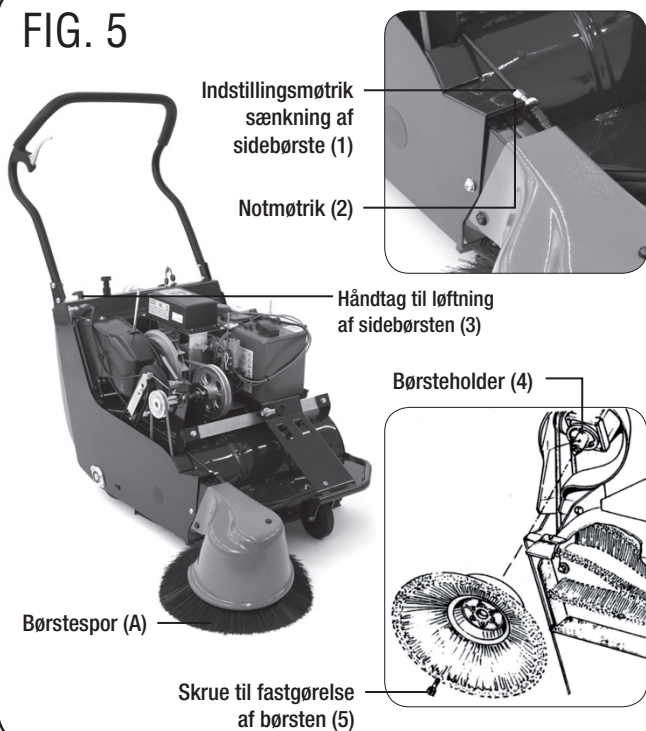


FIG. 7

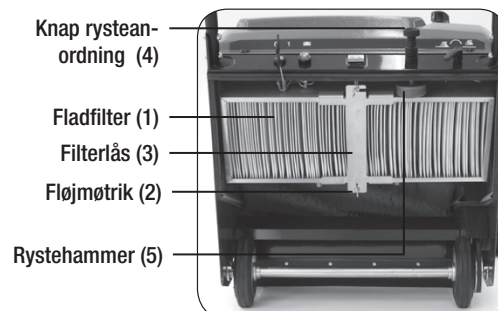


FIG. 9

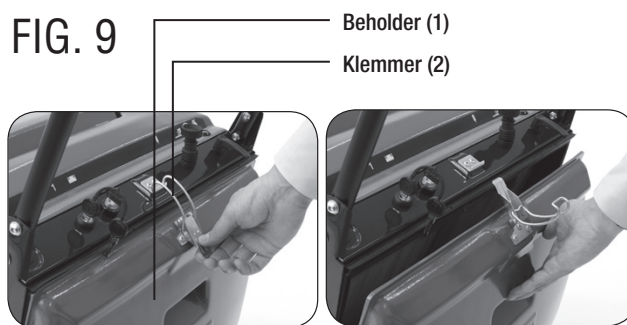
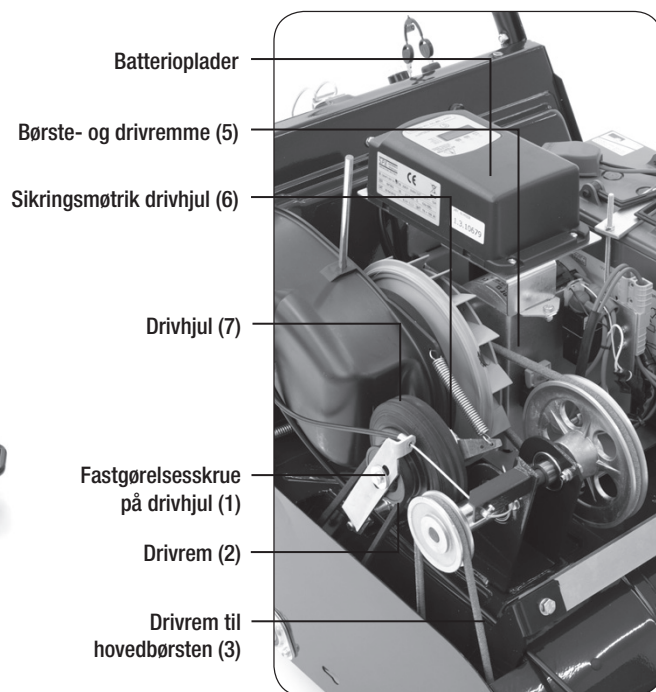
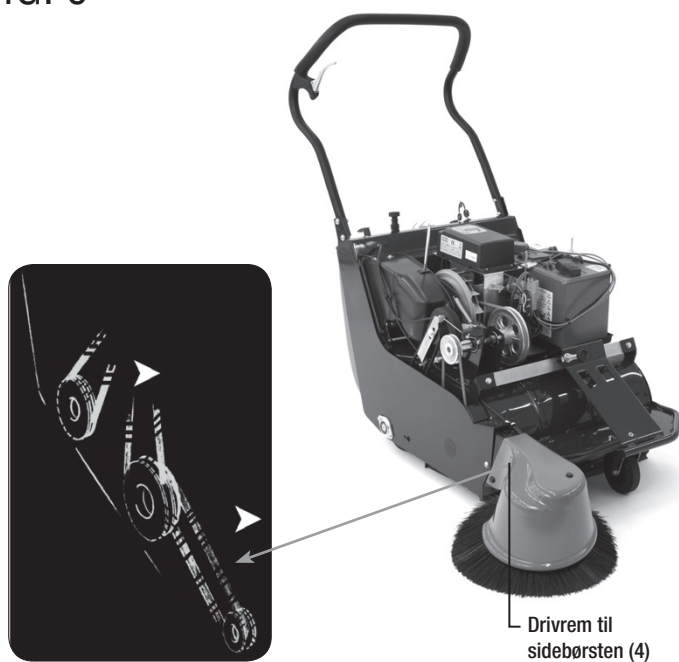


FIG. 6



Tekniske data

Dimensioner

Bredde uden sidebørste	mm	750
Længde	mm	1285
Højde (med håndtag)	mm	650 (1130)
Vægt (uden batterier)	kg	60
Vægt batteri 70 Ah	kg	28

Emballagedimensioner

Bredde	mm	860
Længde	mm	1200
Højde	mm	760
Vægt emballage	kg	16

Beholdervolumen

Geometrisk volumen	l	40
--------------------	---	----

Ydelser

Arbejdshastighed	km/h	0 ÷ 4
Minimum vendekreds	mm	1200
Maksimal opnåelige hældningsvinkel (ikke ved permanent drift) ved fuld opfangsbeholder og løftet sidebørste	%	18

Fejedata

Fejebredde kun med hovedbørste	mm	510
Fejebredde med hoved- og sidebørste	mm	780

Ophængning

Hjul	Nr.	3
Ophængningstype		stiv
Superelastisk forhjul	Ø mm	125/37,5-50
Superelastisk baghjul	Ø mm	160/40-80

Fladeydelse

teoretisk	m²/h	ca. 3500
-----------	------	----------

Bremser

Håndbremse		pedal, der virker på forhjulet
------------	--	--------------------------------

Støvfilteringsystem

Fladfilter	Nr.	1
Filteroverflade	m²	2,25
Filterindsats		Polyester

Støvindsugning

Centrifugalhjul sugedydelse	m³/h	950
Omdrejningstal	U/Min	2800
På vandsøjlen målt undertryk (filterhus)	mm	18
Vingehjuls diameter	mm	230
Lukketype		klap

Støvfilterryster

System		manuel
--------	--	--------

Elektromotor

Effekt	V-W	12-280
Omdrejningstal	giri/min	2800
Tæthedsgard	IP	20
Drivbatteri 70 Ah	V-Ah	12-105
Opladningstid	h	6 – 8
Driftstid	h	op til 3

Støjniveau

Lydtryksniveau på arbejdsplads (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
--	-------	-----

Vibration

Accelerationsvægtværdi i frekvens (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
---	------	-------

Forebyggende regelmæssig kontrol- og vedligeholdelsesforanstaltninger

Skal udføres med de følgende mellemrum (timer)

	8	40	150	500	1500
Kontrollér remme		•			
Kontrollér, om hovedbørsten er fri for snor, tråd og lignede			•		
Kontrollér støvfilter	•				
Udskift støvfilter					•
Kontrollér hoved- og sidebørsternes sporbredde		•			
Kontrollér batteriets væskestand	•				
Kontrollér elektromotorens børster			•		

Problemafhjælpning

FEJL	ÅRSAG	AFHJÆLPNING
Tungt materiale og snavsrester bliver liggende på underlaget under arbejdet	For let spor, børste nedslidt	Indstil spor Indstil nedsækning af børste eller udskift børste
	Børster bøjet eller omviklet med snor eller tråd o.l.	Fjern det fremmede materiale, stræk børsterne med varmt vand
Der bliver for meget støv liggende på underlaget eller det kommer ud af flapperne	Filter tilstoppet	Rengør filter
	Flap nedslidt eller defekt	Udskift flap
Der kommer støv ud af vingehjulet	Filter defekt	Udskift
Materialestrøm fremad	Forreste flap defekt	Udskift
Børsten løfter den forreste flap	Flap for lang	Udskift
For kraftig nedslidning af børsten	Spor for tungt	Reducér sporbredde
For kraftig eller fremmeartet støj	Materiale, som er viklet ind i børsten	Fjern
Hovedbørsten roterer ikke	Drivrem defekt	Udskift
Batteriet holder ikke strømmen	Der mangler væske i batteriet	Korriger væskestand
	Batterielement kortsluttet	Udskift batteri
	Elektromotor overbelastet	Kontrollér motorens strømforbrug
	Batteriets polklemme løs	Kontrollér og spænd
	Snor eller tråd viklet om hovedbørsten	Fjern
	Leje blokeret	Udskift
	For kraftig børstespor	Indstil
Batteriet aflades for hurtigt	For kort opladningstid	Indstil ladetid
	Poler løse eller oxyderet	Spænd møtrikker

Læs inden ibrugtagning!



VIGTIGT!: Denne manual bør opbevares godt, så den er lige ved hånden, hvis den skal bruges. Dette symbol kendetegner sikkerhedsstandarder, hvis ignorering kan medføre person- eller tingskader.

Inden ibrugtagningen af din Wetrok fejmaskine bedes du læse alle vejledningerne i denne manual og i den til motoren meget grundigt. Forudsætningen for en fejlfri drift af maskinen er en nøje overholdelse af disse vejledninger. For at din maskine kan opnå de specificerede egenskaber, hvad angår ydelse og levetid, skal vedligeholdelsesarbejder udføres regelmæssigt iht. skemaet.

Det glæder os, at du har foretrukket vores produkt frem for et andet og vi står dig altid gerne til rådighed.



- Denne maskine er udelukkende beregnet til at blive brugt som fejmaskine. Producenten overtager intet ansvar for følgeskader pga. ikke formålsbestemt anvendelse. Brugeren overtager den fulde risiko.
- Maskinen må ikke bruges til sundhedsfarligt støv (kategori U).
- Fejmaskinen må kun betjenes af kvalificerede og autoriserede personer.
- Tændingskontakten skal være slået fra ved rengørings-, vedligeholdelses-, og udskiftningsarbejder.
- Sørg for, at den standsede maskine står sikkert.
- Hold uvedkomne og frem for alt børn væk under driften.
- Batteriet må kun oplades i et overdækket rum.
- Træk tændingsnøglen ud for at undgå uautoriseret brug.
- Afskærmningen må kun åbnes når motoren er standset.
- For at læsse fejmaskinen på et transportkøretøj, stiller du maskinen på en palle, så kan du læsse maskinen med en gaffeltruck. Du kan også læsse maskinen fra en rampe.
- Ved transport skal fejmaskinen fastspændes på køretøjet.
- Bortskaf i overensstemmelse med de lokale forskrifter.

1 SIKKERHEDSFORSKRIFTER

Den i nærværende manual beskrevne maskine opfylder EØF-direktivet for maskiner 98/37/EEC og de senere ændringer. Maskinpasseren er for brugerens sikkerhed forpligtet til at overholde de almindeligt og de lokalt gældende sikkerhedsforskrifter for arbejdspladsen. Inden ibrugtagning af maskinen skal der altid foretages de krævede »preliminary« kontroller.



OBS!

- Maskinen må udelukkende bruges af det dertil autoriserede personale. For at forhindre uautoriseret brug, skal tændingsnøglen fjernes.
- Ændringer, der påvirker sikkerheden eller montering af ekstraudstyr er ikke tilladt.
- Kontrollér, at ikke opholder sig personer i farezonen, inden du starter maskinen.
- Vær under brugen altid opmærksom på maskinens stabilitet.



Risiko!

Maskinbetjeneren skal have nøjagtigt kendskab til sikkerhedsforskrifterne og desuden informeres om følgende af det ledende personale:

- De faste beskyttelsesanordninger må aldrig ændres eller fjernes.
- Blev disse beskyttelsesanordninger af en eller anden grund fjernet, skal disse monteres igen inden maskinen startes.
- Maskinen må kun bruges formålsbestemt og i fejlfri tilstand.
- Formålsbestemt anvendelse betyder også overholdelse af drifts- og vedligeholdelsesvejledninger, samt inspektions- og vedligeholdelsesbetingelser.
- Der må under ingen omstændigheder opsuges antændelige og/eller giftige substanser.
- Berør ikke maskinens bevægelige dele. Kan dette ikke undgås, så stands først maskinen.

2 INFORMATIONER VEDRØRENDE DEN FØRSTE IBRUGTAGNING AF FEJEMASKINEN

Gennemfør følgende kontroller inden motoren startes:

- Batteriets væskestand
- Løft sidebørsten med håndtaget 3 (fig. 2).

Start af elektromotoren

Sæt tændingsnøglen i (6, fig.2) og drej den med uret. Dette starter drivsystemet.

Ibrugtagning af fejemaskinen fremadkørsel:

Ved motoriserede fejemaskiner tilkobles motoren ved at trække i styrehåndtaget 1 (fig. 3).

Hjulet 2 bevæger sig fremad og trykker på rullen 3; derved sætter baghjulene sig i gang via rem 4.

Afstanden mellem rullen 3 og hjulet 2 skal ved stillestående fejemaskine være ca. 1-2 mm.

Denne afstand mellem rulle og hjul reguleres via indstillingsstykket 5.

3 FORSKRIFTER TIL EN FEJLFRI DRIFT

- Fej aldrig snor, ståltråd, båndjern, vand osv. op;
- Ved stort og særligt let materiale (papir, løv, osv...), løftes fejemaskinens forreste del ved at trykke styrehåndtaget ned. Styrehåndtaget må kun trykkes ned ved opfejning af disse særlige genstande.
- Ryst af og til fladfilteret ved at trykke på tast 2 (fig. 2).
- Ved fejning af et fugtigt underlag, skal vingehjulsindsugningen lukkes via knap 4 (fig. 2), så sugfilteret ikke tilstoppes.
- Fej aldrig brændende cigaretskod eller glødende materiale op.
- Fremmede personer skal holdes væk fra maskinen.
- Maskinen må udelukkende bruges af hertil autoriseret personale, der har et nøjagtigt kendskab til nærværende manual.
- Betjeningspersonalet skal have et godt helbred og være fuldt tilregnelige og må ikke være påvirket af alkohol, narkotika eller medikamenter.
- Kontrollér, at:
 - der ikke er blevet glemt genstande, såsom værktøjer, klude, apparater osv. på maskinen;
 - der ikke høres nogen fremmedartet støj fra maskinen; er dette tilfældet skal maskinen straks standses og fejlen skal undersøges.
 - alle sikkerhedsanordninger sidder korrekt.

Vedligeholdelsesforskrifter

Stand altid motoren og fjern tændingsnøglen inden rengørings- og vedligeholdelsesarbejder, eller ved udskiftning af maskindele.



OBS!: Samtlige vedligeholdelses-, istandsættelses- eller reparationsarbejder må kun udføres af fagpersonale eller på et autoriseret værksted.

4 VEDLIGEHOLDELSesarbejder

Hovedbørste

Hovedbørsten transporterer affaldet i den bagerste beholder.

 **OBS:** Fej ikke snor, kabler og lignende op, da børsterne kan ødelægges, hvis disse genstande vikles ind i børsten. Det anbefales i alle tilfælde at kontrollere børsten regelmæssigt.

Indstilling af hovedbørsten

Hovedbørsten må kun lige strejfe underlaget og dens spor på en plan flade skal ved stillestående maskine være 3 cm bredt, (se fig. A). Hvis hovedbørsten ikke mere berører gulvet i arbejdsstilling og efterlader snavsspor, betyder det, at diameteren er nedslidt (5 mm), og at børstens nedsenkning skal reguleres på følgende måde.

- Løsn møtrikken 4
- drej skruen 5 et trin med uret (et trin er 2,5 mm = spor på 3 cm).
- spænd møtrikken 4 igen.

OBS: Hovedbørstens arbejdsstilling i ny tilstand er vist i andet trin og med pil 3 (fig. 4).

Udskiftning af hovedbørsten

- Fjern affaldsbeholderen og løft fejmaskinen op fra forsiden.
- Fjern de to skruer 1, som holder børsten på medbringertappene 2.
- Udskift børsten med en ny.

5 SIDEBØRSTE

Sidebørstens opgave er rengøring af hjørner og kanter, hvorved snavset skubbes ind i hovedbørstens område.

Indstilling af sidebørsten

Sidebørsten skal efterlade et spor A på underlaget iht. tegning (fig. 5). Hertil skal afstanden til underlaget indstilles med indstillingsmøtrikken 1 i takt med nedslidningen af børsterne (fig. 5), idet man løsner notmøtrikken 2.

Udskiftning af sidebørsten

Fjern de tre skruer 5 og børsten løsner sig fra dens holder 4.

OBS: Når fejmaskinen står i hvilestilling skal sidebørsten altid løftes op fra underlaget, så den ikke deformeres (deformering af børsterne).

6 DRIVSYSTEM

Drivrem

Kontrollér remspænding og nedslidning hver 100-150 driftstimer.

Rem 3, 4, 5 (fig. 6) er elastiske og remmene strammes automatisk.

Hvis nødvendigt, spændes remmen 2 på følgende måde:

- Løsn skrue 1 og møtrik 6;
- Tryk drivhjulet 7 opad og spænd skruen og møtrikken.

OBS: Efter dette arbejdsstadium skal afstanden mellem rullen og drivhjulet 7 kontrolleres (se fig. 3).

7 FLADFILTER TIL STØVLUFTFILTRERING

Støvfilterets opgave er at filtrere den af vingehjulet indsugede støvluft. Af denne grund skal dette filter altid holdes i perfekt driftsklar tilstand.

OBS: Hvirvler fejmaskinen støv op, betyder det, at filteret er tilstoppet.

Fladfilterrengøring

Rengøringen af filteret skal foretages på følgende måde:

- Træk i håndtaget 4, der er forbundet med hammeren 5, slip håndtaget, så hammeren slår hårdt mod filterets 1 ramme; gentag dette flere gange. Vibrationerne løsner støvet fra filteret.
- Til forbedring af maskinens funktion skal filteret 1 tages ud og renses grundigt med trykluft, eller endnu bedre med en støvsuger ca. en gang om ugen.

Afmontering af fladfilteret

Afmonter filteret på følgende måde:

- Fjern affaldsbeholderen;
- Skru de to fløjmmøtrikker 2 af og fjern filterlåseanordningen 3;
- Træk filteret 1 ud.

9 SNAVSBEHOLDER

Hvis maskinen efterlader snavs, betyder det, at snavsbeholderen er fuld og skal tømmes:

- Stands motoren og tag beholderen 1 (fig. 9) af, ved at åbne klemmerne 2 på chassiset.



OBS: Stands altid motoren, når du af den ene eller anden grund fjerner beholderen

- Vær når du sætter snavsbeholderen ind igen opmærksom på, at samle den rigtigt med chassiset og luk klemmerne 2 (fig. 9) igen.

10 ELEKTRISK ANLÆG

Vedligeholdelse af batteriet

Lyser lampen 'Batteri afladt' rødt, skal batterierne oplades.

Ladning

Batterierne skal altid holdes rene og tørre, frem for alt polklemmer, skruer, osv... . Alt efter fejmaskinens brug bør man fjerne et par afdækninger/propper og kontrollere elektrolytstanden ca. en gang om ugen; og om nødvendigt fylde op med destilleret vand.

Kontrollér også af og til batteriladeren. Sørg for god ventilation i det rum, hvor batteriet oplades og at afdækningerne er taget af under hele opladningen.

Frem for alt må der ikke bringes åben ild eller brændende cigaretter i nærheden af batteriet under opladningen.

Batteriet må aldrig efterlades i afladt tilstand, heller ikke når fejmaskinen ikke bruges. Hvis maskinen ikke bruges regelmæssigt, skal batteriet oplades mindst en gang om måneden.



FARE: Vær særlig forsigtig med væsken, da det drejer sig om et korrosionsmiddel. Batterigas er eksplosiv. Udløs ingen kortslutninger. Ombyt ikke polklemmerne.

Driftstid

Fejemaskinens driftstid er ca. 4 timer.

Er driftstiden betydeligt kortere, skal det kontrolleres:

- om børsten trykker for kraftigt på underlaget;
- om der er viklet snor, tråd e.l. om hovedbørsten eller dens kanter, således at der opstår en gnidningsmodstand, som medfører et større strømforbrug;
- om batteriet er fuldt opladet ved arbejdes start.

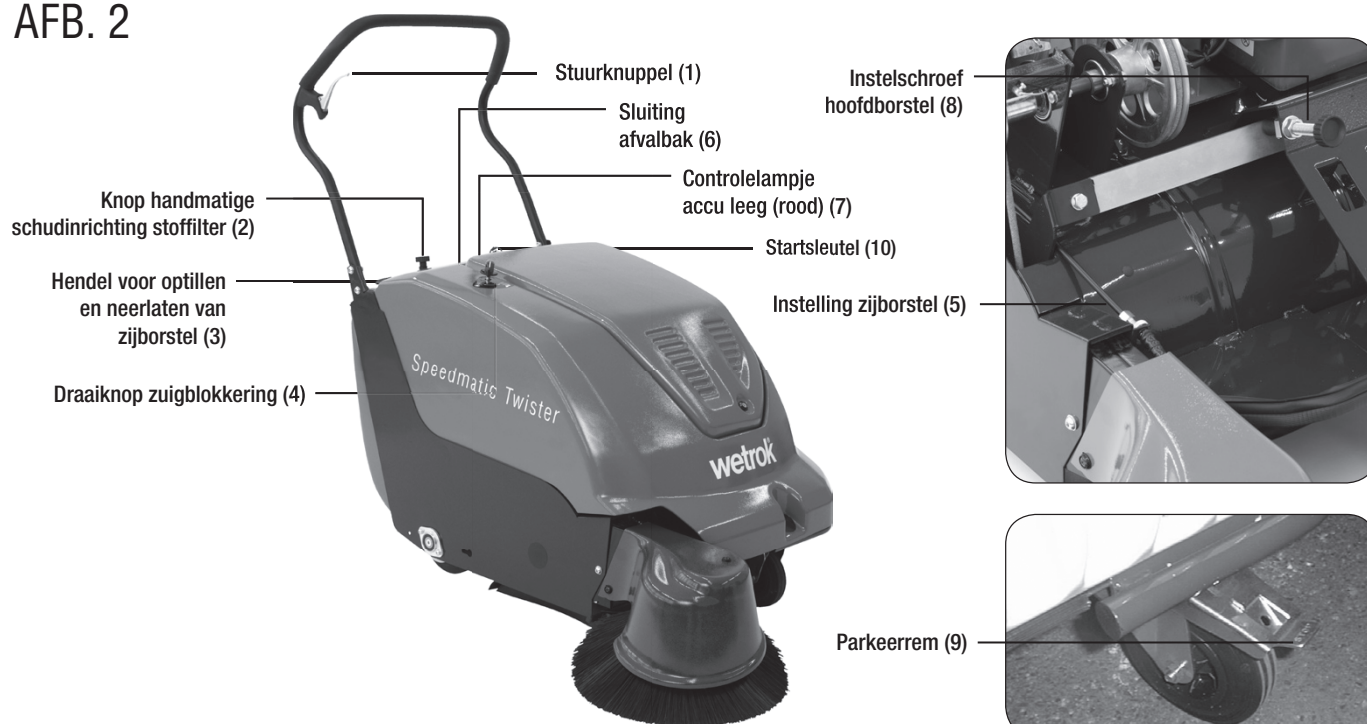
11 ARBEJDER VEDRØRENDE REGELMÆSSIG INSPEKTION, VEDLIGEHOLDELSE OG SIKKERHEDSKONTROLLER

- 1) I følgende situationer skal fejmaskinens fejlfrie og sikre driftstilstand kontrolleres eller kontrolleres på et autoriseret specialværksted.
 - inden ibrugtagning
 - efter ændringer eller reparationer
 - desuden skal de i skema «Regelmæssig vedligeholdelse og kontrol» anførte arbejder udføres regelmæssigt.
- 2) Sikkerhedsanordningernes funktionsevne skal kontrolleres hver 6. måned. For at sikre sikkerhedsanordningernes fulde funktionsevne, skal maskinen istandsættes hvert 5. år på et autoriseret specialværksted.
- 3) Maskinpasseren skal kontrollere om fejmaskinen er i en fejlfri tilstand en gang om året. Herved skal det undersøges, om maskinen opfylder de sikkerhedstekniske regler. Til dokumentation af denne istandsættelse skal der anbringes et skilt på maskinen.

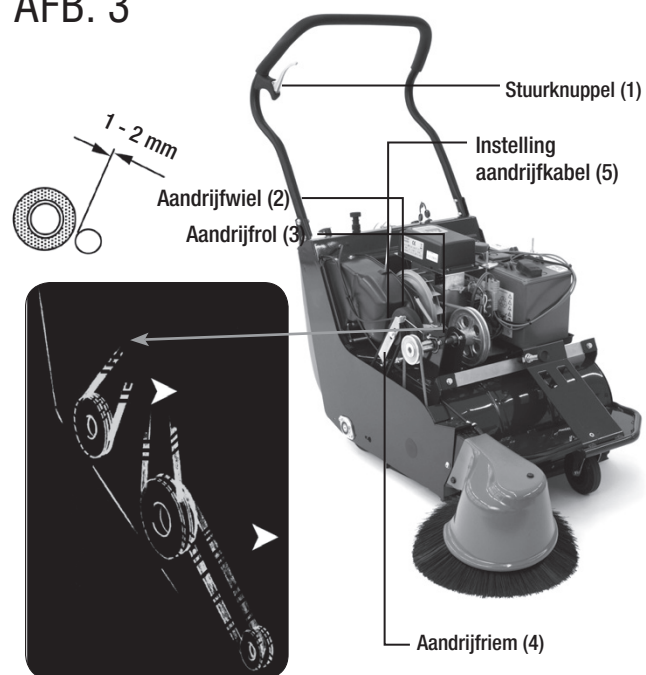
12 INFORMATIONER VEDRØRENDE SIKKERHEDEN

- 1) **Rengøring:**
Korrosionsfremmende eller syreholdige rengøringsmidler må kun bruges med største forsigtighed til rengøring af maskinen. Overhold producentens angivelser og brug evt. beskyttelsesbeklædning (arbejdsdragt, handsker, brille osv.).
- 2) **Ekspløsnstruet atmosfære:**
Brug af maskinen i ex-zoner (rum, som indeholder gas eller eksplosivt pulver og dampe) er IKKE TILLADT.
- 3) **Bortskaffelse af de skadelige stoffer:**
Ved bortskaffelsen af opfejlet materiale, maskinfilter eller forbrugsmateriale, såsom batterier, spildolie fra motoren osv. skal de relevante standarder overholdes.
- 4) **Skrotning af maskinen:**
De afmonterede komponenter skal bortskaffes iht. den lokalt gyldige standard (EØF-direktiver).
Farligt materiale, såsom batterier, spildolie osv. skal afleveres på de respektive steder til standardkonform bortskaffelse.

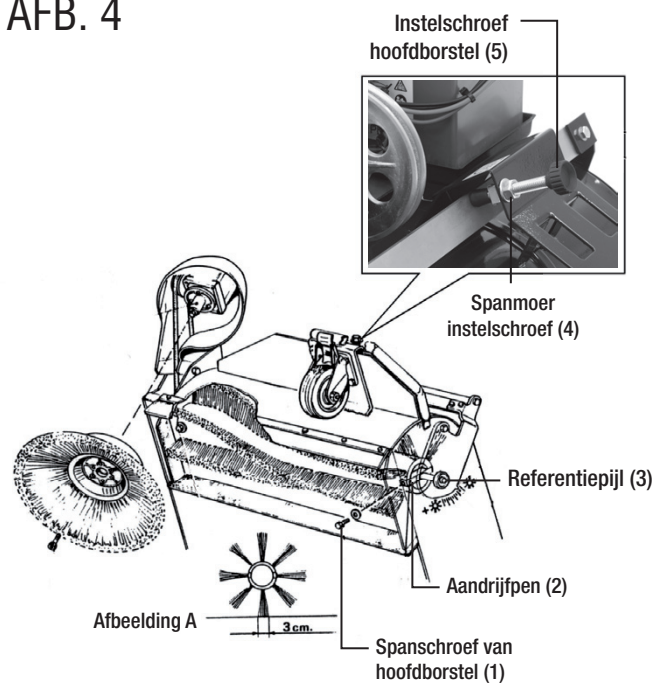
AFB. 2



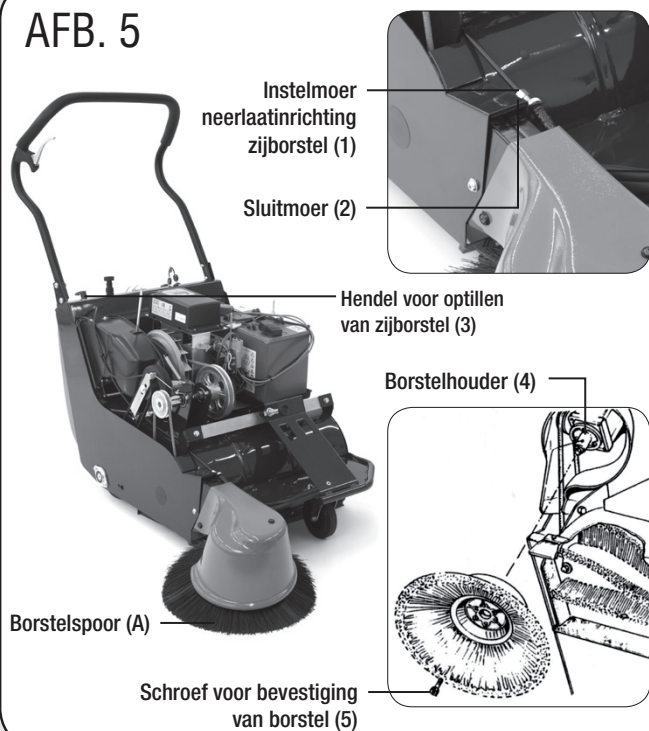
AFB. 3



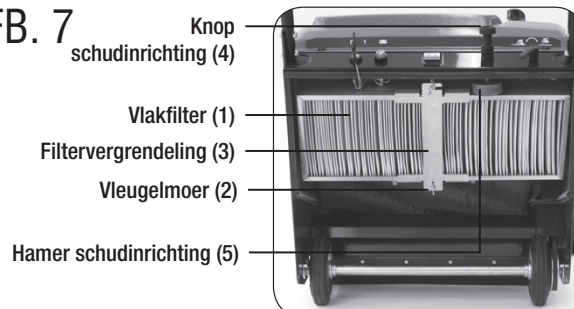
AFB. 4



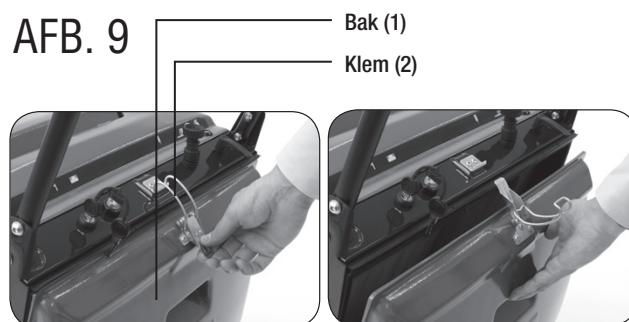
AFB. 5



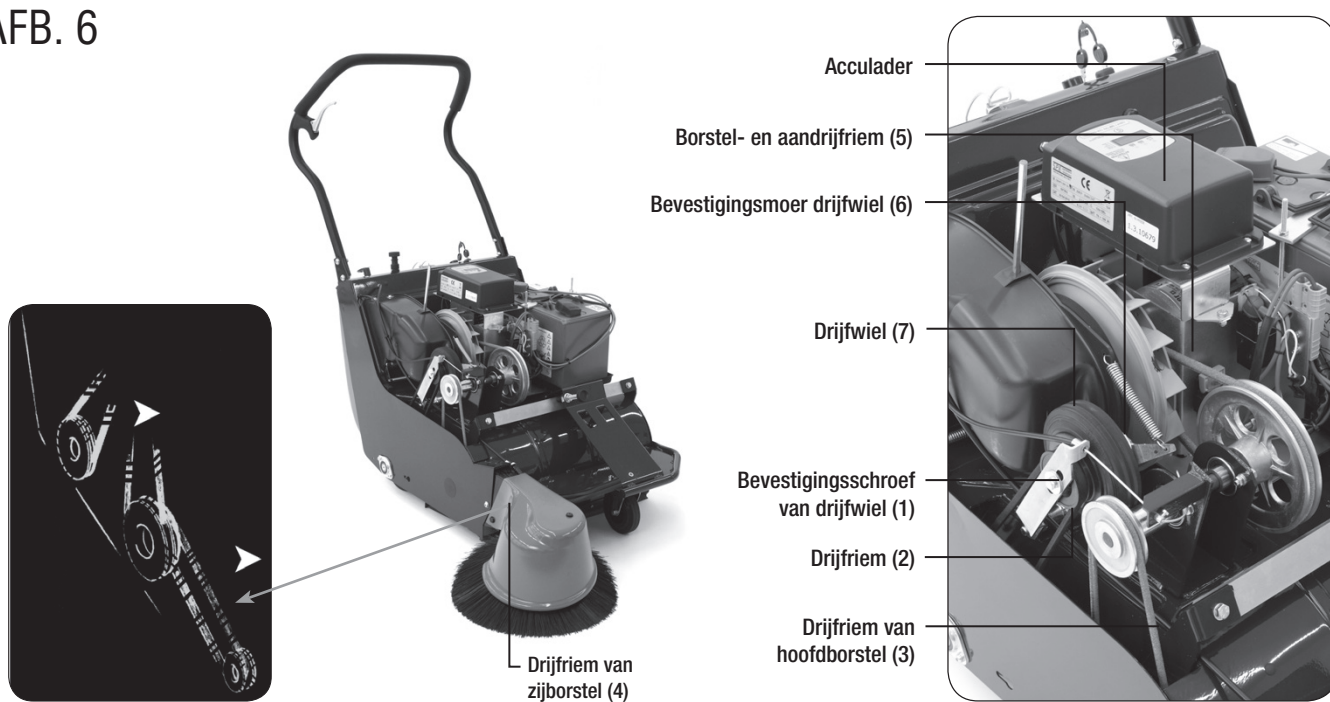
AFB. 7



AFB. 9



AFB. 6



Technische gegevens

Afmetingen

Breedte zonder zijborstel	mm	750
Lengte	mm	1285
Hoogte (met greep)	mm	650 (1130)
Gewicht (zonder accu's)	kg	60
Gewicht accu 70 Ah	kg	28

Verpakkingsafmetingen

Breedte	mm	860
Lengte	mm	1200
Hoogte	mm	760
Gewicht van verpakking	kg	16

Inhoud van bak

Geometrische inhoud	l	40
---------------------	---	----

Prestaties

Werksnelheid	km/u	0 ÷ 4
Min. draaicirkel	mm	1200
Maximaal bereikbare hellingshoek (niet bij continuwerking) bij volle opvangbak en opgetilde zijborstel	%	18

Veeggegevens

Veegbreedte met alleen hoofdborstel	mm	510
Veegbreedte met hoofd- en zijborstel	mm	780

Ophanging

Wielen	Nr.	3
Type ophanging		stijf
Superelastisch voorwiel	Ø mm	125/37,5-50
Superelastisch achterwiel	Ø mm	160/40-80

Oppervlakteprestatie

theoretisch	m²/u	ca. 3500
-------------	------	----------

Remmen

Parkeerrem		op voorwiel werkend pedaal
------------	--	----------------------------

Stoffiltersysteem

Vlakfilter	Nr.	1
Filteroppervlakte	m²	2,25
Filterelement		Polyester

Stofaanzuiging

Zuigprestatie schoepenrad	m³/u	950
Toerental	U/Min	2800
Bij de waterkolom gemeten onderdruk (filterhuis)	mm	18
Diameter schoepenrad	mm	230
Type sluiting		klep

Stoffilterschudinrichting

Systeem		handmatig
---------	--	-----------

Elektromotor

Vermogen	V-W	12-280
Toerental	giri/min	2800
Beschermklasse	IP	20
Aandrijfaccu 70 Ah	V-Ah	12-105
Oplaadtijd	u	6 – 8
Werkingsautonomie	u	max. 3

Geluidsniveau

Geluidsdruk niveau op de werkplek (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
---	-------	-----

Trillingen

Frequentie-gewogen versnellingswaarde (ISO 5349/86)	m/s²	< 2,5
---	------	-------

Preventieve regelmatige controle- en onderhoudsmaatregelen

Met de volgende tussenpozen uit te voeren (uren)

	8	40	150	500	1500
Riemen controleren		•			
Controleren of de hoofdborstel vrij is van kabels, draden en dergelijke			•		
Stoffilter controleren	•				
Stoffilter vervangen					•
Spoorbreedte van hoofd- en zijborstels controleren		•			
Vloeistofpeil van accu controleren	•				
Borstels van elektromotor controleren			•		

Verhelpen van problemen

STORING	OORZAAK	VERHELPEN
Zwaar materiaal wordt niet opgenomen en vuilresten blijven tijdens het werk op de grond liggen	Te licht spoor, borstel versleten	Spoor instellen Neerlaatinrichting van borstel instellen of borstel vervangen
	Borstelharen verbogen of er zitten kabels of draden e.d. rond de borstels gewikkeld	Het opgewikkelde materiaal verwijderen, de borstelhaaren met warm water strekken
Teveel stof blijft op de grond liggen of komt naar buiten bij de flaps	Filter verstopt	Filter reinigen
	Flap versleten of kapot	Flap vervangen
Er komt stof uit het schoepenrad	Filter kapot	Vervangen
Materiaalstroom vooruit	Voorste flap kapot	Vervangen
Voorste flap wordt door de borstel naar boven getild	Flap te lang	Vervangen
Te sterke slijtage van de borstel	Spoor te zwaar	Spoorbreedte verminderen
Te sterke of vreemde geluidsontwikkeling bij de hoofdborstel	In de borstel verwikkeld materiaal	Verwijderen
De hoofdborstel draait niet	Aandrijfriem kapot	Vervangen
De accu blijft niet geladen	Geen vloeistof in de accu	Vloeistofpeil corrigeren
	Accu-element veroorzaakt kortsluiting	Accu vervangen
	Elektromotor overbelast	Stroomopname van motor controleren
	Aansluitklem van accu zit niet vast	Controleren en vastdraaien
	Kabels of draden rond de hoofdborstel gewikkeld	Verwijderen
	Lager geblokkeerd	Vervangen
	Te sterk spoor van de borstel	Instellen
De accu ontladend zich te snel	Oplaadtijd te kort	Oplaadtijd instellen
	Polen niet vast of geoxideerd	Moerschroeven vastdraaien

Vóór ingebruikname lezen!



BELANGRIJK! Dit handboek moet zorgvuldig worden bewaard, zodat het indien nodig beschikbaar is. Dit symbool bij veiligheidsvoorschriften wijst erop dat er persoonlijk letsel of materiële schade kan ontstaan, wanneer deze voorschriften niet worden nageleefd.

Lees vóór de ingebruikname van uw Wetrok veegmachine zeer aandachtig alle instructies in dit handboek en in dat van de motor. Nauwkeurig opvolgen van deze instructies is voorwaarde voor een correcte werking van de machine. De onderhoudswerkzaamheden moeten regelmatig conform tabel worden uitgevoerd, zodat uw machine de beproefde prestaties kan leveren en een lange levensduur heeft.

Wij vinden het fijn dat u hebt gekozen voor ons product en zijn u graag op elk moment indien nodig van dienst.



Let op!

- Deze machine is uitsluitend ontworpen voor gebruik als veegmachine. De fabrikant kan niet aansprakelijk worden gesteld voor vervolgschade die is ontstaan door oneigenlijk gebruik. De gebruiker draagt het volledige risico hiervoor.
- De machine mag niet worden gebruikt voor stoffen die schadelijk zijn voor de gezondheid (categorie U).
- De veegmachine mag uitsluitend door geschoold en bevoegd personeel worden bediend.
- Tijdens reiniging, onderhoud en reparatie moet de startschakelaar uitgeschakeld zijn.
- Zorg ervoor dat de geparkeerde machine veilig staat.
- Houd tijdens gebruik onbevoegden en vooral kinderen uit de buurt.
- De accu mag alleen in een overdekte ruimte worden opgeladen.
- Trek de start sleutel eraf, om gebruik door onbevoegden te vermijden.
- De kap mag alleen worden geopend wanneer de motor is uitgeschakeld.
- Om de veegmachine op een transportvoertuig te laden, zet u de machine op een pallet. Zo kunt u de machine met een vorkheftruck opladen. U kunt de veegmachine ook op een laadvloer rijden en deze zo opladen.
- Bij het transport moet de veegmachine op het voertuig worden bevestigd.
- Voer de machine in overeenstemming met de plaatselijk geldende voorschriften af.

1 VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN

De in dit handboek beschreven machine is ontworpen overeenkomstig de machine-richtlijn 98/37/EEG en de latere wijzigingen. De machinist is verplicht om voor de veiligheid en gezondheid van de operators de algemeen geldende voorschriften en de plaatselijk geldende veiligheidsvoorschriften voor de werkplek op te volgen. Vóór de ingebruikname van de machine moet altijd de noodzakelijke «preliminary» controle worden uitgevoerd.



Let op!

- De machine mag uitsluitend worden bediend door hiertoe bevoegd personeel. Om gebruik door onbevoegden te vermijden, moet de startsleutel eraf worden getrokken.
- Wijzigingen die de veiligheid nadelig beïnvloeden of aanbrengen van extra onderdelen zijn niet toegestaan.
- Overtuig u vóór het starten van de machine ervan dat zich niemand in de omringende gevarezone bevindt.
- Let tijdens het gebruik altijd op de stabiliteit van de machine.



Gevaar!

De machinisten moeten de veiligheidsvoorschriften goed kennen en bovendien door het leidinggevende personeel over het volgende worden geïnformeerd:

- De vaste veiligheidsvoorzieningen mogen nooit worden versteld of verwijderd.
- Als deze veiligheidsvoorzieningen om welke reden dan ook werden verwijderd, dan moeten deze vóór het starten van de machine weer in de oorspronkelijke toestand worden gebracht.
- De machine mag uitsluitend in correcte staat en volgens de voorschriften worden gebruikt.
- Gebruik volgens de voorschriften houdt ook in dat de bedienings- en onderhoudsinstructies evenals de inspectie- en onderhoudsvoorwaarden in acht worden genomen.
- Ontvlambare en/of giftige substanties mogen absoluut niet worden aangezogen.
- De bewegende machinedelen niet aanraken. Als dit absoluut nodig mocht zijn, dan moet de machine eerst worden uitgeschakeld.

2 AANWIJZINGEN VOOR DE EERSTE INGEBRUIKNAME VAN DE VEEGMACHINE

Voer vóór het in werking stellen van de motor de volgende controle uit:

- accuwaterpeil
- Til de zijborstel met de hendel 3 (afb. 2) op.

Elektromotor starten

Steek de startsleutel (6, afb.2) in het contact en draai deze met de klok mee. Hierdoor wordt het aandrijfsysteem ingeschakeld.

Ingebruikname van de veegmachine vooruit rijden:

Bij gemotoriseerde veegmachine wordt de aandrijving ingeschakeld door trekken aan de stuurknuppel 1 (afbeelding 3).

Het wiel 2 beweegt zich naar voren en drukt op de rol 3; daardoor worden de achterwielen via de riem 4 in beweging gezet.

De afstand tussen de rol 3 en het wiel 2 bij stilstaande veegmachine moet ongeveer 1-2 mm bedragen.

Via instelelement 5 kan worden geregeld dat de rol en het wiel op de hierboven beschreven afstand worden gehouden.

3 VOORSCHRIFTEN VOOR EEN STORINGSVRIJE WERKING

- Veeg nooit kabels, ijzerdraad, bandstaal, water enz. op;
- Til bij groter en heel licht vuil (papier, bladeren, enz...) het voorste deel van de veegmachine omhoog door druk op de stuurstang. De stuurstang mag alleen zolang bediend blijven als nodig is voor het opvegen van deze bijzondere voorwerpen.
- Schud de vlakfilter af en toe af door bediening van knop 2 (afb. 2).
- Sluit bij het vegen van een vochtige bodem de schoepenrad-aanzuiging via knop 4 (afb. 2), om een verstopping van de zuigfilter te vermijden.
- Veeg nooit brandende sigarettenpeuken of gloeiend materiaal op.
- Derden mogen niet in de buurt komen van de machine.
- De machine mag uitsluitend worden bediend door hiertoe bevoegd personeel dat de inhoud van dit handboek goed kent.
- Het bedieningspersoneel moet een goede gezondheid hebben en volledig toerekeningsvatbaar zijn en mag niet onder invloed verkeren van alcohol, drugs of medicijnen.
- Verzekert u ervan dat:
 - op de machine geen voorwerpen zoals gereedschappen, doeken, apparaten enz. werden vergeten;
 - na het inschakelen van de machine geen vreemde geluiden te horen zijn; is dit wel het geval stop de machine dan onmiddellijk en zoek de oorzaak van de storing.
 - alle veiligheidsvoorzieningen correct geplaatst zijn.

Onderhoudsvoorschriften

Schakel vóór reinigings- en onderhoudswerkzaamheden of voor het vervangen van machinedelen de motor altijd uit en trek de startsleutel eraf.



OPMERKING: Alle onderhouds-, revisie- of reparatiewerkzaamheden mogen uitsluitend worden uitgevoerd door geschoold personeel of in een erkende werkplaats.

4 ONDERHOUDSWERKZAAMHEDEN

Hoofdborstel

De hoofdborstel laadt het afval in de achterste bak.

 **LET OP:** Veeg geen touwen, kabels en dergelijke op, want als deze verstrikt raken in de borstel kunnen de borstelharen worden beschadigd. Het is in elk geval aan te raden om de borstel regelmatig te controleren.

Instelling van de hoofdborstel

De hoofdborstel mag de bodem slechts lichtjes raken en het spoor ervan op vlakke ondergrond bij stilstaande machine moet 3 cm breed zijn, (zie afb. A). Wanneer de hoofdborstel in werkpositie de bodem niet meer raakt en vuilsporen achterlaat, betekent dit dat de diameter versleten is (5 mm) en dat de neerlaatinrichting als volgt moet worden geregeld.

- draai moer 4 los
- verstel schroef 5 met de klok mee een inkeping (een inkeping bedraagt 2,5 mm = spoor van 3 cm)
- draai moer 4 weer vast

OPMERKING: De werkstand van de hoofdborstel in nieuwe staat is aangegeven door de tweede inkeping en pijl 3 (afb. 4).

Vervanging van de hoofdborstel

- Verwijder de afvalbak en til de veegmachine vanaf de voorkant op.
- Verwijder de beide schroeven 1, die de borstel op de aandrijfpen 2 vasthouden.
- Verwijder de oude borstel en vervang deze door een nieuwe.

5 ZIJBORSTEL

De taak van de zijborstel is het schoonmaken van hoeken en randen, waarbij het vuil in het bereik van de hoofdborstel wordt gebracht.

Instelling van de zijborstel

De zijborstel moet op de bodem een spoor A conform tekening (afb. 5) achterlaten. Hiervoor moet door bediening van de instelmoer 1 geleidelijk met het verslijten van de borstelharen de hoogte vanaf de bodem worden ingesteld (afb. 5) door de sluitmoer 2 los te draaien.

Vervanging van de zijborstel

Verwijder de drie schroeven 5 en de borstel laat los van de houder 4.

OPMERKING: In ruststand van de veegmachine moet de zijborstel altijd van de bodem worden getild, zodat deze niet wordt vervormd (verbuiging van de borstelharen).

6 AANDRIJFSYSTEEM

Drijfriemen

Controleer elke 100-150 gebruiksuren de riemspanning en -slijtage.

De riemen 3, 4, 5 (afb. 6) zijn elastisch en het spannen geschiedt automatisch.

Span indien nodig de riem 2 op de volgende manier:

- Draai de schroef 1 en de moer 6 los;
- Druk het drijf wiel 7 naar boven en schroef de schroef en de moer vast.

OPMERKING: Controleer na deze werkstap de afstand tussen de rol en het drijf wiel 7 (zie afb. 3).

7 VLAKFILTER VOOR HET FILTEREN VAN STOFLUCHT

De taak van de stof filter is het filteren van de stoflucht die wordt aangezogen door het schoepenrad. Om deze reden moet ervoor worden gezorgd dat deze altijd perfect functioneert.

OPMERKING: Als de veegmachine stof opwerfelt, betekent dit dat de filter verstopt is.

Vlakfilterreiniging

De filterreiniging moet als volgt worden uitgevoerd:

- Trek aan greep 4 die in verbinding staat met de hamer 5, laat deze los zodat deze met kracht tegen het frame van de filter 1 slaat; herhaal deze handeling meerdere keren. Door de trillingen wordt het stof van de filter losgemaakt.
- Neem ca. een keer per maand voor verbetering van het functioneren van de machine de filter 1 eruit en reinig deze zorgvuldig met perslucht, of nog beter met een stofzuiger.

Demontage van de vlakfilter

Demonteer de filter als volgt:

- Verwijder de afvalbak;
- Draai de beide vleugelmoeren 2 eruit en verwijder de filtervergrendeling 3;
- Trek de filter 1 eruit.

9 AFVALBAK

Wanneer de machine vuil laat liggen, betekent dit dat de afvalbak vol is en dat deze moet worden leeggemaakt:

- Schakel de motor uit en verwijder de bak 1 (afb.9) door de klem 2 uit het chassis te haken.



LET OP: Schakel de motor altijd uit, wanneer u om welke reden dan ook de bak verwijderd.

- Wanneer u de afvalbak weer aanbrengt, moet u erop letten dat u deze goed met het chassis verbindt en de hendel 2 (afb. 9) weer inhaakt.

10 ELEKTRISCHE INSTALLATIE

Onderhoud van de accu

Als het controlelampje voor 'accu leeg' rood brandt, moeten de accu's worden geladen.

Laden

De accu moet altijd schoon en droog worden gehouden, vooral de klemmen, de moerschroeven enz. Ca. een keer per week (afhankelijk van gebruik van de veegmachine) moeten enkele deksels worden weggenomen en moet het elektrolytpeil worden gecontroleerd; indien nodig bijvullen met gedestilleerd water.

Controleer af en toe ook de acculader. Ventileer de ruimte waarin de accu wordt opgeladen, en houd de afdekking voortdurend open.

Houd vooral tijdens het opladen van de accu open vuur of brandende sigaretten uit de buurt van de accu.

De accu mag nooit in lege toestand blijven, ook wanneer de veegmachine niet wordt gebruikt. Wanneer de machine niet regelmatig wordt gebruikt, moet de accu minimaal elke maand worden opgeladen.



GEVAAR: Let vooral op de vloeistof, omdat het gaat om een corrosief middel. De accugassen zijn explosief. Veroorzaak geen kortsluitingen. Keer de polariteit niet om.

Autonomie

De werkingsautonomie van de veegmachine is ca. 4 uur.

Als de werkingsautonomie aanzienlijk korter is, moeten de volgende controles worden uitgevoerd:

- drukt de borstel te sterk op de bodem?
- zijn er kabels, draden en dergelijke rond de hoofdborstel of de randen ervan gewikkeld, zodat een wrijving ontstaat die een te grote stroomopname veroorzaakt?
- is de accu aan het begin van het veegwerk helemaal opgeladen?

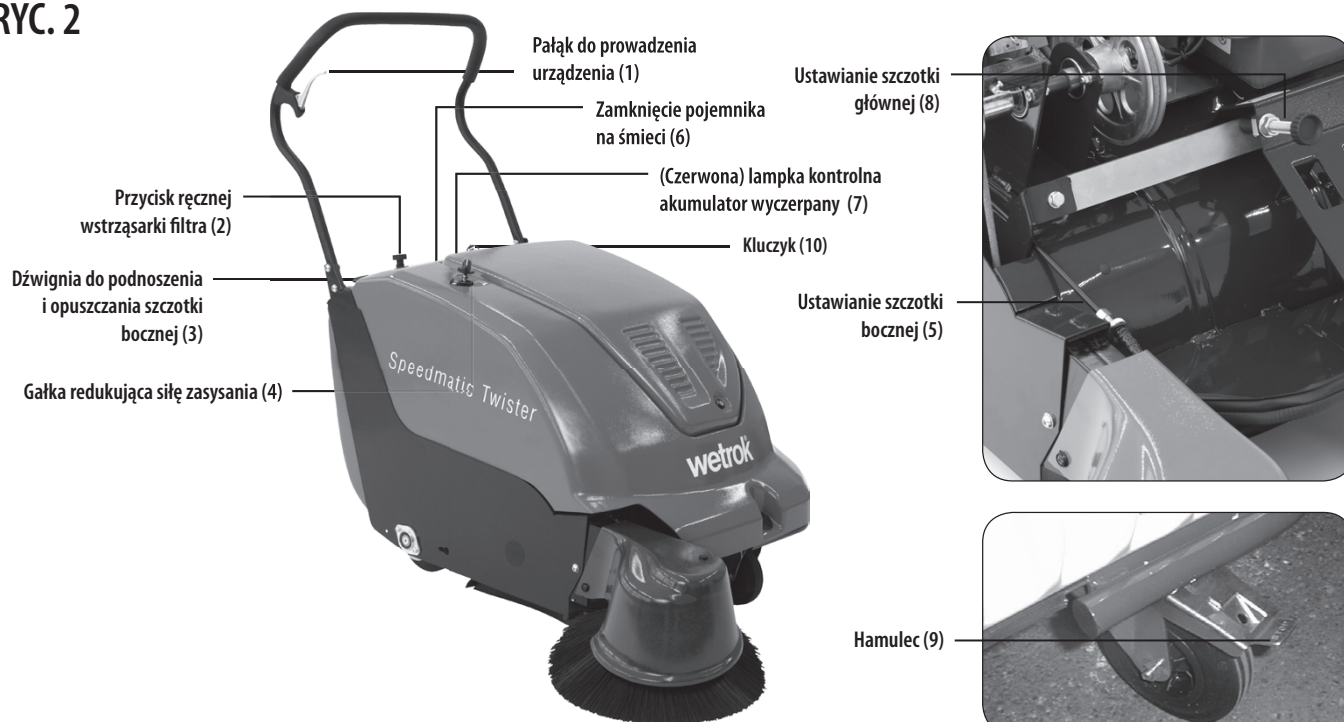
11 WERKZAAMHEDEN VOOR REGELMATIGE CONTROLE EN ONDERHOUD EN VEILIGHEIDSCONTROLES

- 1) In de volgende situaties moet u laten controleren of de veegmachine zich in correcte en veilige staat bevindt en mag u deze laten controleren door een erkende werkplaats.
 - vóór de ingebruikname
 - na wijzigingen of reparaties
 - bovendien moeten alle in de tabel «Regelmatig onderhoud en controle» vermelde werkzaamheden regelmatig worden uitgevoerd
- 2) De veiligheidsvoorzieningen moeten elke 6 maanden op correct functioneren worden gecontroleerd. Om ervoor te zorgen dat de veiligheidsvoorzieningen volledig functioneren, moet de machine elke 5 jaar worden gereviseerd door een erkende werkplaats.
- 3) De machinist moet jaarlijks controleren of de machine zich in correcte staat bevindt. Hierbij moet worden vastgesteld of de machine voldoet aan de veiligheidsvoorschriften. Na voltooiing van deze revisie moet op de machine ter bevestiging van de keuring een bordje worden aangebracht.

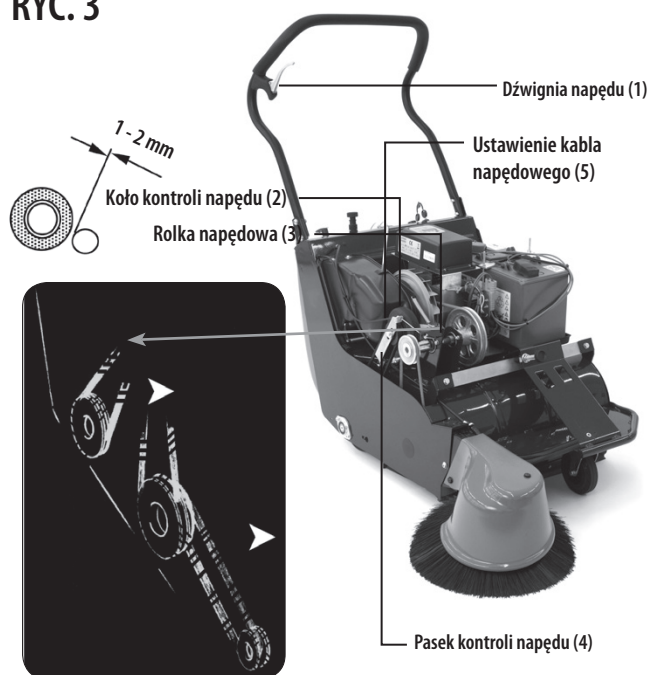
12 INFORMATIE OVER DE VEILIGHEID

- 1) **Reiniging:**
Reinigingsmiddelen die corrosie bevorderen of zuur bevatten, mogen voor het schoonmaken van de machine slechts met uiterste voorzichtigheid worden gebruikt. Neem goed nota van de informatie van de fabrikant en draag evt. veiligheidskleding (overall, handschoenen, bril enz.).
- 2) **Explosieve atmosfeer:**
Het gebruik van de machine in zones met ontploffingsgevaar (vertrekken die gas of explosieve poeders en dampen bevatten) is NIET TOEGESTAAN.
- 3) **Afvoer van schadelijke stoffen:**
Voor de afvoer van het opgeveegde materiaal, de machinefilter of het verbruikte materiaal (accu's, afgewerkte olie van de motor enz.) moeten de desbetreffende normen worden nageleefd.
- 4) **Sloop van de machine:**
De gedemonteerde componenten moeten telkens volgens de plaatselijk geldende norm (EEG-richtlijnen) worden afgevoerd. Gevaarlijk materiaal zoals de accu's, afgewerkte olie enz. moeten worden afgevoerd naar de bevoegde instanties om daar volgens de voorschriften te worden verwerkt.

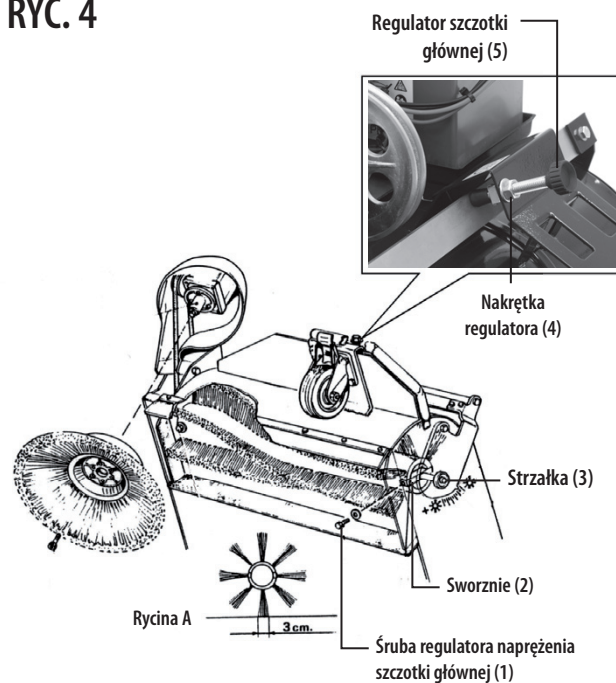
RYC. 2



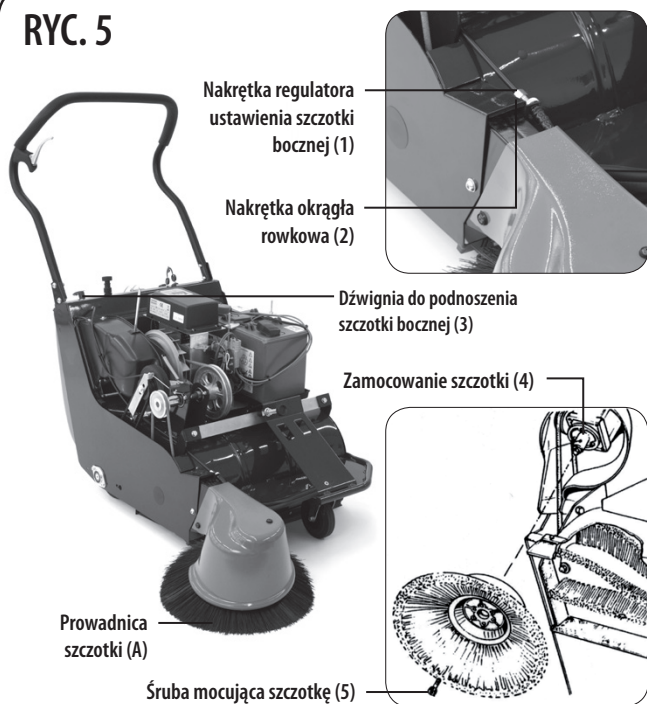
RYC. 3



RYC. 4



RYC. 5



RYC. 7

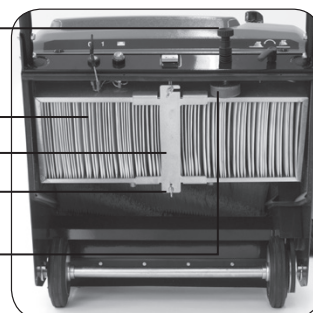
Uchwyt wstrząsarki (4)

Filtr płaski (1)

Zamocowanie filtra (3)

Nakrętka skrzydełkowa (2)

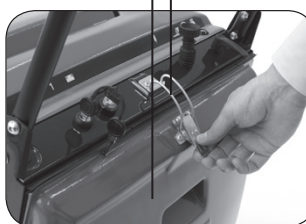
Młoteczek wstrząsarki (5)



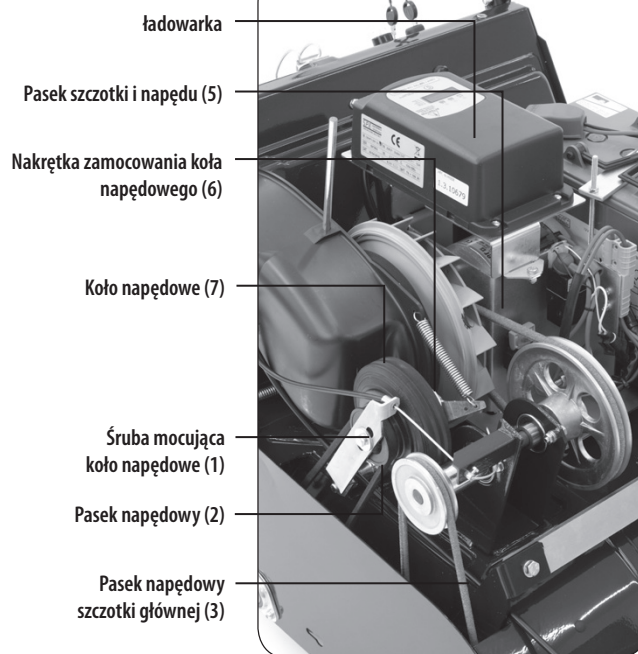
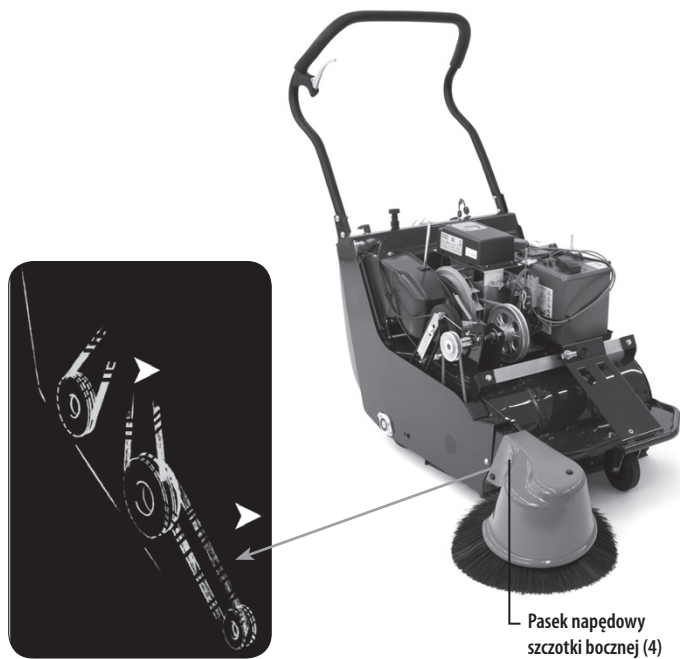
RYC. 9

Pojemnik (1)

Klamra (2)



RYC. 6



Dane techniczne

Wymiary

Szerokość bez szczotki bocznej	mm	750
Długość	mm	1285
Wysokość (z uchwytem)	mm	650 (1130)
Waga (bez akumulatorów)	kg	60
Waga akumulatora 70 Ah	kg	28

Wymiary opakowania

Szerokość	mm	860
Długość	mm	1200
Wysokość	mm	760
Waga opakowania	kg	16

Pojemność użytkowa pojemnika

Geometryczna pojemność użytkowa	l	40
---------------------------------	---	----

Moc

Prędkość pracy	km/h	0 ÷ 4
Minimalna powierzchnia zawracania	mm	1200
Maksymalny kąt nachylenia (nie w trakcie ciągłej pracy) przy pełnym pojemniku i podniesionej szczotce bocznej	%	18

Dane dotyczące zmiatania

Szerokość pasa zmiatanego tylko przy pomocy szczotki głównej	mm	510
Szerokość pasa zmiatanego przy pomocy szczotki głównej i szczotki bocznej	mm	780

Zawieszenie

Koła	Nr.	3
Typ zawieszenia		szttywne
Superelastyczne koło przednie	Ø mm	125/37,5-50
Superelastyczne koło tylne	Ø mm	160/40-80

Wydajność w stosunku do powierzchni

teoretyczna	m ² /h	ca. 3500
-------------	-------------------	----------

Hamulce

Hamulec blokujący		pedał działający na przednie koło
-------------------	--	-----------------------------------

System filtrowania kurzu

Filtr płaski	Nr.	1
Powierzchnia filtra	m ²	2,25
Wsad filtra		poliester

Zasysanie kurzu

Moc ssąca wirnika odśrodkowego	m ³ /h	950
Prędkość obrotowa	U/Min	2800
Podciśnienie mierzone wysokością słupa wody (obudowa filtra)	mm	18
Średnica wirnika	mm	230
Rodzaj zamknięcia		pokrywa

Wstrząsarka filtra

System		manualny
--------	--	----------

Silnik elektryczny

Moc	V-W	12-280
Obroty	giri/min	2800
Klasa ochrony	IP	20
Akumulator napędu 70 Ah	V-Ah	12-105
Czas ładowania	h	6 – 8
Maksymalny czas pracy bez zasilania	h	do 3

Poziom hałasu

Poziom ciśnienia akustycznego w miejscu pracy (ISO 3746/95)	dB(A)	>70
---	-------	-----

Drganie

Przyspieszenie masy w zależności od częstotliwości (ISO 5349/86)	m/s ²	< 2,5
--	------------------	-------

Regularne profilaktyczne kontrole i przeglądy

Należy przeprowadzać w następujących odstępach czasu (godziny)

	8	40	150	500	1500
Sprawdź pasa		•			
Sprawdzić, czy na szczotkę nie zawinęły się nici, druty itp.			•		
Skontrolować filtr przeciwpyłowy	•				
Wymienić filtr przeciwpyłowy					•
Skontrolować szerokość śladu szczotki głównej i szczotek bocznych		•			
Skontrolować poziom elektrolitu w akumulatorze	•				
Skontrolować szczotki silnika elektrycznego			•		

Usuwanie usterek

USTERKA	PRZYCZYNA	USUWANIE
Urządzenie nie zbiera ciężkich materiałów i pozostawia smugi brudu na podłodze w czasie pracy	Zbyt lekki ślad, zużyta szczotka	Ustawić nacisk Ustawić stopień opuszczenia szczotki lub wymienić ją na nową
	Odształcone włosie szczotki lub szczotka owinięta linkami, drutami itp.	Usunąć nawinięty na szczotkę materiał, wyprostować włosie przy pomocy ciepłej wody
Na podłodze zostaje za dużo kurzu lub kurz wydobywa się z zaworów klapowych	Zapchany filtr	Oczyszczyć filtr
	Zużyty lub zepsuty zawór klapowy	Wymienić zawór klapowy
Kurz wydobywa się z wirnika	Zepsuty filtr	Wymienić
Materiał wydobywa się z przodu	Zepsuty przedni zawór klapowy	Wymienić
Szczotka podnosi przedni zawór klapowy	Zbyt długa kłapa zaworu	Wymienić
Zbyt duże zużycie szczotki	Zbyt ciężki ślad	Zmniejszyć ślad
Szczotka główna wydaje zbyt głośne lub niewłaściwe dźwięki	Materiał zaplątany na szczotce	Usunąć
Szczotka główna nie obraca się	Zepsuty pasek napędowy	Wymienić
Akumulator nie ładuje się	W akumulatorze jest za mało płynu	Uzupełnić poziom płynu
	Elementy akumulatora w stanie zwarcia	Wymienić akumulator
	Silnik elektryczny przeładowany	Sprawdzić zasilanie silnika
	Niedociśnięte zaciski akumulatora	Skontrolować i poprawić
	Linki lub druty nawinięte na szczotkę główną	Usunąć
	Zablokowane łożysko	Wymienić
	Zbyt duży nacisk szczotki	Ustawić
Akumulator zbyt szybko się rozładowuje	Zbyt krótki czas ładowania	Zmienić nastawienie czasu ładowania
	Łuźno zamocowane lub zoksydowane bieguny	Dokręcić nakrętkę

Przeczytać przed pierwszym użyciem!

 **WAŻNE!:** Proszę starannie przechowywać niniejszą instrukcję, aby w razie potrzeby była osiągalna. Tym symbolem oznaczone są normy, nieprzestrzeganie których może doprowadzić do ubytków na zdrowiu osób lub do uszkodzenia rzeczy.

Przed pierwszym użyciem maszyny czyszczącej firmy Wetrok proszę uważnie przeczytać wszystkie instrukcje zawarte w niniejszym podręczniku i instrukcje dotyczące obsługi silnika. Jedynie dokładne przestrzeganie instrukcji zapewni nienaganne funkcjonowanie urządzenia. Prace konserwacyjne należy przeprowadzać regularnie, zgodnie z tabelą. Dzięki temu maszyna zachowa odpowiednią wydajność i długość użytkowania.

Cieszymy się, że wybrali Państwo nasz produkt i w razie potrzeby jesteśmy do Państwa dyspozycji.

Uwaga!

- Niniejsze urządzenie jest przystosowane jedynie do pracy jako maszyna czyszcząca. Producent nie odpowiada za szkody powstałe w wyniku innego rodzaju użytkowania. Pełne ryzyko przejmuje na siebie użytkownik.
- Urządzenia nie wolno stosować do czyszczenia pyłów szkodliwych dla zdrowia (kategoria U)
- Maszyna czyszcząca może być użytkowana jedynie przez odpowiednio wyszkolony i upoważniony personel.
- W czasie czyszczenia, konserwacji lub wymiany części w maszynie wyłącznik musi być wyłączony.
- Upewnić się co do stabilnego ustawienia maszyny.
- W czasie pracy trzymać z dala od osób nieupoważnionych, a przede wszystkim dzieci.
- Akumulator można ładować jedynie w zadaszonym pomieszczeniu.
- Wymyć kluczyk ze stacyjki, żeby uniemożliwić dostęp do maszyny osobom nieupoważnionym.
- Pokrywę podnosić jedynie przy wyłączonym silniku.
- W celu załadunku maszyny na pojazd transportowy, należy postawić ją na palecie, po czym załadować przy pomocy wózka widłowego.
- W czasie transportu maszyna musi być przymocowana do platformy pojazdu.
- Usuwanie zużytej maszyny zgodne z obowiązującymi przepisami lokalnymi.

1 PRZEPISY BEZPIECZEŃSTWA

Maszyna opisana w niniejszej instrukcji została skonstruowana zgodnie z wytyczną EWG dla maszyn 98/37/EEC wraz z późniejszymi zmianami. Operator maszyny jest zobowiązany do przestrzegania jednolitych przepisów oraz lokalnych przepisów bezpieczeństwa w celu ochrony bezpieczeństwa i zdrowia personelu. Przed włączeniem maszyny zawsze należy przeprowadzić konieczną kontrolę «preliminary»



Uwaga!

- Użytkowanie maszyny jest zarezerwowane jedynie dla upoważnionego personelu. W celu niedopuszczenia do użytkowania przez osoby nieupoważnione należy zawsze wyjmować kluczyk ze stacyjki.
- Nie zezwala się na zmiany konstrukcji lub wbudowanie części zamiennych nie spełniających wymogów przepisów bezpieczeństwa.
- Przed uruchomieniem maszyny upewnić się, czy nikt nie przebywa w jej bezpośrednim obszarze zagrożenia.
- W czasie użytkowania zwrócić uwagę na stabilne ustawienie maszyny.



Niebezpieczeństwo!

Operatorzy maszyny muszą znać dokładnie przepisy bezpieczeństwa, a ponadto muszą zostać pouczeni przez przełożonych o tym, co następuje:

- Nie można przestawiać ani usuwać zamontowanych na stałe elementów zabezpieczających.
- Jeżeli z jakichś względów urządzenia te zostały zdemonstrowane, należy przywrócić je do stanu pierwotnego przed uruchomieniem maszyny.
- Użytkować można jedynie maszynę nieuszkodzoną, zgodnie z jej przeznaczeniem.
- Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem oznacza także przestrzeganie instrukcji użytkowania i konserwacji oraz zachowanie warunków przeglądów i konserwacji.
- W żadnym wypadku nie wolno zbierać maszyną substancji samozapalających się i/lub trujących.
- Nie dotykać poruszających się części maszyny. W razie gdyby okazało się to konieczne należy najpierw wyłączyć urządzenie.

2 WSKAZÓWKI DOTYCZĄCE PIERWSZEGO URUCHOMIENIA MASZINY

Przed uruchomieniem silnika należy przeprowadzić następującą kontrolę:

- Poziom elektrolitu w akumulatorze
- Podnieść szczotkę boczną przy pomocy dźwigni 3 (ryc. 2).

Uruchomienie silnika elektrycznego

Włożyć kluczyk do stacyjki (6, ryc. 2) i przekręcić w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. W ten sposób uruchamia się system napędu.

Uruchomienie maszyny czyszczącej, jazda do przodu:

W maszynach wyposażonych w silnik napęd uruchamia się przez pociągnięcie dźwigni napędu 1 (ryc. 3)

Koło 2 rusza do przodu i naciska na rolkę 3; za pośrednictwem paska 4 ruch przekłada się na tylne koła.

Odstęp między rolką 3 i kołem 2 w maszynie w stanie spoczynku musi wynosić ok. 1-2 mm.

Odpowiedni odstęp można utrzymać, regulując jego nastawienie przy pomocy regulatora 5.

3 PRZEPISY ZAPEWNIAJĄCE PRACĘ BEZ ZAKŁÓCEŃ

- Nie należy zbierać sznurków, metalowych drutów, taśm, wody itp.
- W przypadku konieczności zebrania większej ilości szczególnie lekkiego brudu (papier, liście itp.) należy podnieść przednią część maszyny lekko naciskając na pałąk prowadzący. Nacisk ten może być zachowany jedynie na czas zbierania tego szczególnego materiału.
- Od czasu do czasu należy wstrząsnąć filtrem płaskim przez uruchomienie przycisku 2 (ryc. 2).
- W czasie czyszczenia wilgotnego podłoża należy zamknąć wirnik ssący przy pomocy gałki 4 (ryc. 2) w celu uniknięcia zapchania się filtra ssącego.
- Nigdy niedogaszonych niedopałków papierosów i innych żarzących się substancji.
- Osoby nieupoważnione nie mogą zbliżać się do maszyny.
- Maszynę mogą obsługiwać jedynie upoważnione osoby, które dokładnie zapoznały się z treścią niniejszego podręcznika.
- Personel obsługujący maszynę musi być zdrowy i znajdować się w posiadaniu pełni władz umysłowych, nie może znajdować się pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków.
- Należy upewnić się co do tego, że:
 - na maszynie nie pozostawiono żadnych przedmiotów takich jak narzędzia, szmatki, urządzenia itp.,
 - po włączeniu silnika nie słychać żadnych podejrzanych dźwięków; w razie potrzeby należy natychmiast zatrzymać maszynę i znaleźć przyczynę zakłócenia.
 - wszystkie elementy zabezpieczające znajdują się w poprawnej pozycji.

Przepisy dotyczące konserwacji

Przed pracami związanymi z czyszczeniem maszyny i konserwacją lub przed wymianą części zawsze należy wyłączyć silnik i wyjąć kluczyk ze stacyjki.



ZAPAMIĘTAJ: Wszystkie prace związane z konserwacją, wymianą części lub naprawą mogą być przeprowadzane wyłącznie przez odpowiednio wyszkolony personel lub też w zakładzie specjalistycznym.

4 PRACE KONSERWACYJNE

Szczotka główna

Szczotka główna zamyka odpady do tylnego pojemnika.



UWAGA: Nie zamykać linek, kabli itp., gdyż mogą się one zaplątać w szczotkę i ją uszkodzić. Zaleca się regularną kontrolę szczotki.

Ustawienie szczotki głównej

Szczotka główna powinna jedynie muskać zamykaną powierzchnię, a jej ślad na gładkiej powierzchni w stanie spoczynku powinien mieć szerokość 3 cm (por. RYC. A). Jeżeli szczotka w pozycji pracy nie dotyka podłogi i po zamykaniu pozostają smugi, oznacza to, że jej średnica się zużyła (5 mm) i jej ustawienie należy skorygować w następujący sposób :

- poluzować nakrętkę 4
- przestawić śrubę 5 w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara o jeden rowek (jeden rowek wznosi 2,5 mm = ślad o szerokości 3 cm).
- dokręcić nakrętkę 4.

ZAPAMIĘTAJ: Ustawienie nowej szczotki głównej w pozycji pracy jest zaznaczone przez drugi rowek i strzałkę 3 (ryc. 4).

Wymiana szczotki głównej

- Zdjąć pojemnik na śmieci i podnieść maszynę od przodu.
- Wyjąć obydwa śruby 1, które mocują szczotkę do sworzni 2.
- Usunąć starą szczotkę i zastąpić ją nową.

5 SZCZOTKA BOCZNA

Szczotka boczna służy do czyszczenia kątów i krawędzi, przy czym przenosi ona brud na powierzchnię czyszczoną szczotką główną.

Ustawienie szczotki bocznej

Szczotka boczna musi pozostawić na powierzchni ślad A zgodny z ilustracją (ryc. 5). W tym celu należy w miarę zużywania się szczotki regulować jej ustawienie względem podłoża przy pomocy nakrętki regulatora 1 (ryc. 5). Trzeba przy tym poluzować nakrętkę okrągłą rowkową 2.

Wymiana szczotki bocznej

Po usunięciu trzech śrub 5 szczotka spada z zamocowania 4.

ZAPAMIĘTAJ: Jeżeli maszyna znajduje się w stanie spoczynku należy zawsze podnosić szczotkę boczną ponad podłogę, aby nie uległa odkształceniom (zgniecione włosie).

6 SYSTEM NAPĘDU

Paski napędu

Co 100-150 godzin pracy sprawdzić napięcie i zużycie pasków napędu.

Paski 3, 4, 5 (ryc. 6) są elastyczne i automatycznie przybierają odpowiednie napięcie.

W razie potrzeby pasek 2 można napiąć w następujący sposób:

- Odkręcić śrubę 1 i nakrętkę 6,
- Przesunąć do góry koło napędowe (7) i dokręcić śrubę i nakrętkę.

ZAPAMIĘTAJ: Po wykonaniu tej czynności skontrolować odstęp między rolką i kołem napędowym 7 (patrz ryc. 3).

7 FILTR PŁASKI DO FILTROWANIA KURZU

Filtr służy do filtrowania zakurzonego powietrza zasysanego przez wirnik. Dlatego zawsze musi znajdować się w idealnym stanie gotowości do pracy.

ZAPAMIĘTAJ: Jeżeli praca maszyny sprawia, że wokół unosi się kurz, oznacza to, że filtr jest zapchany.

Czyszczenie filtra płaskiego

Czyszczenie filtra przebiega w następujący sposób

- Pociągnąć za uchwyt 4, połączony z młotkiem 5 i puścić, tak aby młotek silnie uderzył w ramę filtra 1. Czynność tę należy powtarzać wielokrotnie. Wstrząsy oddzielają kurz od filtra.
- Mniej więcej raz na miesiąc wyjąć filtr 1 i ostrożnie oczyścić go przy pomocy sprężonego powietrza lub lepiej przy pomocy odkurzacza. Poprawi to funkcjonowanie maszyny.

Demontaż filtra płaskiego

Filtr można zdemontować w następujący sposób.

- Usunąć pojemnik na śmieci.
- Wykręcić obydwa nakrętki skrzydełkowe 2 i usunąć zamocowanie filtra 3.
- Wyjąć filtr 1.

9 POJEMNIK NA ODPADKI

Jeżeli maszyna przestaje zbierać brud oznacza to, że pojemnik na odpadki jest pełen i trzeba go opróżnić:

- Proszę wyłączyć silnik i zdjąć pojemnik 1 (ryc. 9) zdejmując klamrę 2 na podwoziu.



UWAGA: Przed zdjęciem pojemnika należy zawsze wyłączyć silnik.

- Po ponownym zamontowaniu pojemnika na odpadki proszę zwrócić uwagę na poprawne połączenie go z podwoziem. Jeżeli jest odpowiednio zamocowany należy ponownie zamknąć klamrę 2 (ryc. 9).

10 URZĄDZENIA ELEKTRYCZNE

Konserwacja akumulatora

Jeżeli pali się czerwona lamka kontrolna akumulatora, należy go załadować.

Ładowanie

Akumulator musi być czysty i suchy, należy uważać, aby nie dostały się do niego nakrętki, śruby itp... Mniej więcej raz w tygodniu (w zależności od czasu pracy maszyny) należy zdjąć kilka pokryw i sprawdzić poziom elektrolitu. Jeżeli jest zbyt niski należy uzupełnić go wodą destylowaną.

Od czasu do czasu należy skontrolować ładowarkę do akumulatora, przewietrzyć pomieszczenie, w którym ładuje się akumulator i nie zakrywać ładowarki pokrywą.

Przed wszystkim, w czasie ładowania akumulatora nie zapalać ognia w jego pobliżu, nie palić papierosów.

Akumulator nie może pozostawać w rozładowanym stanie, również gdy maszyna nie pracuje. Nawet jeżeli nie używa się maszyny regularnie należy przynajmniej raz w miesiącu naładować akumulator.



NIEBEZPIECZEŃSTWO: Należy ostrożnie obchodzić się z elektrolitem, gdyż jest to materiał żrący. Gazy akumulatora są łatwo wybuchowe. Nie spowodować krótkiego spięcia. Nie zmieniać biegów.

Niezależność od zasilania

Niezależność pracy maszyny czyszczącej od zasilania wynosi ok. 4 godzin.

Jeżeli jest ona znacznie krótsza, należy przeprowadzić następujące kontrole:

- sprawdzić, czy szczotka nie przylega zbyt mocno do podłogi
- czy w szczotkę główną nie wkręciły się linki, druty itp., które powodują dodatkowe tarcie będące przyczyną silniejszego pobierania prądu z akumulatora.
- czy akumulator był naładowany do pełna przed rozpoczęciem pracy.

11 ARBEITEN ZUR REGELMÄSSIGEN ÜBERPRÜFUNG UND WARTUNG UND SICHERHEITSKONTROLLEN

- 1) W następujących sytuacjach należy dokonać sprawdzenia stanu maszyny w specjalistycznym warsztacie
 - przed pierwszym użytkowaniem
 - po zmianach i naprawach
 - poza tym należy przeprowadzać tam regularnie wszystkie prace wymienione w tabeli „Regularne kontrole i przeglądy“
- 2) Co 6 miesięcy należy sprawdzić funkcjonowanie wszystkich urządzeń zabezpieczających. W celu zapewnienia ich nienagannego funkcjonowania należy co 5 lat dokonać ich przeglądu w autoryzowanym warsztacie specjalistycznym.
- 3) Operator maszyny musi co roku dokonywać przeglądu maszyny sprawdzając jej stan techniczny. W czasie takiego przeglądu należy stwierdzić, czy maszyna spełnia wszystkie przepisy bezpieczeństwa. Po zakończeniu przeglądu należy opatrzyć maszynę odpowiednią plaketką.

12 INFORMACJE DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA

- 1) **Czyszczenie**
Środki czyszczące przyspieszające korozję lub zawierające kwasy można stosować do czyszczenia maszyny jedynie przy zachowaniu najwyższej ostrożności. Należy stosować się do wskazówek producenta i w razie potrzeby zastosować środki bezpieczeństwa (nosić ubrania ochronne, rękawice, okulary itp.)
- 2) **Atmosfera o podwyższonym ryzyku eksplozji**
NIE ZEZWALA SIĘ na użytkowanie maszyny w strefie Ex (pomieszczeniach zawierających gaz, łatwo wybuchające pyły lub opary)
- 3) **Usuwanie szkodliwych substancji**
Przy usuwaniu zebranego materiału, filtrów maszyny lub zużytego materiału takiego jak akumulatory, zużyty olej silnikowy itp. Należy przestrzegać odpowiednich przepisów.
- 4) **Złomowanie urządzenia**
Wymontowane komponenty należy usuwać zgodnie z obowiązującymi przepisami lokalnymi, dotyczącymi usuwania odpadów (wytyczne EWG)
Materiały niebezpieczne, takie jak akumulatory, zużyty olej silnikowy itp. Należy zdać w wyznaczonych do tego celu punktach składowania, gdzie zostaną one usunięte zgodnie z obowiązującymi normami

EG/EC/UE

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DECLARATION OF CONFORMITY DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

**Wir
We
Nous**

Wetrok AG, Steinackerstrasse 62, CH – 8302 Kloten

(Name & Anschrift des Anbieters / supplier's name and address / nom du fournisseur et adresse)

**erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the product
déclarons sous notre seule responsabilité que le produit**

*Kehrsaugmaschine
Sweeper
Balayeuse*

Speedmatic Twister

(Art der Maschine / Type of machine / Type de machine)

71.500 – RCCAK00000 ; 2010 und folgende / and following / et suivante

(Modell – Seriennummer ; Baujahr / model - serial number ; year of production / modèle - no de série ; année de production)

**auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen übereinstimmt,
to which this declaration relates is in conformity with the following standards,
auquel se réfère cette déclaration est conforme à aux normes suivants,**

*EN ISO 12100/1,
EN ISO 12100/2,
EN ISO 13857, EN 349*

(Titel und/oder Nummer sowie Ausgabedatum der Norm(en) oder der anderen normativen Dokument(e)
(Title and/or number and date of issue of the standard(s) or other normative document(s)
(Titre et/ou no. et date de publication de la (des) norme(s) ou autre(s) document(s) normatif(s))

**gemäss den Bestimmungen der Richtlinien:
following the provisions of directives:
conformément aux exigences des directives:**

*2006/25/EC; 2004/108/CE;
" ALL. I N° 46 "(2000/14/CE All. V)*

Kloten, 30.09.2010



*Erich Gujer
Leiter Entwicklung & Projekte*



*Kristopher Cleveland
Leiter Business Unit Machines*

(Ort und Datum der Ausstellung)
(Place and Date of issue)
(Lieu et date)

(Name und Unterschrift oder gleichwertige Kennzeichnung des Befugten)
(name and signature or equivalent marking of authorized person)
(nom et signature du signataire autorisé)

**Verantwortlich für die technische Dokumentation ist:
Responsible for the technical documentation is:
Responsable pour le documentation technique est:**



*Erich Gujer (Wetrok AG)
Leiter Entwicklung & Projekte*

(Name und Anschrift der verantwortlichen Person; Unterschrift)
(Name and address of the responsible person; signature)
(Nom et adresse de la personne responsable; signature)

Wetrok AG Steinackerstrasse 62, CH-8302 Kloten
Tel +41 43 255 51 51, Fax +41 43 255 51 52, www.wetrok.ch

Wetrok GmbH Maybachstrasse 35, D-51381 Leverkusen
Tel +49 2171 398-0, Fax +49 2171 398-100, www.wetrok.de

Wetrok AB Bergkällavägen 36 C, SE-192 79 Sollentuna
Tel +46 8 444 34 00, Fax +46 8 444 34 01, www.wetrok.se

Wetrok Polska S.A. ul. Łączyny 4, PL-02-820 Warszawa
Tel +48 22 331 20 50, Fax +48 22 331 20 60, www.wetrok.pl

Wetrok Austria GmbH Färbergasse 15, A-6850 Dornbirn
Tel 0800 20 48 68, Fax 0800 20 48 78, www.wetrok.com

